

Korrigierte Version vom 20.1.2022

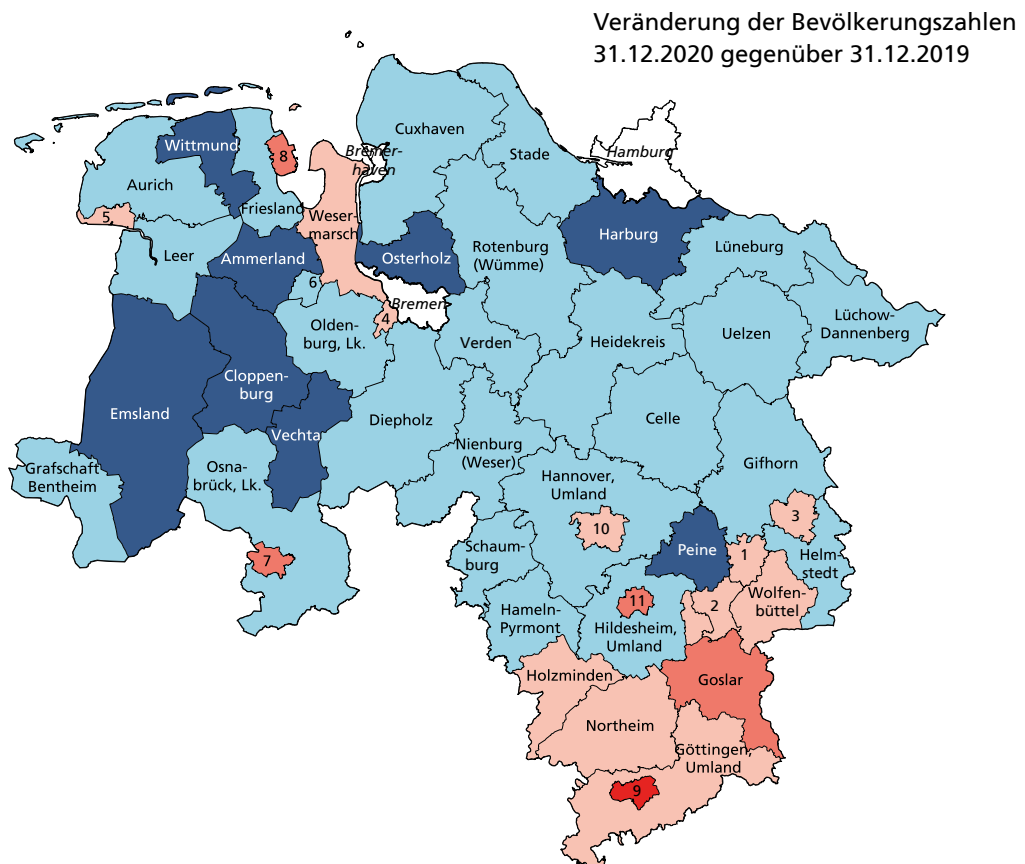
12/2021

Aus dem Inhalt:

- Jahresrückblick 2020: Bevölkerungsstatistik

Kreistabelle:

- Verarbeitendes Gewerbe im 3. Quartal 2021 nach kreisfreien Städten und Landkreisen



Niedersachsen

**Achtung! Gegenüber der Vorversion dieses Dokumentes sind Änderungen erfolgt.
Betroffen ist die Tabelle auf der Seite 715. Die Änderungen wurde rot gekennzeichnet.**

Impressum

Statistische Monatshefte Niedersachsen
ISSN 0944-5374

Herausgeber: Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover.
V.i.S.d.P.: Simone Lehmann

Bezugspreis: Einzelheft 5,50 €, Jahresabonnement mit 12 Heften 38,50 €
Erscheinungsweise: monatlich
Bestellungen an das Landesamt für Statistik Niedersachsen - Schriftenvertrieb,
Postfach 910764, 30427 Hannover
E-Mail: vertrieb@statistik.niedersachsen.de
Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover, Telefon 0511 9898-3166, Fax 0511 9898-994133
Kündigung des Jahresabonnements schriftlich 6 Wochen zum Quartalsende.

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2021.
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistische Monatshefte Niedersachsen

75. Jahrgang · Heft 12 Dezember 2021

Inhalt

Impressum	688
Zeichenerklärung	690
Hinweise zur Barrierefreiheit.....	690
Textteil	
Neues aus der Statistik	691
Auf einen Blick: Veganes Fleisch – Welche Pflanzen wachsen dafür auf den Feldern in Niedersachsen?.....	692
Beiträge	
Zensus gestern, Zensus heute – Entwicklung der umfangreichsten Erhebung der amtlichen Statistik seit Gründung des Landes Niedersachsen	694
Jahresrückblick 2020: Bevölkerungsstatistik.....	698
Konjunktur aktuell	711
Tabellenteil	
Bevölkerung	
Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im September 2021.....	715
Landwirtschaft	
Tierische Produktion im Oktober 2021	716
Verarbeitendes Gewerbe	
Verarbeitendes Gewerbe im 3. Quartal 2021 nach kreisfreien Städten und Landkreisen.....	718
Außenhandel	
Außenhandel im September 2021.....	719
Handel, Gastgewerbe und Tourismus	
Umsatzentwicklung im Einzel- und Kfz-Handel im September 2021	721
Umsatzentwicklung und Beschäftigte im Gastgewerbe im September 2021	723
Umsatzentwicklung und Beschäftigte im Großhandel im September 2021	724
Beherbergung im Reiseverkehr im September 2021	725
Insolvenzen	
Gewerbeanzeigen Januar bis Oktober 2021	726
Insolvenzverfahren Januar bis September 2021	728
Unternehmensinsolvenzen in Niedersachsen nach Wirtschaftsbereichen Januar bis September 2021	729
Öffentliche Finanzen	
Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik für Niedersachsen im 3. Quartal 2021	730
Verkehr	
Straßenverkehrsunfälle im September 2021	736
Gesamtbeförderung der Binnenschifffahrt im September 2021 nach Güterabteilungen im Sinne des NST-2007	737
Güterumschlag der Binnenschifffahrt im September 2021 nach ausgewählten Häfen	737
Güterumschlag der Seeschifffahrt im September 2021 nach Güterabteilungen im Sinne des NST-2007.....	738
Güterumschlag der Seeschifffahrt im September 2021 nach ausgewählten Häfen	738
Zahlenspiegel Niedersachsen.....	739
Verzeichnis der farbigen thematischen Karten	743
Veröffentlichungen des LSN im November 2021	745
Aufstellung häufig nachgefragter Tabellen	746
Jahresinhaltsverzeichnis	

Neues aus der Statistik

Bildung in Zahlen – neues Digitales Magazin des Statistischen Bundesamtes

Wie ist es aktuell um das Bildungssystem in Deutschland bestellt? Antworten auf diese Frage liefert das neue interaktive „Digitale Magazin“ des Statistischen Bundesamtes.

Orientiert an der Bildungslaufbahn von Schülerinnen und Schülern werden zentrale statistische Kennzahlen zu allgemeinbildenden Schulen, beruflicher Bildung und Hochschulen präsentiert.



Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Bildungssystem können dabei mit den Ergebnissen der Bildungstaktiken für das Jahr 2020 allerdings noch nicht vollständig abgebildet werden. Ergänzt werden die Daten und Fakten mit persönlichen Erfahrungsberichten zu Bildung in Zeiten der Pandemie.

Das Magazin ist abrufbar unter: www.destatis.de/DE/Mediathek/Digitales-Magazin/Bildung/_inhalt.

Gesundheitspersonal und Gesundheitsausgaben

Über den Zustand unseres Gesundheitssystems wird seit Beginn der Corona-Pandemie in der Gesellschaft lebhaft diskutiert. Schlagworte wie „Mangelverwaltung“, „Pflegenotstand“, „kaputtgespart“ machen die Runde. Welche Ausgaben im Rahmen der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung entstehen und welche personellen Ressourcen hierfür eingesetzt werden, beantworten die Gesundheitsökonomischen Gesamtrechnungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.

Sie führen die an verschiedenen Stellen zum Gesundheitswesen vorliegenden länderspezifischen Informationen systematisch zusammen und liefern die Datengrundlage für gesundheitspolitische Diskussionen und Entscheidungen. Der aktuelle Tabellenband „Gesundheitspersonal, Gesundheitsausgaben, Gesundheitswirtschaft – Ausgabe

2021“ deckt in Bezug auf Personal und Ausgaben den Bereich vor Beginn der Pandemie ab. Was die Gesundheitswirtschaft zum Wachstum und zur Beschäftigung beiträgt, lässt sich für das erste Pandemiejahr 2020 aber bereits ablesen.

Der Tabellenband steht im Excel-Format im Statistik-Portal zur Verfügung: www.statistikportal.de > Daten und Fakten > Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen > Veröffentlichungen.

Das Leben von Frauen und Männern in Europa

Zu Hause, bei der Arbeit, in der Schule... Die Lebenswelten von Frauen und Männern sind oft sehr verschieden, aber es gibt auch Gemeinsamkeiten. Eurostat, das Statistikamt der Europäischen Union, zielt mit seiner Publikation „Das Leben von Frauen und Männern in Europa“ darauf ab, Frauen und Männer in ihrem alltäglichen Leben zu vergleichen.



Die Online-Veröffentlichung vergleicht mit Kurztexten, interaktiven Visualisierungen und Infografiken die einzelnen EU-Mitgliedsstaaten und EFTA-Mitglieder untereinander. Sie ist in drei Kapitel gegliedert:

„Leben & Altern“ fokussiert sich auf die Themen Demographie, Gesundheit und Zufriedenheit mit dem eigenen Gesundheitsstatus. Im Kapitel „Bildung & Einkommen“ werden anhand des Bildungsniveaus, der Voll- und Teilzeitarbeit, des Gender Pay Gap und des Ausgleichs von Arbeits- und Familienleben strukturelle Unterschiede und Ungleichheiten zwischen Männern und Frauen dargestellt. Am unkonventionellsten kommt das Kapitel „Ernährung und Onlineverhalten“ daher. Es geht darin um Aspekte wie den Verzehr von Obst und Gemüse, Sport, Alkoholkonsum, Rauchen, Online-Kurse, soziale Netzwerke, Online-Shopping, aber auch Hausarbeit und Kochen.

Die interaktive Publikation steht in englischer Sprache im Internetangebot von Eurostat zur Verfügung: ec.europa.eu/eurostat/de/ > Veröffentlichungen > Interaktive Veröffentlichungen > The life of women and men in Europe – 2021 interactive edition.

Auf einen Blick

Veganes Fleisch – Welche Pflanzen wachsen dafür auf den Feldern in Niedersachsen?

Gerade liegt das Weihnachtsfest hinter uns und in den meisten Familien hat es Traditionessen gegeben, angefangen von der Weihnachtsgans oder der Weihnachtseente, bis hin zu Rinderbäckchen und Rouladen oder Kartoffelsalat mit Würstchen. Fleisch stand in der einen oder anderen Form wahrscheinlich bei der Mehrzahl der Familien auf dem Tisch. Daneben dürfte es jedoch auch zunehmend mehr Haushalte gegeben haben, bei denen vegetarische oder sogar vegane Gerichte serviert wurden. Dabei spielen auch pflanzlicher Fleischersatz und der Ersatz von Molkereierzeugnissen eine Rolle.

Die Basis des veganen Fleischersatzes sind im Regelfall Soja, Hafer, Ackerbohnen, Erbsen, Süßlupinen und/oder Weizen. Diese Pflanzen wachsen auch in Niedersachsen. Die Daten aus den statistischen Erhebungen in der Landwirtschaft liefern allerdings nur Informationen darüber, welche Pflanzen in welchem Umfang angebaut worden sind und wie hoch die Ernte ausfiel. So fehlen Informationen darüber, wozu sie genutzt wurden – ob als Viehfutter oder verarbeitet als Nahrungsmittel für den Menschen.

Der Weizen gehört immer noch zu den großen Playern auf dem Feld. In Niedersachsen ist die Anbaufläche in dem betrachteten Zeitraum ab 2010 mit Schwankungen jedoch tendenziell zurückgegangen, mit 346 200 Hektar im Jahr 2020 auf den zweitniedrigsten Wert seit 2010 (-20 %). Entsprechend sank auch die Erntemenge gegenüber dem Jahr 2010 um fast 20 % auf 2,7 Mio. Tonnen.

Ganz anders sieht es beim Hafer aus. Hafermilch und Hafermüsli gehören aktuell zu den angesagten Lebensmit-

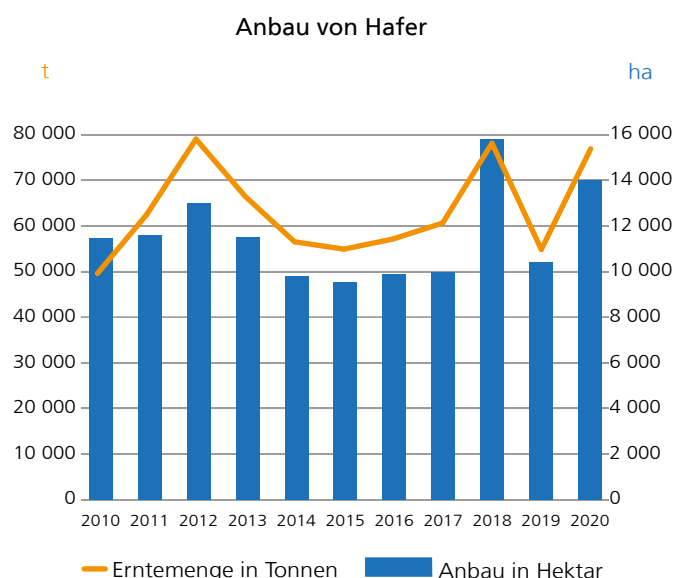
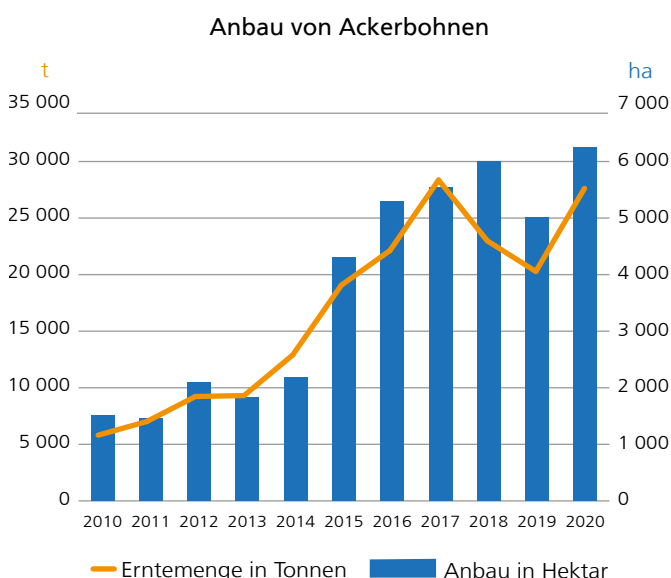
teln im vegetarischen und veganen Bereich. Im Jahr 2020 wurde diese Getreideart auf fast 14 000 Hektar angebaut, gut 22 % mehr als 2010. Bei der Ernte gab es sogar eine Steigerung um 68 % gegenüber 2010 auf 70 352 Tonnen.

Interessant ist auch die Entwicklung der Ackerbohne, auch Saubohne genannt, die den wenigsten bekannt sein dürfte. Auch Sie findet zunehmend Verwendung beim pflanzlichen Fleischersatz anstelle der Sojabohne. In Niedersachsen fand 2020 ein Anbau auf 6 246 Hektar statt, die Anbaufläche ist gegenüber 2010 um stolze fast 314 % angestiegen. Die Erntemenge erhöhte sich gegenüber dem Vergleichsjahr sogar um gut 486 % auf 28 415 Tonnen.

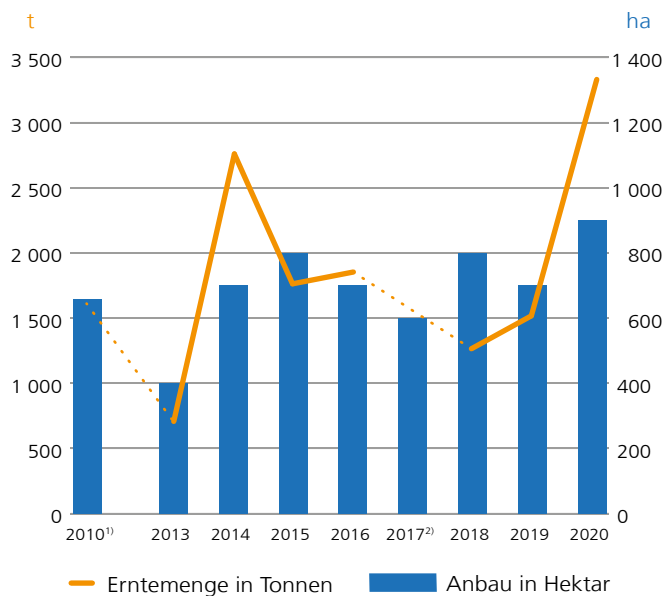
Sowohl von der Anbaufläche als auch der Erntemenge spielen die Süßlupinen und die Frischerbsen eine untergeordnete Rolle auf dem Feld. Bei der Süßlupine ist dennoch ein grundsätzlicher Trend zu einer größeren Anbaufläche zu erkennen. So wurde sie 2020 auf 900 Hektar angebaut, ein Plus von nahezu 37 % zum Jahr 2010. Die Erntemenge erhöhte sich sogar um gut 105 % auf 3 300 Tonnen. Leider fallen die Angaben zur Anbaufläche und der Erntemenge beim Anbau der Frischerbsen weitestgehend unter die statistische Geheimhaltung.

Relativ neu auf unseren Feldern in Niedersachsen ist der Anbau der Sojabohne. Erst seit dem Jahr 2016 gibt es erste statistische Zahlen dazu. Richtig etabliert hat sich der Anbau ab dem Jahr 2018 mit belastbaren Zahlen. Im Jahr 2020 belief sich die Anbaufläche der Sojabohne in Niedersachsen auf 800 Hektar, rund 15 % mehr als 2018. Die

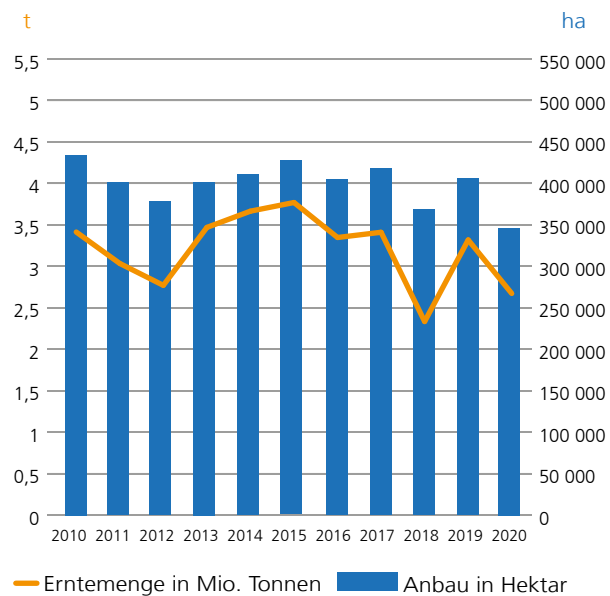
A1 | Fruchtarten 2010 - 2020 in Niedersachsen



Anbau von Süßlupinen



Anbau von Weizen



1) Für 2011 und 2012 sind keine sicheren Daten vorhanden.
 2) In 2017 sind keine sicheren Daten für die Erntemenge vorhanden.

Erntemenge konnte 2020 jedoch gegenüber dem Jahr 2018 um fast 54 % auf 2 000 Tonnen gesteigert werden.

Ob die Ernten aus Niedersachsen nun auch tatsächlich für die Herstellung von Fleischersatz genutzt werden oder eher Importe aus anderen Ländern, lässt sich – wie oben schon erwähnt – leider nicht sagen. Zumindest hätten wir in Niedersachsen die Anbaumöglichkeiten für die Pflanzenarten, die in der vegetarischen und veganen Ernährung eine wichtige Rolle spielen.

Ein Blick auf die Produktion von vegetarischen und veganen Lebensmittelzubereitungen (Güternummer 10891508) in Niedersachsen zeigt zumindest für die beiden Jahre 2019

und 2020 folgendes Bild: Zu den hier betrachteten Lebensmitteln zählen Brotaufstriche, Tofu-Produkte, vegetarische und vegane Lebensmittel, die Wurst ähneln. Davon wurden im Jahr 2020 in Niedersachsen rund 26 778 Tonnen produziert, über 47 % mehr als im Vorjahr. Der Wert dieser Waren belief sich auf gut 175 Millionen Euro, entsprechend einem Wertzuwachs von gut 42 %.

In den kommenden Jahren wird sich zeigen, ob dieser Markt weiter boomt und sich diese Steigerungsraten dementsprechend fortsetzen.

Annegret Vehling

Zensus gestern, Zensus heute – Entwicklung der umfangreichsten Erhebung der amtlichen Statistik seit Gründung des Landes Niedersachsen

Im Jahr 2021 feiert das Land Niedersachsen seinen 75. Geburtstag. Ein dreiviertel Jahrhundert ist vergangen, in dem sich Land und Bevölkerung stetig gewandelt haben. Wir schauen anlässlich des Jubiläums des Landes Niedersachsen sowie des im Jahr 2022 anstehenden Zensus, der Volkszählung, zurück: Wie hat sich der Zensus im Laufe der Zeit entwickelt, und inwiefern spiegeln die Erhebungen in diesem Zeitraum die Entwicklungen im Land wider?

Antworten auf diese Fragen liefert eine Betrachtung der Volkszählungen 1950, 1961, 1970 und 1987 sowie der modernen Zensen von 2011 und 2022¹⁾. Dabei sollen in diesem Artikel nicht die Ergebnisse der einzelnen Zählungen miteinander verglichen oder zahlenmäßige Entwicklungen dargestellt, sondern ausgewählte Ausschnitte der Fragenkataloge gegenübergestellt werden.



Der Zensus heute: Ein kurzer Überblick

Im Jahr 2022 findet, nach 2011, wieder ein Zensus statt. Die per EU-Verordnung vorgeschriebene statistische Erhebung der Bevölkerungszahlen, der Bevölkerungsstruktur und des Gebäude- und Wohnungsbestands sollte

1) Auch im Gründungsjahr des Landes Niedersachsen, 1946, fand eine Volkszählung statt. Der Stichtag dieser lag mit dem 29. Oktober 1946 denkbar knapp vor dem offiziellen Gründungstag des Landes Niedersachsen am 1. November 1946 und wird bei der vorliegenden Betrachtung außer Acht gelassen.

ursprünglich 2021 durchgeführt werden. Durch die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen wurde der Zensus jedoch frühzeitig auf das Jahr 2022 verschoben. Stichtag für die Erhebung ist der 15. Mai 2022.

Zu den Bestandteilen des Zensus gehören

- die Erstellung eines Referenzdatenbestands als Basis für die Erhebung,
- die Personenerhebung, bestehend aus Haushaltebefragung, der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften) sowie der Wiederholungsbefragung
- und die Gebäude- und Wohnungszählung.

Ziel des Zensus ist es, herauszufinden, wie viele Menschen in Niedersachsen und Deutschland insgesamt leben, wie sie wohnen und wie sie arbeiten. Dabei bilden beispielsweise die gewonnenen Erkenntnisse aus der Gebäude- und Wohnungszählung die Grundlage für die Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes und dienen Politik, Verwaltung und Wirtschaft als verlässliche Entscheidungs- und Planungsgrundlage für diverse wohnungspolitische Entscheidungen. Weitere Informationen rund um den Zensus in Niedersachsen finden sich unter www.statistik.niedersachsen.de/zensus2022 oder im Beitrag „Erfassen, was ist. Gestalten, was wird. Der Zensus 2022“²⁾ in dieser Zeitschrift. Allgemeine Informationen liefert das Zensusportal unter www.zensus2022.de.

2) Kaufmann, Melanie, Erfassen, was ist. Gestalten, was wird. Der Zensus 2022, in: Statistische Monatshefte Niedersachsen, Heft 7 (2021), S. 379ff.

Übrigens: Wissen Sie, warum wir heute das Wort Zensus benutzen, nicht mehr Volkszählung?

Grundsätzlich sind beide Begriffe synonym. Da in Deutschland bis einschließlich 1987 von „Volkszählungen“ gesprochen wurde, soll der Wechsel zum Begriff „Zensus“ Neues andeuten und auf die Veränderung hinweisen, die diese Art der Zählung nach einer längeren Pause 2011 erfahren hat.

Beim modernen Zensus, der nach 2011 im Jahr 2022 das zweite Mal in dieser Form durchgeführt wird, handelt es sich um eine sogenannte registergestützte Volkszählung. Im Unterschied zur klassischen Volkszählung wird nicht jede im Land lebende Person befragt. Daten aus unterschiedlichen Registern liefern umfassende Informationen, die in einem Referenzdatenbestand gebündelt werden. Auf Grundlage dieses Referenzdatenbestandes wird dann ein Teil der Bevölkerung in Form einer Zufallsstichprobe ausgewählt und befragt. So werden vorhandene Daten überprüft. Mithilfe statistischer Berechnungen können diese Informationen dann dazu genutzt werden, verlässliche Aussagen für die gesamte Bevölkerung in Niedersachsen und ganz Deutschland zu treffen.

Die Volkszählungen der Nachkriegszeit – noch ganz im Zeichen des Krieges

Die damaligen Volkszählungen hatten, ebenso wie der moderne Zensus, immer ein Ziel: Die Realität der Gesellschaft zu erfassen, um darauf basierend weitere politische und gesellschaftliche Entscheidungen treffen zu können. So ist es nur logisch, dass sich die früheren Volkszählungen im Land Niedersachsen unter anderem mit den Auswirkungen des zweiten Weltkrieges auseinandergesetzt haben. In den Jahren 1950 und 1970 wurde beispielsweise jede auskunftspflichtige Person nach ihrem Wohnsitz am 1.9.1939, also bei Kriegsbeginn, gefragt. Zudem wurde im Rahmen der Volkszählungen 1961 und 1970 erfragt, ob die befragte Person einen Bundesvertriebenen- beziehungsweise Bundesflüchtlingsausweis besitzt. In einem Bericht zur Volkszählung 1970 wurde erklärt, dass basierend auf diesen Fragen „Aufschlüsse über den Eingliederungsprozess gewonnen“ und eine „vollständige Erfassung der Vertriebenen und Flüchtlinge“ gewährleistet werden sollte³⁾.

Im Rahmen der Volkszählung 1950 wurden zudem „Längere Zeit oder ständig abwesende Mitglieder der Haushaltung“ abgefragt, mit der Erläuterung: „3. Zum Haushalt gehörende Kriegsgefangene, die noch nicht zurückgekehrt sind [...]“⁴⁾ – eine Thematik, die zur damaligen Zeit noch höchst aktuell war. Auch bei der Volkszählung 1961 spielte dieses Thema eine besondere Rolle: Kriegsgefangene, Zivilinternierte und Zivilverschleppte wurden hier gezielt befragt, um „festzustellen, wie viele [von ihnen] in den Jahren 1945 und 1946 in das Bundesgebiet entlassen worden sind, wie lange sie sich in Kriegsgefangenschaft befanden und unter welcher Gewahrsamsmacht“ sie sich befanden⁵⁾. Dieser Teil der Erhebung diente insbesondere dazu, abschätzen zu können, auf wie viele Personen das Kriegsgefangenen-Entscheidungs-gesetz von 1954 Anwendung findet⁶⁾.

Ebenso erfragte man 1950 noch etwaige körperliche Beeinträchtigungen im sog. Abschnitt F über Körperbehinderte. Hier wurden die Personen nicht nur dazu aufgefordert, anzugeben, um welche „Art der Behinderung“ es sich ggf. handelt, sondern es wurde auch explizit erfragt, wodurch diese entstanden ist: „Kriegseinwirkung auf Wehrm.-Angeh.“, „Kriegseinwirkung auf Zivilbevölk.“ oder „Sonst. Einwirkung, z. B. Unfall, Krankh.“⁷⁾.

Und nicht nur die Personenerhebungen beschäftigten sich mit den Nachwirkungen des Krieges: Im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung 1950 wurde beispielsweise explizit nach Schäden an Gebäuden durch den Krieg gefragt und ob betroffene Gebäude bereits wiederherge-

stellt sind oder nicht⁸⁾. Die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1950 „dienten vornehmlich der wohnungspolitischen Aufgabe, die ärgste Wohnungsnot zu beseitigen und die Bevölkerung mit einem Mindestmaß an Wohnungen zu versorgen“⁹⁾ – bereits mit der Zählung 1961 verlagerte sich der Fokus darauf, „Wohnungen qualitativ und ausstattungs-mäßig an den modernen Wohnungsstandard heranzuführen und [...] zu erneuern“¹⁰⁾.



Von Familienoberhäuptern und traditionellen Rollenbildern

Die Gleichberechtigung von Mitgliedern eines Haushalts, beispielsweise zwischen Eheleuten, hat zeitgeschichtlich betrachtet noch keine besonders lange Tradition in Deutschland, und das spiegelt sich auch in den Erhebungsunterlagen zu den letzten Volkszählungen wider. Bei einem Blick in die Erhebungsunterlagen aus dem Jahr 1950 findet sich beispielsweise folgende Abfrage: „Name und Stellung im Haushalt“ mit beigefügter Erläuterung und festgelegter Reihenfolge der Eintragungen, und zwar „Haushaltungsvorstand, Ehefrau, Kinder, andere Verwandte, im Haushalt lebende Haushaltshelfen, Gesellen, Lehrlinge, Knechte, Mägde sowie Untermieter, Schlafgänger“¹¹⁾. An dieser Stelle wird also recht schnell das damalige Rollenbild deutlich, mit dem (Ehe-)Mann als Haushaltsvorstand und allen weiteren Haushaltsmitgliedern in untergeordneten Positionen.

3) Statistisches Bundesamt: Volkszählung vom 27. Mai 1970. Heft 25. Methodische und praktische Vorbereitung sowie Durchführung der Volkszählung 1970. Stuttgart/Mainz 1978, S. 20.

4) Statistisches Bundesamt: Volkszählung 1950. Gesetz über eine Zählung der Bevölkerung, Gebäude, Wohnungen, nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten und landwirtschaftlichen Kleinbetrieben im Jahre 1950 (Volkszählungsgesetz 1950) vom 27. Juli 1950. Gesetz – Erhebungspapiere – Tabellenprogramm. Sonderdruck des Bundesanzeigers. 1950, S. 20 f.

5) Statistisches Bundesamt: Volks- und Berufszählung vom 6. Juni 1961. Heft 1. Die methodischen Grundlagen der Volks- und Berufszählung 1961. Stuttgart/Mainz 1961, S. 36.

6) Statistisches Bundesamt: Volks- und Berufszählung 1961. Stuttgart/Mainz 1961, S. 36.

7) Statistisches Bundesamt: Volkszählung 1950. Gesetz über eine Zählung der Bevölkerung, Gebäude, Wohnungen, nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten und landwirtschaftlichen Kleinbetrieben im Jahre 1950 (Volkszählungsgesetz 1950) vom 27. Juli 1950. Gesetz – Erhebungspapiere – Tabellenprogramm. Sonderdruck des Bundesanzeigers. 1950, S. 21.

8) Statistisches Bundesamt: Volkszählung 1950. Gesetz über eine Zählung der Bevölkerung, Gebäude, Wohnungen, nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten und landwirtschaftlichen Kleinbetriebe im Jahre 1950 (Volkszählungsgesetz 1950) vom 27. Juli 1950. Gesetz – Erhebungspapiere – Tabellenprogramm. Sonderdruck des Bundesanzeigers. 1950, S. 13.

9) Niedersächsisches Landesverwaltungsamt Statistik: Die Volkszählung am 6. Juni 1961. In: Statistische Monatshefte für Niedersachsen. Jahrgang 15, Heft 4 (1961), S. 97.

10) Niedersächsisches Landesverwaltungsamt Statistik: Die Volkszählung am 6. Juni 1961. In: Statistische Monatshefte für Niedersachsen. Jahrgang 15, Heft 4 (1961), S. 97.

11) Statistisches Bundesamt: Volkszählung 1950. Gesetz über eine Zählung der Bevölkerung, Gebäude, Wohnungen, nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten und landwirtschaftlichen Kleinbetrieben im Jahre 1950 (Volkszählungsgesetz 1950) vom 27. Juli 1950. Gesetz – Erhebungspapiere – Tabellenprogramm. Sonderdruck des Bundesanzeigers. 1950, S. 20.

Auch im Rahmen der Volkszählung 1961 wurde noch die Frage nach dem Haushaltsvorstand gestellt und wie die weiteren Haushaltsmitglieder zu diesem stehen, explizit genanntes Beispiel ist auch hier die „Ehefrau“¹²⁾. In der Liste der Beispiele ausgelassen wurden in diesem Jahr jedoch insbesondere bereits Knechte und Mägde. Der erste bedeutende Wendepunkt kam mit den Erhebungsunterlagen der Volkszählung 1970. Auch in diesem Jahr wurde die Frage nach der „Stellung innerhalb des Haushalts“ gestellt, erläuternd wurde jedoch hinzugefügt: „Haushaltsvorstand (HV) können sein: a) Beide Ehegatten. b) Ein Ehegatte allein, soweit nicht beide sich als HV betrachten. c) Jede andere Person, die allein oder mit anderen gemeinsam einen Haushalt führt.“¹³⁾



Diversität der Bevölkerung wird sichtbar

Lange Zeit war es in Niedersachsen, Deutschland und insgesamt den meisten Teilen der Welt ein Tabu, beispielsweise über gleichgeschlechtliche Beziehungsformen zu sprechen. Diese Norm hat sich verändert, die Menschen werden zunehmend offener und toleranter gegenüber verschiedensten Modellen von Leben und Liebe. Die Enttabuisierung anderer Lebens- und Beziehungsformen wirkt sich auch auf die Durchführung des Zensus aus. So fragt man im modernen Zensus nicht mehr nur danach, ob die befragte Person ledig, verheiratet, verwitwet oder geschieden ist, sondern bietet seit 2011 auch die Möglichkeit anzugeben, dass man sich in einer gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaft befindet, diese aufgehoben wurde oder der/die eingetragene Lebenspartner/-in verstorben ist.

Noch aktueller als die Abbildung der gleichgeschlechtlichen Ehe ist wahrscheinlich die Definition des Geschlechts in Erhebungen wie dem Zensus. Jahrelang war es üblich, als Antwortmöglichkeiten klassisch männlich und weib-

lich zur Verfügung zu stellen. Im Rahmen des Zensus 2022 wird erstmals die Möglichkeit geboten, die Felder „Divers“ oder „Ohne Angabe (nach Geburtenregister)“ auszuwählen.

Nicht nur die Gesellschaft verändert sich: Amtliche Statistik in Niedersachsen im Wandel

Neben dem Fragenkatalog zu den Volkszählungen und den gesellschaftlichen Hintergründen hat sich auch etwas anderes im Laufe der Jahre kontinuierlich geändert: Die Behörde, die die Volkszählung ausführt. Der Zensus im Jahr 2022 wird in Niedersachsen bekanntermaßen vom Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) durchgeführt. Die Daten des ersten modernen Zensus im Jahr 2011 wurden hingegen noch durch den LSKN – den Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen – erhoben. Schaut man wiederum auf die nächstfrühere Erhebung, die Volkszählung 1987, stand wieder ein anderer Name auf den Veröffentlichungen im Land Niedersachsen, und zwar das Niedersächsische Landesverwaltungsamt – Abteilung C – Statistik. Auch die Volkszählungen 1970 und 1961 wurden unter der „Flagge“ des Niedersächsischen Landesverwaltungsamtes durchgeführt. Schauen wir auf die Veröffentlichungen zur Volkszählung 1951, so ist jedoch noch eine andere Organisation zu erkennen: Das Niedersächsische Amt für Landesplanung und Statistik. Nicht nur die Gesellschaft und mit ihr die Volkszählung hat sich also weiterentwickelt, auch die Behördenorganisation rund um die amtliche Statistik in Niedersachsen hat einen beachtlichen Wandel hinter sich.¹⁴⁾

Fernab der Fragenkataloge: Methodische Weiterentwicklung und Digitalisierung des Zensus

Nicht nur die Frage darüber, was überhaupt erhoben wird, sondern auch der Ansatz, wie die Daten erhoben werden, ist in der Amtlichen Statistik höchst aktuell. Während der Volkszählungen im Land Niedersachsen bis einschließlich 1987 wurden Angaben zu jeder in Deutschland lebenden Person im Rahmen der Personenerhebung schriftlich auf Papier erhoben. Auch beim Zensus 2011 stand der Papierfragebogen zur Beantwortung der Fragen in der Bevölkerung noch hoch im Kurs. In diesem Jahr wurde jedoch bereits nur noch ein Teil der Bevölkerung befragt; es handelte sich bei der Personenerhebung nicht mehr um eine Vollerhebung. Hinzu kam, dass bereits die Möglichkeit zur Online-Meldung von Daten angeboten wurde und ein Teil der Bevölkerung so auf Papier und Kugelschreiber verzichten konnte.

Der Zensus 2022 steht nun vollständig unter dem Ansatz Online First: Bevorzugter Meldeweg soll aktuell jeweils ein Online-Formular sein. Das erleichtert nicht nur die Aufberei-

12) Statistisches Bundesamt: Volks- und Berufszählung vom 6. Juni 1961. Heft 1. Die methodischen Grundlagen der Volks- und Berufszählung 1961. Stuttgart/Mainz 1961, S. 112.
13) Statistisches Bundesamt: Volkszählung vom 27. Mai 1970. Heft 25. Methodische und praktische Vorbereitung sowie Durchführung der Volkszählung 1970. Stuttgart/Mainz 1978, S. 255.

14) Siehe auch 75 Jahre Niedersachsen – 75 Jahre Landesamt für Statistik (2 Teile), in: Statistische Monatshefte Niedersachsen, Hefte 8 und 9 (2021), S. 440ff und S. 503ff. sowie Lehmann, Simone, Stellung und Aufgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN), in: Niedersächsische Verwaltungsblätter. Zeitschrift für öffentliches Recht und öffentliche Verwaltung, Ausgabe 8 (2021), S. 230ff.

Jahresrückblick 2020: Bevölkerungsstatistik

Ende 2020 gab es 8 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner in Niedersachsen

Zum 31.12.2020 waren in Niedersachsen 8 003 421 Einwohnerinnen und Einwohner bei den Meldebehörden mit Haupt- oder alleiniger Wohnung gemeldet. Dies entsprach im Vergleich zum Vorjahr einer Zunahme in Höhe von 9 813 Personen oder 0,1 % (vgl. Tab. T1). Damit fiel der Anstieg ähnlich wie im Vorjahr 2019 aus (+11 160), jedoch deutlich geringer als in den Jahren davor (2017: +17 090 Personen; 2018: +19 673 Personen), in denen Niedersachsen von der hohen Zahl der Zuzüge aus dem Ausland profitierte.

Ende 2020 betrug der Anteil der Einwohnerinnen und Einwohner in Niedersachsen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besaßen, 9,9 % und der Anteil der Frauen in Niedersachsen blieb mit 50,6 % konstant zum Vorjahr.

Im regionalen Vergleich zeichnete sich für 2020 erneut eine uneinheitliche Bevölkerungsentwicklung ab (vgl. Abb. A1). Die höchsten Zunahmen der Bevölkerungszahlen wurden für die Landkreise Cloppenburg (+1,1 %), Wittmund und Peine (jeweils +0,8 %) sowie für das Ammerland, Osterholz, Harburg, Vechta und das Emsland (jeweils +0,6 %) registriert. Dabei zählten Vechta, Cloppenburg, Harburg, das Ammerland und Peine auch letztes Jahr schon zu den Spitzenreitern.

Die größten relativen Rückgänge bei der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner verzeichneten die Stadt Göttingen (-1,7 %), die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven und der Landkreis Goslar (jeweils -1,2 %) sowie der Landkreis Göttingen (-0,7 %), die Stadt Hildesheim und die kreisfreie Stadt Osnabrück (jeweils -0,6 %). Auch letztes Jahr zählten die Stadt Göttingen sowie der Landkreis Göttingen zu den größten Verlierern.

Die Veränderungen in der Altersstruktur haben sich fortgesetzt

In der Altersstruktur haben sich die schon in den vergangenen Jahren festgestellten Veränderungen fortgesetzt. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen sowie der Bevölkerung im Erwerbsalter¹⁾ ist gesunken. Der Anteil der Seniorinnen und Senioren ist hingegen gestiegen.

Fast ein Fünftel der Bevölkerung war unter 20 Jahre alt

Die Gesamtzahl der jungen Menschen unter 20 Jahren in Niedersachsen betrug am 31.12.2020 gut 1,5 Millionen.

Damit erreichte ihr Anteil an der Bevölkerung landesweit wie im Jahr zuvor 18,8 %. Deutlich höhere Anteile wiesen erneut vor allem Landkreise in den Statistischen Regionen Lüneburg und Weser-Ems auf.

Auf den ersten Plätzen lagen wieder die Landkreise Cloppenburg und Vechta mit einem Anteil von 22,7 % junger Menschen unter 20 Jahren bzw. 22,3 %, gefolgt von der kreisfreien Stadt Salzgitter mit 20,5 %.

Die Statistische Region Braunschweig verzeichnete die mit Abstand geringsten Anteile junger Menschen unter 20 Jahren, wie z. B. im Landkreis Goslar (15,4 %), in der Stadt Göttingen (16,3 %) sowie in der kreisfreien Stadt Braunschweig (16,5 %). Ausnahmen stellen hier die kreisfreie Stadt Salzgitter und der Landkreis Gifhorn mit jeweils 20,5 % bzw. 20,3 % dar. In der Region Weser-Ems war die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven erneut eine Ausnahme; hier lag der Anteil der unter 20-Jährigen wie im Jahr zuvor lediglich bei 16,5 %.

Bevölkerung im Erwerbsalter liegt bei knapp 60 % und sinkt stetig

Die Zahl der Personen im Erwerbsalter lag bei gut 4,7 Millionen. Damit befanden sich Ende 2020 insgesamt 58,9 % (2019: 59,1 %) der Einwohnerinnen und Einwohner in Niedersachsen in der Altersgruppe 20 bis unter 65 Jahre und damit erneut geringfügig weniger als im Jahr 2018 (59,2 %). Hier zeichnet sich somit ein sinkender Trend ab.

Besonders in den Städten lag der Anteil der Personen im Erwerbsalter aufgrund der dort vorhandenen Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Regel deutlich höher als in ländlich geprägten Gebieten.

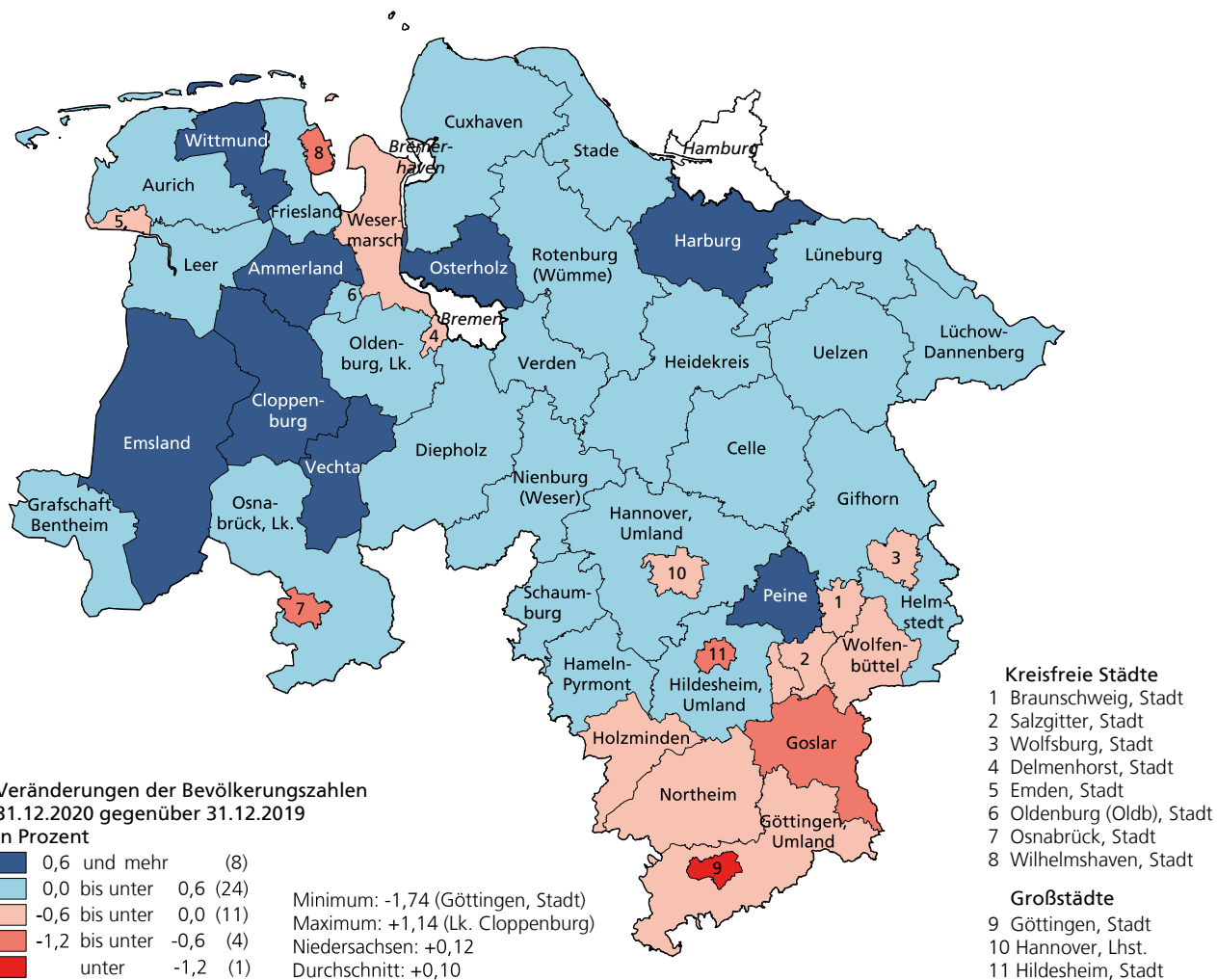
Dies war auch in den vergangenen Jahren so: Die höchsten Werte ergaben sich 2020 für die Städte Göttingen (64,4 %) und Hannover (63,4 %) sowie für die kreisfreien Städte Osnabrück (64,1 %), Oldenburg (Oldenburg) (63,2 %) und Braunschweig (62,3 %).

Der niedrigste Wert wurde 2020 für den Landkreis Lüchow-Dannenberg mit einem Anteil von 54,4 % ausgewiesen. Geringfügig höhere Werte fanden sich für die Landkreise Friesland (55,8 %), Cuxhaven (56,0 %), Holzminden (56,1 %), Hameln-Pyrmont (56,4 %) und die kreisfreie Stadt Salzgitter (56,5 %).

15,1 % jüngere Seniorinnen und Senioren

Die Gruppe der „jüngeren Seniorinnen und Senioren“ – dazu gehören alle Personen von 65 bis unter 80 Jahren – umfasste 2020 rund 1,2 Millionen Personen. Damit stell-

1) Als Erwerbsalter wird hier die Spanne von 20 bis unter 65 Jahren definiert.



te sie landesweit knapp 15,1 % der Bevölkerung (2019: 15,2 %).

Im Jahr 2020 erreichte der Landkreis Lüchow-Dannenberg mit 19,4 % den höchsten Anteil an jüngeren Seniorinnen und Senioren. Darauf folgten die Landkreise Goslar (18,3 %) und Friesland (18,0 %).

Dagegen wiesen die Landkreise Vechta und Cloppenburg (jeweils 11,5 %) sowie die kreisfreie Stadt Osnabrück (12,4 %), die Landeshauptstadt Hannover (12,5 %) und die Stadt Göttingen (12,8 %) die niedrigsten Anteile junger Seniorinnen und Senioren an der Gesamtbevölkerung Niedersachsens auf.

7,2 % ältere Seniorinnen und Senioren

2020 lebten mit insgesamt 580 216 Seniorinnen und Senioren mehr als eine halbe Million Personen in Niedersachsen, die das 80. Lebensjahr überschritten hatten. Die sogenannten „Hochbetagten“ stellten damit 7,2 % der Gesamtbevölkerung (2019: 6,9 % und 2018: 6,6 %). Damit war weniger als jeder 14. Mensch (13,9) in Niedersach-

sen 80 Jahre oder älter, während es 2019 noch gut jeder 14. (14,2) und 2018 sogar noch jeder 15. war (15,1). Absolut gesehen ist die Altersgruppe der Hochbetagten 2020 um 25 848 Personen gestiegen, es ist also eindeutig eine allmähliche Verschiebung der jüngeren Seniorinnen und Senioren zu den Hochbetagten erkennbar.

Der Anteil der Hochbetagten an der Gesamtbevölkerung erreichte die höchsten Werte in den Landkreisen Goslar mit 9,5 %, in Holzminden mit 9,3 % und in Lüchow-Dannenberg mit 9,1 %. Die niedrigsten Anteile der älteren Seniorinnen und Senioren wiesen die Landkreise Vechta und Cloppenburg mit jeweils 5,2 % aus.

Durch den sogenannten Altenquotienten lässt sich ermitteln, für wie viele Rentnerinnen und Rentner Personen im Erwerbsalter im weitesten Sinne sorgen müssen²⁾. 2020 entfielen in Niedersachsen auf 100 Personen im Erwerbsalter 38 Personen (37,9) im Alter ab 65 Jahren, während der Indikator in den Vorjahren noch bei 37,5 bzw. im Jahr 2018 sogar noch bei 37,0 lag.

²⁾ Dazu zählen nicht nur die Beiträge für die Renten- und Krankenversicherungen, sondern auch die medizinische Versorgung, Pflegeleistungen oder unterstützende Dienstleistungen im Haushalt.

T1 | Bevölkerung Niedersachsens am 31.12.2020

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Bevölkerungsstand am 31.12.2020	Davon				Anteil der Ausländerinnen und Ausländer an der Bevölkerung	Bevölkerungsdichte ¹⁾	Veränderung der Einwohnerzahl 31.12.2020 gegenüber 31.12.2019	
			unter 20 Jahre	20 bis unter 65 Jahre	65 bis unter 80 Jahre	80 Jahre und älter			Anzahl	%
			%							
101	Braunschweig, Stadt	248 561	16,5	62,3	13,9	7,3	11,2	1 289,9	-845	-0,3
102	Salzgitter, Stadt	103 866	20,5	56,5	15,4	7,6	19,2	462,7	-425	-0,4
103	Wolfsburg, Stadt	123 840	18,8	58,8	14,4	8,0	15,8	605,2	-531	-0,4
151	Gifhorn	177 227	20,3	59,1	14,3	6,3	7,0	113,1	+704	+0,4
153	Goslar	134 688	15,4	56,8	18,3	9,5	9,7	139,3	-1 604	-1,2
154	Helmstedt	91 518	18,0	58,3	15,9	7,8	7,0	135,4	+221	+0,2
155	Northheim	131 772	17,0	57,1	17,1	8,8	6,5	103,9	-513	-0,4
157	Peine	135 844	19,9	58,5	14,5	7,1	8,2	253,2	+1 043	+0,8
158	Wolfenbüttel	119 361	17,7	58,2	16,3	7,8	6,2	164,8	-261	-0,2
159	Göttingen	323 900	17,3	59,5	15,6	7,6	8,9	184,5	-2 141	-0,7
159016	dar.: Göttingen, Stadt	116 845	16,3	64,4	12,8	6,5	14,6	998,5	-2 066	-1,7
1	Braunschweig	1 590 577	17,9	59,0	15,4	7,7	9,7	196,0	-4 352	-0,3
241	Region Hannover	1 155 330	18,6	60,0	14,1	7,3	14,3	502,9	-1 785	-0,2
241001	dar.: Hannover, Lhst.	534 049	17,6	63,4	12,5	6,5	18,3	2 614,1	-2 876	-0,5
251	Diepholz	218 072	18,8	58,5	15,3	7,4	8,7	109,5	+983	+0,5
252	Hamelnd-Pyrmont	148 580	18,0	56,4	16,7	8,9	11,0	186,3	31	-0,0
254	Hildesheim	275 464	17,8	58,6	15,7	8,0	8,6	228,0	-353	-0,1
254021	dar.: Hildesheim, Stadt	101 055	17,5	59,9	14,8	7,8	13,6	1 095,0	-638	-0,6
255	Holzwinden	70 207	17,1	56,1	17,5	9,3	7,5	101,1	-251	-0,4
256	Nienburg (Weser)	121 645	19,1	58,2	15,1	7,5	8,5	86,8	+255	+0,2
257	Schaumburg	158 406	17,7	57,4	16,3	8,5	8,9	234,4	+586	+0,4
2	Hannover	2 147 704	18,4	59,0	15,0	7,7	11,8	236,9	-534	0,0
351	Celle	179 386	19,3	56,9	16,2	7,6	7,9	115,7	+375	+0,2
352	Cuxhaven	198 826	18,2	56,0	17,8	8,0	6,4	96,6	+788	+0,4
353	Harburg	256 016	19,3	58,2	15,3	7,2	8,1	205,1	+1 585	+0,6
354	Lüchow-Dannenberg	48 503	17,2	54,4	19,4	9,1	5,9	39,5	+91	+0,2
355	Lüneburg	184 235	19,2	60,2	14,2	6,4	6,9	138,8	+96	+0,1
356	Osterholz	114 640	18,9	57,4	16,5	7,3	5,8	175,6	+712	+0,6
357	Rotenburg (Wümme)	164 486	19,2	59,0	15,0	6,8	6,8	79,3	+704	+0,4
358	Heidekreis	140 885	19,0	58,3	15,2	7,5	9,1	74,9	+212	+0,2
359	Stade	205 357	19,8	58,4	15,1	6,7	9,0	162,0	+845	+0,4
360	Uelzen	92 566	17,2	57,0	16,9	8,8	6,2	63,3	+177	+0,2
361	Verden	137 574	19,7	57,5	15,9	7,0	7,8	174,3	+441	+0,3
3	Lüneburg	1 722 474	19,0	57,9	15,8	7,3	7,5	110,8	+6 026	+0,4
401	Delmenhorst, Stadt	77 503	19,9	57,9	15,3	6,9	16,6	1 241,0	-56	-0,1
402	Emden, Stadt	49 874	18,7	59,6	15,0	6,7	10,9	444,0	-39	-0,1
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	169 605	17,4	63,2	13,3	6,0	10,8	1 645,2	+528	+0,3
404	Osnabrück, Stadt	164 223	17,1	64,1	12,4	6,4	13,7	1 370,8	-1 028	-0,6
405	Wilhelmshaven, Stadt	75 189	16,5	57,2	17,3	8,9	10,0	702,3	-900	-1,2
451	Ammerland	125 643	19,3	57,1	16,2	7,4	6,4	172,0	+784	+0,6
452	Aurich	190 178	18,5	57,9	17,0	6,7	5,6	147,7	+484	+0,3
453	Cloppenburg	172 632	22,7	60,6	11,5	5,2	11,8	121,5	+1 950	+1,1
454	Emsland	328 930	20,4	60,1	13,7	5,8	11,5	114,1	+1 976	+0,6
455	Friesland	98 971	17,7	55,8	18,0	8,5	4,3	162,4	+267	+0,3
456	Grafschaft Bentheim	137 891	20,2	58,7	14,5	6,6	15,1	140,4	+729	+0,5
457	Leer	171 483	19,4	58,8	15,3	6,4	8,6	157,9	+727	+0,4
458	Oldenburg	131 467	19,2	59,0	14,9	6,9	8,8	123,5	+577	+0,4
459	Osnabrück	359 471	20,1	58,7	14,2	7,1	8,8	169,4	+1 391	+0,4
460	Vechta	143 698	22,3	61,1	11,5	5,2	13,3	176,5	+884	+0,6
461	Wesermarsch	88 524	18,2	57,8	16,4	7,6	8,1	107,3	-59	-0,1
462	Wittmund	57 384	18,2	56,8	17,6	7,5	4,8	87,4	+458	+0,8
4	Weser-Ems	2 542 666	19,5	59,4	14,5	6,6	10,1	169,7	+8 673	+0,3
	Niedersachsen	8 003 421	18,8	58,9	15,1	7,2	9,9	167,8	+9 813	+0,1

1) Einwohnerinnen und Einwohner je qkm.

Quelle: Bevölkerungsforschung 2019 und 2020

Der Altenquotient steigt, wenn die Zahlen der Seniorinnen und Senioren zunehmen, während die Zahl der Personen im erwerbsfähigen Alter sinkt. Nicht nur für Niedersachsen, sondern auch für Deutschland insgesamt lässt sich seit den 1990er Jahren ein stetig steigender Trend für den Altenquotient beobachten. Dies bedeutet, dass zukünftig immer weniger Personen im erwerbsfähigen Alter für mehr Rentenbezieherinnen und Rentenbezieher sorgen müssen.

Der sogenannte Jugendquotient, das ist die Zahl der Personen unter 20 Jahren je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter, lag 2020 bei 32 Personen (31,88) und stieg damit leicht im Vergleich zum Vorjahr (2019: 31,85).

Mit dem Jugendquotienten wird das Verhältnis der jungen Generation (unter 20-Jährige) zu der Generation im Erwerbsalter abgebildet. Ein Jugendquotient von unter 44 besagt, dass die nachkommenden Altersjahrgänge schwächer besetzt sind als die derzeitige Bevölkerung im Erwerbsalter. Sofern der fehlende Nachwuchs nicht durch Zuwanderung kompensiert wird, führt dies zu einem zukünftig sinkenden Arbeitskräftepotenzial und in der Folge zu einem steigenden Altenquotienten.³⁾

Bevölkerungsdichte lag bei 168 Personen/km²

Durchschnittlich wohnten Ende 2020 in Niedersachsen gut 168 (167,8) Einwohnerinnen und Einwohner auf einem Quadratkilometer. Diese sogenannte Bevölkerungsdichte ist in der Regel besonders hoch in Städten, wobei sie in Städten mit hohen Bevölkerungszahlen und engen Stadtgrenzen zwangsläufig höher liegen muss als in denjenigen mit geringeren Bevölkerungszahlen oder einer relativ größeren Fläche.

In Niedersachsen erreichte die Landeshauptstadt Hannover mit einer Bevölkerung von 534 049 Personen Ende 2020 eine Bevölkerungsdichte von 2 614 Personen/km². Für die – gemessen an der Bevölkerungszahl – relativ kleineren kreisfreien Städte Braunschweig, Delmenhorst, Oldenburg (Oldenburg) und Osnabrück ergaben sich für 2020 Bevölkerungsdichten von mehr als 1 000 Personen/km². Ansonsten wiesen noch die Städte Hildesheim und Göttingen eine Bevölkerungsdichte von mehr als bzw. knapp 1 000 Personen/km² auf. Die Bevölkerungsdichte der anderen vier kreisfreien Städte lag bei gut 700 Personen/km² (Wilhelmshaven) bzw. in absteigender Reihenfolge in Wolfsburg, Salzgitter und Emden auch darunter (vgl. Tab. T1).

Wie zu erwarten war die Bevölkerungsdichte in den Landkreisen deutlich niedriger als in den kreisfreien bzw. großen Städten, wie zum Beispiel in den Landkreisen Göttingen, Osnabrück oder Oldenburg mit jeweils 186, 170 und 124 Personen/km². Ausnahmen bildeten die Region Hannover (503 Personen/km²) sowie der Landkreis Hildesheim (228

aufgrund der dortigen Großstädte. Ansonsten erreichten nur noch die Landkreise Peine (253), Schaumburg (234) und Harburg (205) Werte über 200 Personen/km².

Die geringste Bevölkerungsdichte wies der Landkreis Lüchow-Dannenberg mit 40 Personen/km² auf. Unter 100 Personen/km² befanden sich aber auch die Landkreise Uelzen (63), der Heidekreis (75), Rotenburg an der Wümme (79), Nienburg und Wittmund (jeweils 87) sowie Cuxhaven (97).

Gut jede 10. Person hatte keine deutsche Staatsangehörigkeit

In Niedersachsen lebten 2020 laut Bevölkerungsfortschreibung 792 725 Ausländerinnen und Ausländer. Ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung betrug 9,9 %⁴⁾ (vgl. Tab. T1) und lag damit gut 0,2 Prozentpunkte höher als 2019 (9,7 %).

Regional fielen die Anteile der Ausländerinnen und Ausländer an der Gesamtbevölkerung – ebenso wie in den Vorjahren – sehr unterschiedlich aus (vgl. Tab. T1). Dies ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass in den industriellen Ballungsgebieten noch viele der in den 1950er und 1960er Jahren angeworbenen „Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter“ und deren Nachkommen leben.

Hinzu kamen vor allem ab Mitte 2014 bis Mitte 2016 eine hohe Zahl an Schutzsuchenden, die nach ihrer Registrierung gemessen an der Bevölkerung relativ gleichmäßig den kreisfreien Städten, Landkreisen und der Region Hannover zugewiesen wurden.

In grenznahen Gebieten leben zudem tendenziell mehr Personen mit der Staatsangehörigkeit des Nachbarlandes. Weiterhin ziehen Ausländerinnen und Ausländer eher in die Städte. Die Gründe dürften darin zu sehen sein, dass sie dort unter anderem bessere Unterstützungsangebote bei der Integration sowie berufliche Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten vermuten oder ein Studium beginnen möchten. In der Folge ergeben sich daher auch für diese Gebiete relativ hohe Anteile der ausländischen Bevölkerung.

Die kreisfreie Stadt Salzgitter wies Ende 2020 mit 19,2 % den höchsten Anteil an Einwohnerinnen und Einwohnern ohne deutsche Staatsangehörigkeit auf. Es folgten die Landeshauptstadt Hannover (18,3 %), die kreisfreien Städte Delmenhorst (16,6 %) und Wolfsburg (15,8 %), die Region Hannover (14,3 %) sowie die kreisfreie Stadt Osnabrück (13,7 %) und der Landkreis Vechta (13,3 %).

In den Universitätsstädten Göttingen und Hildesheim zählten 14,6 % bzw. 13,6 % der Bevölkerung zu den Ausländerinnen und Ausländern.

3) Da für die Jugend 20 Jahrgänge berücksichtigt werden, für die Erwerbsgeneration hingegen 45 Jahrgänge, bedeutet ein Jugendquotient von etwa 44, dass die Jahrgänge relativ gleich stark bevölkert sind (20/45*100). Vgl. Hochstetter, B., Jugend- und Altenquotient zur Beschreibung der demografischen Entwicklung in Baden-Württemberg, in: Statistische Monatshefte Baden-Württemberg, Heft 5/2015, S.2.

4) Aufgrund von Rundung des Anteils ausländischer Bevölkerung ergibt sich nicht dieselbe absolute Zahl.

T2 | Natürliche Bevölkerungsbewegung in Niedersachsen 2020

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Lebendgeborene 2020			Gestorbene 2020			Geburtenüberschuss oder -defizit 2020		Veränderung der Zahl der Lebendgeborenen
		insgesamt	Anteil nicht deutsch	auf 10 000 der durch- schnittlichen Bevölkerung	insgesamt	Anteil nicht deutsch	auf 10 000 der durch- schnittlichen Bevölkerung	insgesamt	auf 10 000 der durch- schnittlichen Bevölkerung	2019/ 2020
		Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%
101	Braunschweig, Stadt	2 275	10,5	91,4	2 893	3,6	116,2	-618	-24,8	-6,4
102	Salzgitter, Stadt	1 137	27,0	109,2	1 467	4,5	141,0	-330	-31,7	+0,9
103	Wolfsburg, Stadt	1 269	13,9	102,3	1 545	6,0	124,5	-276	-22,2	-2,2
151	Gifhorn	1 746	7,8	98,7	1 849	2,4	104,5	-103	-5,8	-2,1
153	Goslar	922	12,6	68,0	2 223	1,9	164,1	-1 301	-96,0	-0,8
154	Helmstedt	856	8,2	93,6	1 277	2,1	139,7	-421	-46,1	+5,8
155	Northeim	1 062	9,7	80,4	1 924	1,4	145,7	-862	-65,3	+3,0
157	Peine	1 350	7,7	99,8	1 668	2,5	123,3	-318	-23,5	+8,3
158	Wolfenbüttel	1 028	9,2	86,0	1 541	1,4	129,0	-513	-42,9	+3,5
159	Göttingen	2 783	11,2	85,6	3 970	2,5	122,2	-1 187	-36,5	+5,6
159016	dar.: Göttingen, Stadt	1 157	15,8	98,2	1 110	3,9	94,2	+47	+4,0	+3,7
1	Braunschweig	14 428	12,1	90,6	20 357	2,8	127,8	-5 929	-37,2	+1,0
241	Region Hannover	11 500	15,3	99,5	13 241	5,3	114,5	-1 741	-15,1	+5,5
241001	dar.: Hannover, Lhst.	5 748	17,7	107,3	5 675	8,1	106,0	+73	+1,4	+6,0
251	Diepholz	1 933	11,8	88,8	2 689	1,9	123,6	-756	-34,7	-0,8
252	Hamelnd-Pyrmont	1 282	15,8	86,3	2 143	3,5	144,2	-861	-58,0	-0,4
254	Hildesheim	2 317	11,6	84,1	3 694	2,7	134,0	-1 377	-50,0	-0,9
254021	dar.: Hildesheim, Stadt	893	20,2	88,1	1 212	4,9	119,6	-319	-31,5	-10,0
255	Holzwinden	597	9,2	84,9	1 100	1,5	156,4	-503	-71,5	+19,9
256	Nienburg (Weser)	1 110	10,7	91,3	1 649	1,5	135,7	-539	-44,4	+4,2
257	Schaumburg	1 272	10,1	80,4	2 111	2,9	133,5	-839	-53,1	+1,5
2	Hannover	20 011	13,8	93,2	26 627	3,9	124,0	-6 616	-30,8	+3,7
351	Celle	1 586	10,7	88,5	2 347	2,6	131,0	-761	-42,5	-3,5
352	Cuxhaven	1 695	6,5	85,4	2 781	1,8	140,1	-1 086	-54,7	+11,4
353	Harburg	2 199	8,9	86,2	2 809	2,3	110,1	-610	-23,9	-3,5
354	Lüchow-Dannenberg	335	10,4	69,1	751	0,8	155,0	-416	-85,8	-6,4
355	Lüneburg	1 656	8,3	89,9	1 956	1,4	106,2	-300	-16,3	+0,0
356	Osterholz	938	6,5	82,1	1 397	1,3	122,2	-459	-40,2	-5,3
357	Rotenburg (Wümme)	1 486	7,9	90,5	1 879	1,5	114,5	-393	-23,9	+0,7
358	Heidekreis	1 300	13,8	92,3	1 789	2,4	127,1	-489	-34,7	+1,1
359	Stade	2 014	11,7	98,3	2 415	2,0	117,8	-401	-19,6	+4,1
360	Uelzen	717	9,2	77,5	1 330	1,4	143,8	-613	-66,3	-1,5
361	Verden	1 271	8,5	92,5	1 619	2,0	117,9	-348	-25,3	+0,2
3	Lüneburg	15 197	9,3	88,4	21 073	1,9	122,6	-5 876	-34,2	+0,4
401	Delmenhorst, Stadt	738	24,3	95,2	881	5,6	113,6	-143	-18,4	-13,1
402	Emden, Stadt	435	17,2	87,2	613	2,6	122,9	-178	-35,7	-7,1
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	1 656	15,5	97,8	1 666	3,3	98,4	-10	-0,6	+4,3
404	Osnabrück, Stadt	1 524	15,9	92,5	1 670	4,7	101,4	-146	-8,9	-6,2
405	Wilhelmshaven, Stadt	683	22,0	90,3	1 165	2,1	154,0	-482	-63,7	+1,6
451	Ammerland	1 088	7,4	86,9	1 434	1,1	114,5	-346	-27,6	-6,7
452	Aurich	1 593	7,7	83,9	2 420	1,0	127,4	-827	-43,5	-3,8
453	Cloppenburg	2 036	13,9	118,6	1 739	2,9	101,3	+297	+17,3	+2,7
454	Emsland	3 336	13,0	101,7	3 424	3,4	104,4	-88	-2,7	+2,1
455	Friesland	812	5,8	82,2	1 309	1,8	132,4	-497	-50,3	+1,0
456	Grafschaft Bentheim	1 333	13,1	96,9	1 496	4,9	108,8	-163	-11,9	+1,4
457	Leer	1 640	12,7	95,8	2 006	2,1	117,2	-366	-21,4	+3,3
458	Oldenburg	1 150	10,4	87,7	1 564	1,4	119,2	-414	-31,6	-1,9
459	Osnabrück	3 522	10,8	98,2	4 147	2,8	115,6	-625	-17,4	-1,7
460	Vechta	1 668	17,3	116,4	1 367	4,3	95,4	+301	+21,0	+0,1
461	Wesermarsch	775	10,7	87,5	1 226	2,6	138,4	-451	-50,9	+4,6
462	Wittmund	494	7,9	86,4	796	0,9	139,3	-302	-52,8	+13,3
4	Weser-Ems	24 483	12,9	96,5	28 923	2,8	113,9	-4 440	-17,5	-0,4
	Niedersachsen	74 119	12,1	92,7	96 980	2,9	121,2	-22 861	-28,6	+1,1

In der Grafschaft Bentheim, einem eher ländlich geprägten Landkreis, betrug der Anteil der Ausländerinnen und Ausländer an der Gesamtbevölkerung aufgrund der gemeinsamen Grenze mit den Niederlanden 15,1 %. Alle Anteile der zuvor genannten Landkreise und (kreisfreien) Städte sind gegenüber dem Jahr 2019 leicht gestiegen.

Besonders niedrige Anteile nichtdeutscher Einwohnerinnen und Einwohner waren 2020 in den ländlichen Landkreisen Friesland (4,3 %), Wittmund (4,8 %), Aurich (5,6 %), Osterholz (5,8 %) und Lüchow-Dannenberg (5,9 %) sowie Wolfenbüttel und Uelzen (jeweils 6,2 %) zu konstatieren. Auch hier sind alle Anteile minimal gestiegen.

Zahl der Lebendgeborenen gestiegen

In Niedersachsen erblickten 2020 insgesamt 74 119 Kinder das Licht der Welt. Die Zahl der Lebendgeborenen stieg damit im Vergleich zu 2019 um 833 Kinder oder 1,1 %. (vgl. Tab. T2). Damit nähert sich die Geburtenzahl annähernd dem Niveau von 2016 mit 75 215 Geburten (vgl. Abb. A2).

65 115 Lebendgeborene hatten bei Geburt die deutsche Staatsangehörigkeit (vgl. Tab. T2). 9 004 neue Erdenbürgerinnen und Erdenbürger hatten keine deutsche Staatsangehörigkeit. Ihr Anteil an den Lebendgeborenen betrug damit 12,1 % (2019: 11,7 %).

Wie bereits erwähnt, hat sich die Zahl der Geburten recht positiv entwickelt. Besonders stark entwickelten sich gegenüber 2019 die Zahlen der Lebendgeborenen in den Landkreisen Holzminden (+19,9 %), Wittmund (+13,3 %), Cuxhaven (+11,4 %) und in Peine (+8,3 %).

Dagegen wurden erheblich weniger Kinder als im Vorjahr z. B. in den kreisfreien Städten Delmenhorst (-13,1 %) und Emden (-7,1 %) und der Stadt Hildesheim (-10,0 %) geboren und außerdem auch in den Landkreisen Ammerland (-6,7 %) und Lüchow-Dannenberg (-6,4 %) sowie in der kreisfreien Stadt Braunschweig (-6,4 %).

Insgesamt entfielen im Jahr 2020 in Niedersachsen auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung knapp 93 (92,7) Lebendgeborene, womit die Zahl der Lebendgeborenen gegenüber 2019 um insgesamt genau einen Lebendgeborenen pro 10 000 gestiegen ist (91,7).

Regional deutlich über dem Durchschnitt liegende Geburtenziffern⁵⁾ erreichten in der Statistischen Region Braunschweig die kreisfreien Städte Salzgitter (109) und Wolfsburg (102), während der Durchschnitt bei 91 Lebendgeborenen auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung lag. In der Region Weser-Ems erreichten Cloppenburg (119) und Vechta (116) bemerkenswerte Abweichungen

5) Präzise: die sogenannte „Rohe Geburtenziffer“. Für deren Ermittlung wird die Anzahl der Lebendgeborenen eines Jahres auf die mittlere Bevölkerung des jeweiligen Jahres bezogen und in der Regel auf 1 000 der durchschnittlichen Bevölkerung ausgewiesen. Dieser Veröffentlichung wird aufgrund der besseren Verständlichkeit jedoch die Geburtenziffer auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung zugrunde gelegt.

zum niedersächsischen Durchschnitt von 93, aber auch das Emsland mit 102 Lebendgeborenen auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung.

Niedrige Zahlen waren wie bereits im Vorjahr überwiegend im Süden Niedersachsens zu beobachten (vgl. Abb. A1). Die Landeshauptstadt Hannover erreichte 107 Lebendgeborene auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung und die Region Hannover und der Landkreis Peine jeweils 100.

Besonders geringe Geburtenziffern ergaben sich für Landkreise mit einem vergleichsweise niedrigen Anteil Frauen im gebärfähigen Alter⁶⁾: Dazu zählten die Landkreise Goslar (68), Lüchow-Dannenberg (69), Uelzen (78) sowie Nörten-Hardenberg und Schaumburg mit jeweils 80 Lebendgeborenen auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung.

Zahl der Gestorbenen bleibt auf Höchstniveau

Im Jahr 2020 hatte Niedersachsen 96 980 Sterbefälle zu verzeichnen, wobei damit nach 2019 (94 256 Sterbefälle) die dritthöchste Zahl seit dem Zweiten Weltkrieg registriert wurde. Das sind +2,9 % Gestorbene gegenüber dem Vorjahr 2019. Allerdings war 2019 mit einem leichten Rückgang (-2,0 %) bei den Sterbefällen auch ein Ausnahmejahr. Verglichen mit dem Jahr 2018, in dem – ohne Corona-Pandemie – 96 165 Menschen in Niedersachsen starben, stieg die Zahl der Gestorbenen 2020 gerade einmal um 0,8 %. Damit hat sich der seit 2006 fortdauernde Anstieg – mit Unterbrechungen in den Jahren 2011, 2014, 2016 und 2019 – im Jahr 2020 weiter fortgesetzt (vgl. Abb. A2).

Dieser Anstieg von 2,9 % gegenüber 2019 bzw. 0,8 % gegenüber 2018 könnte auf eine Corona-Übersterblichkeit in Niedersachsen hindeuten, ist aufgrund anderer Ursachen jedoch nicht eindeutig: 2020 war ein Schaltjahr, weswegen ein durchschnittlicher Anstieg um 0,3 % normal und zu erwarten war; zudem wäre aufgrund des bisherigen Trends zu einer steigenden Lebenserwartung und den bisher absehbaren Verschiebungen in der Altersstruktur ein Anstieg der Sterbefälle um etwa 1 bis 2 % zu erwarten gewesen.⁷⁾

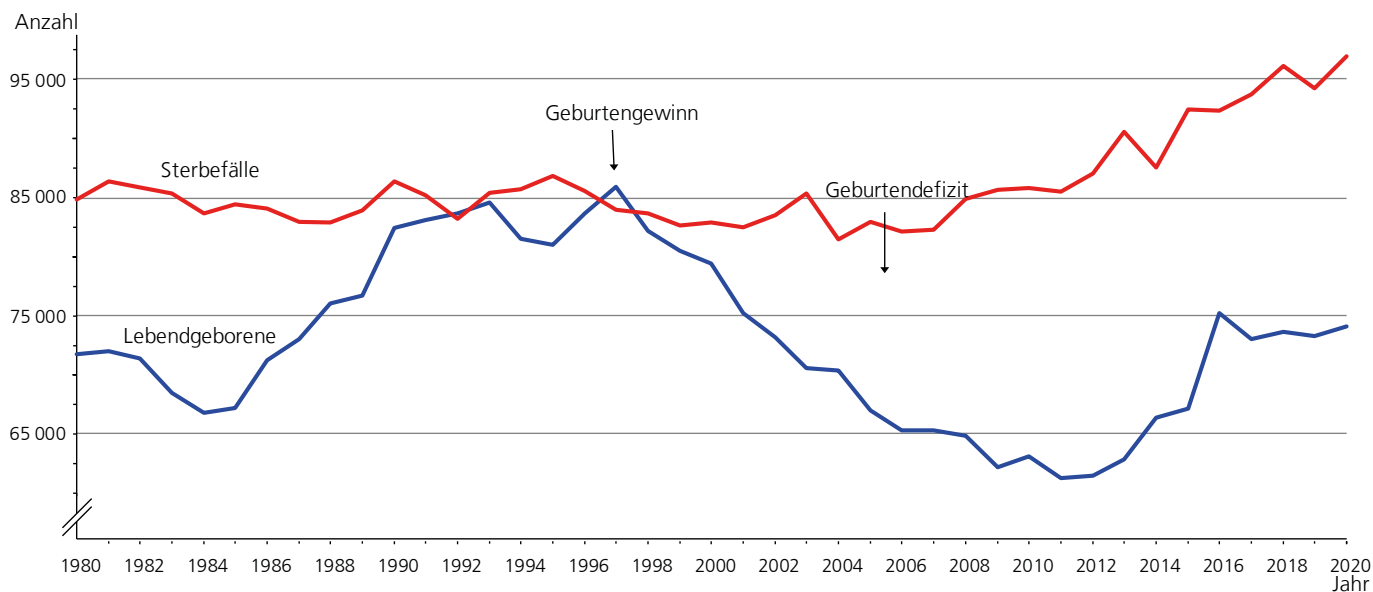
2 801 der 2020 in Niedersachsen Verstorbenen besaßen keine deutsche Staatsangehörigkeit. Ihr Anteil an allen Verstorbenen betrug – bedingt durch die erheblich jüngere Altersstruktur der nichtdeutschen Bevölkerung – lediglich 2,9 % (vgl. Tab. T2). Dies entspricht einer minimalen Steigerung von 0,2 %-Punkten gegenüber dem Vorjahr (2,7 %).

2020 sind, bezogen auf die Bevölkerungszahl Niedersachsens, 121 Personen (121,2) je 10 000 der durchschnittlichen

6) „Statistisch gesehen liegt das gebärfähige Alter einer Frau zwischen 15 und 49 Jahren. Das ist aktuell internationaler Standard. Dabei wird nicht berücksichtigt, dass ein Teil der Frauen aus gesundheitlichen Gründen keine Kinder bekommen kann. Auch Frauen unter 15 und über 49 Jahren, die Kinder bekommen, werden nicht einbezogen. Allerdings gehen die Geburten dieser Frauen in die Gesamtzahl der Geburten ein.“ Geburten in Deutschland. Ausgabe 2012. Statistisches Bundesamt (Hrsg.), Wiesbaden 2012, S. 8.

7) Vgl. hierzu auch: Thomsen, M., Bevölkerung, in: Niedersachsen-Monitor 2021, S. 11-15. Und: Thomsen, M., Covid-19: Übersterblichkeit in Niedersachsen?, in: Statistische Monatshefte Niedersachsen, Heft 5 (2020), S. 196-201.

A2 | Lebendgeborene und Sterbefälle in Niedersachsen 1980 bis 2020



chen Bevölkerung gestorben (vgl. Tab. T2). Dies waren gut drei mehr als im Jahr 2019 (118) und nicht ganz einer mehr als im Jahr 2018 (120,5).

Besonders hohe Sterbeziffern⁸⁾ sind in Landkreisen mit einer älteren Altersstruktur zu erwarten. Das zeigt sich bei der Betrachtung der Anteile der über 65-Jährigen an der Bevölkerung (vgl. Tab. T1), so fanden sich diese u. a. auch bei den Spitzenreitern: Pro 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung starben im Landkreis Goslar 2020 insgesamt 164 Personen, in Holzminden 156, in Lüchow-Dannenberg 155 und in der kreisfreien Stadt Wilhelmshaven 154 Personen.

Die niedrigsten Sterbeziffern ergaben sich für die Stadt Göttingen (94) sowie den Landkreis Vechta (95) und die kreisfreie Stadt Oldenburg (Oldenburg) (98), die beide eine sehr junge Altersstruktur aufwiesen (vgl. Tab. T1).

Geburtendefizit gestiegen

Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der Lebendgeborenen zwar um 833 an, jedoch stieg ebenso die Zahl der Gestorbenen. In der Summe ergab sich daraus für 2020 mit -22 861 ein höheres Geburtendefizit als 2019 mit -20 970 Personen. Gegenüber dem Jahr 2018, in dem ähnlich viele Menschen verstarben, ergab sich ein nur unwesentlich höheres Geburtendefizit (2018: -22 513 Personen). Es lag damit auch weitestgehend niedriger als in den Jahren 2009 bis 2015, wie die Annäherung der beiden Kurven der Lebendgeborenen und Sterbefälle erkennen lässt (vgl. Abb. A2). Der Saldo aus Geburten und Gestorbenen be-

zogen auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung lag 2020 bei -29, während er 2019 bei -26 und 2018 bei -28 lag.

Die seit Beginn der 1970er Jahre zu verzeichnende negative Bilanz der Geburten und Sterbefälle hat sich damit weiter fortgesetzt. Diese Entwicklung ist auf das seit fast 40 Jahren vorherrschende niedrige Geburtenniveau und die deutlich niedrigere Besetzung der nachwachsenden Altersjahrgänge der Frauen im gebärfähigen Alter zurückzuführen.⁹⁾ Diese Tatsache sowie auch die Ausführungen zum Jugendquotienten im Text weiter oben belegen, wie sehr Niedersachsen in Zukunft auf Zuwanderung angewiesen ist, allein schon um eine Rente für die jetzigen Generationen im Erwerbsalter zu gewährleisten.

Regionale Unterschiede des Geburtendefizits

Das höchste Geburtendefizit auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung wurde für den Landkreis Goslar mit einem Minus von 96 Personen festgestellt. Die Landkreise Lüchow-Dannenberg (-86) und Holzminden (-72) lagen als nächstes darunter. Aber auch in den Landkreisen Uelzen (-66) und Northeim (-65) sowie der kreisfreien Stadt Wilhelmshaven (-64) ergaben sich hohe Geburtendefizite auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung. Dieses Ranking ist kongruent mit den Spitzenergebnissen der im Jahr 2020 in Niedersachsen Gestorbenen (vgl. Tab. T2) und insofern nicht überraschend, da es sich um die strukturell älteren Landkreise bzw. kreisfreien Städte handelt (vgl. Tab. T1).

8) Genauer: die sogenannte „Rohe Sterbeziffer“. Für deren Ermittlung wird die Anzahl der Gestorbenen eines Jahres auf die mittlere Bevölkerung des jeweiligen Jahres bezogen und in der Regel auf 1 000 der durchschnittlichen Bevölkerung ausgewiesen. Dieser Veröffentlichung wird aufgrund der besseren Verständlichkeit jedoch die Sterbeziffer auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung zugrunde gelegt.

9) Vgl. Thomsen, M., Ergebnisse der 13. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung für Niedersachsen: Bis 2060 sind sinkende Bevölkerungszahlen und eine Fortsetzung der Alterung zu erwarten, in: Statistische Monatshefte Niedersachsen, Heft 10/2015, S. 548ff.

Demgegenüber standen die absoluten Ausnahmelandkreise Vechta und Cloppenburg, die, wie in den Vorjahren auch, 2020 verhältnismäßig hohe Geburtenüberschüsse erzielen konnten. Für den Landkreis Vechta ergab sich ein Überschuss in Höhe von insgesamt +301 Personen, der damit im Vergleich zu 2019 – mit einem Saldo von 477 Personen – stark gesunken ist (350 Personen 2018). Für den Landkreis Cloppenburg lässt sich ein Geburtenüberschuss von 297 Personen im Jahr 2020 gegenüber 398 Personen 2019 (bzw. 307 Personen 2018) festhalten.

Umgerechnet auf 10 000 Personen der durchschnittlichen Bevölkerung wurden 2020 in Vechta 21 und in Cloppenburg gut 17 Babys geboren. Lediglich die Landeshauptstadt Hannover und die Stadt Göttingen konnten ebenfalls einen Geburtenüberschuss verzeichnen. In Hannover kamen demnach 1,4 Babys pro 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung auf die Welt, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr entspricht. Göttingen hingegen verzeichnete 2019 noch einen negativen Saldo aus Geburten und Sterbefällen und hat mit 4,0 Babys pro 10 000 im Jahr 2020 eindeutig dazugewonnen. Für alle anderen Landkreise und kreisfreien Städte in Niedersachsen ergaben sich Geburtendefizite.

Zahl der Eheschließungen erneut gesunken

Im Jahr 2020 wurden in Niedersachsen 38 791 Ehen und somit -8,6 % weniger als im Vorjahr geschlossen. Die Zahl der Eheschließungen ist somit stark rückläufig, (vgl. Abb. A3). Während im Jahr 2018 noch 45 990 Paare eine Ehe eingingen, sank diese Zahl über 42 418 (2019) bis hin zu 38 791 Eheschließungen im Jahr 2020. Ob es sich um die Fortsetzung eines Trends oder aber einen negativen Effekt der Corona-Pandemie handelt, ist vorläufig nicht eindeutig zu sagen. Zumindest haben 2020 viele Paare aufgrund der starken Gästeregularien vorerst auf eine Hochzeit verzichtet.

Abnahme der Scheidungsraten setzt sich fort

Für 2020 wurden 14 908 Ehescheidungen und damit so wenig wie zuletzt 1993 registriert. Gegenüber dem Vorjahr sind die Ehescheidungen somit um 2,4 % bzw. 367 gesunken (2019: 15 275), (vgl. Abb. A3). Seit 2003 entwickelt sich die Zahl der Ehescheidungen in Niedersachsen insgesamt zurück. Während 2003 noch 21 921 Ehen standesamtlich für nicht mehr rechtskräftig erklärt wurden, waren es 2018 nur noch 15 186. Trotz gelegentlich minimaler Aufwärtsschwankungen bleibt der negative Abwärtstrend summa summarum bestehen.

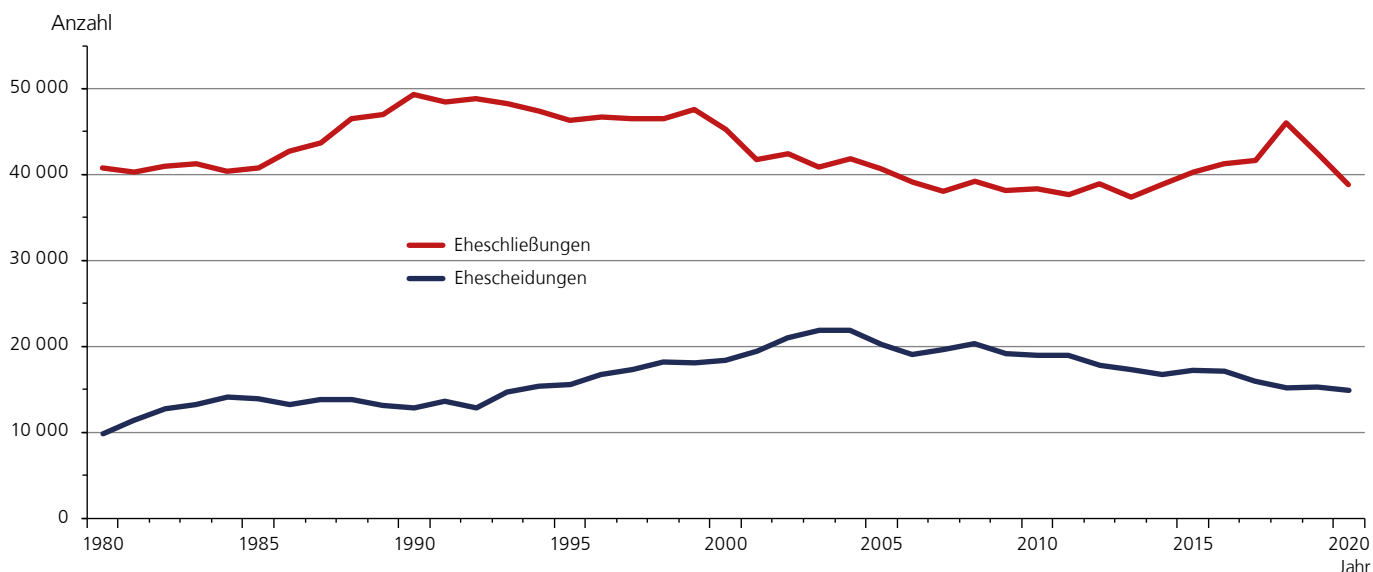
Erneut starker Rückgang des Wanderungssaldos über die Grenzen Deutschlands

Die räumliche Bevölkerungsbewegung unterliegt temporären Schwankungen, die stark durch die wirtschaftliche Situation (Konjunktur/Rezession) innerhalb und außerhalb Deutschlands determiniert wird. Die Entwicklung der Zu- und Fortzüge ist außerdem von politischen Entscheidungen innerhalb und außerhalb Deutschlands abhängig. Auch die politischen Entscheidungen auf (inter-)nationaler Ebene infolge der Covid-19-Pandemie beeinflussen neuerdings die Wanderungsentwicklungen.

Bereits in die Ferne gerückt scheint der ab 2014 deutliche Anstieg zugezogener Schutzsuchender, der durch die Zunahme von (Bürger-)Kriegen in anderen Staaten ausgelöst wurde und 2015 seinen Höhepunkt erreichte. Seither sank sowohl die Zahl der Zu- als auch Fortzüge über die Grenzen Deutschlands nach Niedersachsen, pendelte sich zeitweilig zwischen 2017 und 2019 auf einem annähernd stabilen Niveau ein und ist nun 2020 abermals stark gesunken, (vgl. Abb. A4).

Im Jahr 2020 registrierte Niedersachsen 113 276 Zuzüge (2019: 151 149) über die Bundesgrenze, denen 86 147

A3 | Eheschließungen und Ehescheidungen in Niedersachsen 1980 bis 2020



Fortzüge (2019: 112 933) gegenüberstanden. Der sich daraus ergebende positive Wanderungssaldo nach Niedersachsen über die Grenzen Deutschlands in Höhe von 27 149 sank damit gegenüber dem Vorjahressaldo um 11 067 Personen bzw. 29 %. Damit ist der Wanderungssaldo seit 2018 stark rückläufig.

Der starke Wanderungsrückgang im Jahr 2020 gegenüber dem Jahr 2019 könnte sicherlich auch ein externer Effekt der Corona-Pandemie sein, verursacht durch die Ein- und Ausreiseverbote, Reisewarnungen sowie die stark eingeschränkten Reismöglichkeiten während insbesondere der Monate März-Dezember 2020¹⁰⁾.

Wie auch im Jahr 2019 zählten die drei Länder Rumänien, Polen und Bulgarien zu den Herkunftsländern, die die höchsten Wanderungsfluktuationen generierten, wenn auch im geringeren Umfang als im Vorjahr: Rumänien mit 24 576 Zu- bzw. 19 738 Fortzügen (2019: 29 751 Zu- bzw. 25 445 Fortzügen), Polen mit 15 041 Zu- bzw. 14 364 Fortzügen (2019: 20 079 Zu- bzw. 19 712 Fortzügen) sowie Bulgarien mit 7 792 Zu- bzw. 5 255 Fortzügen (2019: 8 333 Zu- bzw. 6 733 Fortzügen). Hierbei dürfte es sich überwiegend um Saisonarbeitskräfte handeln, die nur zeitweilig in Deutschland leben und regelmäßig zu ihren Familien ins Heimatland zurückkehren.

So verzeichnete Niedersachsen beispielsweise 44 700 Saisonarbeitskräfte im Jahr 2020, die in landwirtschaftlichen Betrieben arbeiteten.¹¹⁾ Vorwiegend kommen Niedersachsens Erntehelferinnen und Erntehelfer aus Mittel- und Osteuropa. Unter Corona waren jedoch auch diese vom Einreiseverbot im Jahr 2020 betroffen. Niedersachsen profitierte

hier jedoch stark von der temporären Liberalisierung des Arbeitsrechts sowie Lockerungen von Einreisebeschränkungen für Saisonarbeitskräfte, insbesondere für Erntehelferinnen und Erntehelfer aus Polen.¹²⁾

Ausgleich des Geburtendefizits durch Wanderungsgewinne

Der Wanderungssaldo 2020 über die niedersächsische Landesgrenze hinweg ist im Vergleich zum Vorjahr um lediglich 736 von +35 029 (2019) auf +34 293 (2020) Personen gesunken (vgl. Tab. T3). Dieser Saldo entspricht der Nettozuwanderung nach Niedersachsen, während die Abnahme einen Verlust von rund 2 % gegenüber dem Vorjahr darstellt.

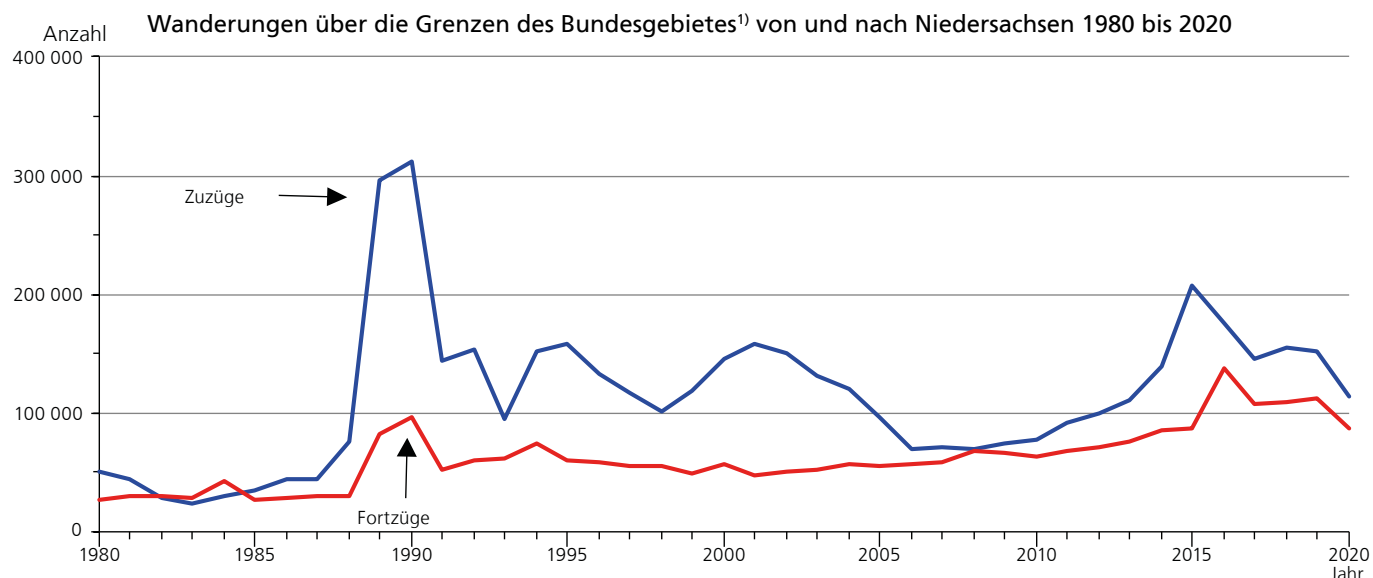
Die Wanderungsbewegungen mit anderen Ländern der Bundesrepublik verlaufen seit 2009 relativ synchron. Im Jahr 2020 verzeichnete Niedersachsen jedoch erstmalig seit 2016 wieder einen Wanderungsgewinn. Während der Wanderungsverlust 2019 noch bei 3 187 Personen lag, wechselte der Wanderungssaldo mit den anderen Bundesländern 2020 zu einem Gewinn von 7 144 Personen.

Das Geburtendefizit von 22 861 Personen im Jahr 2020 konnte somit durch die Wanderungsgewinne über zum einen die Grenzen des Bundesgebietes sowie mit anderen Ländern der Bundesrepublik mehr als kompensiert werden.¹³⁾ Es lässt sich also konstatieren, dass Niedersachsens Bevölkerungszuwachs 2020 damit erneut auf die positive Nettozuwanderung zurückzuführen ist.

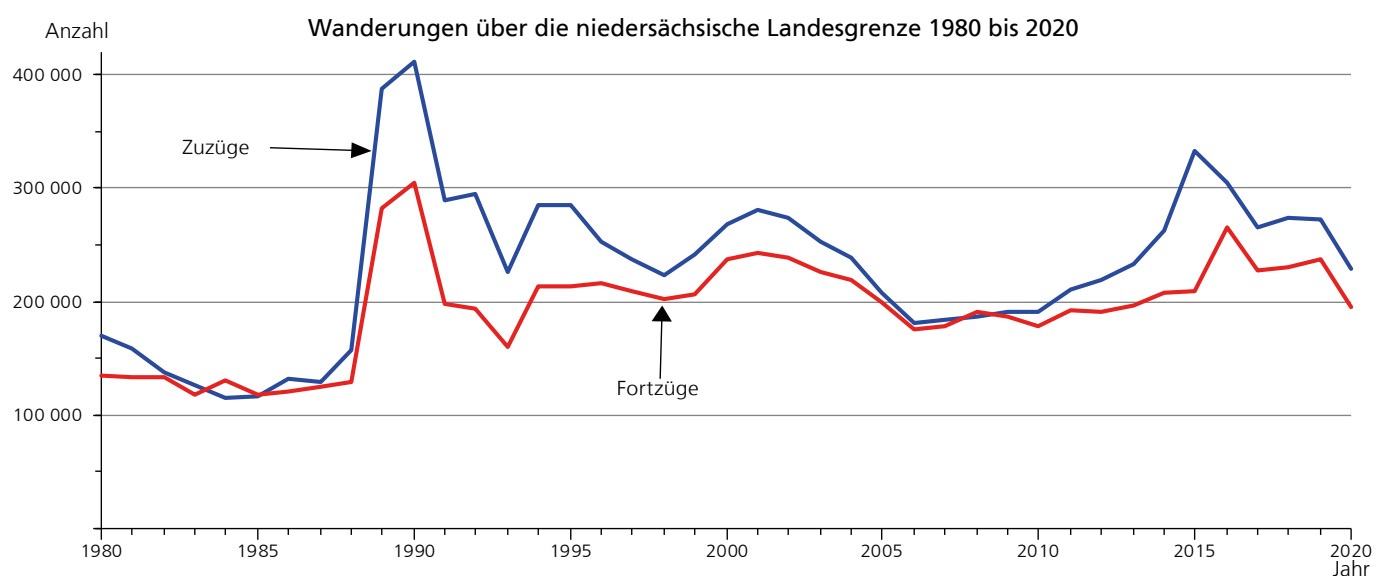
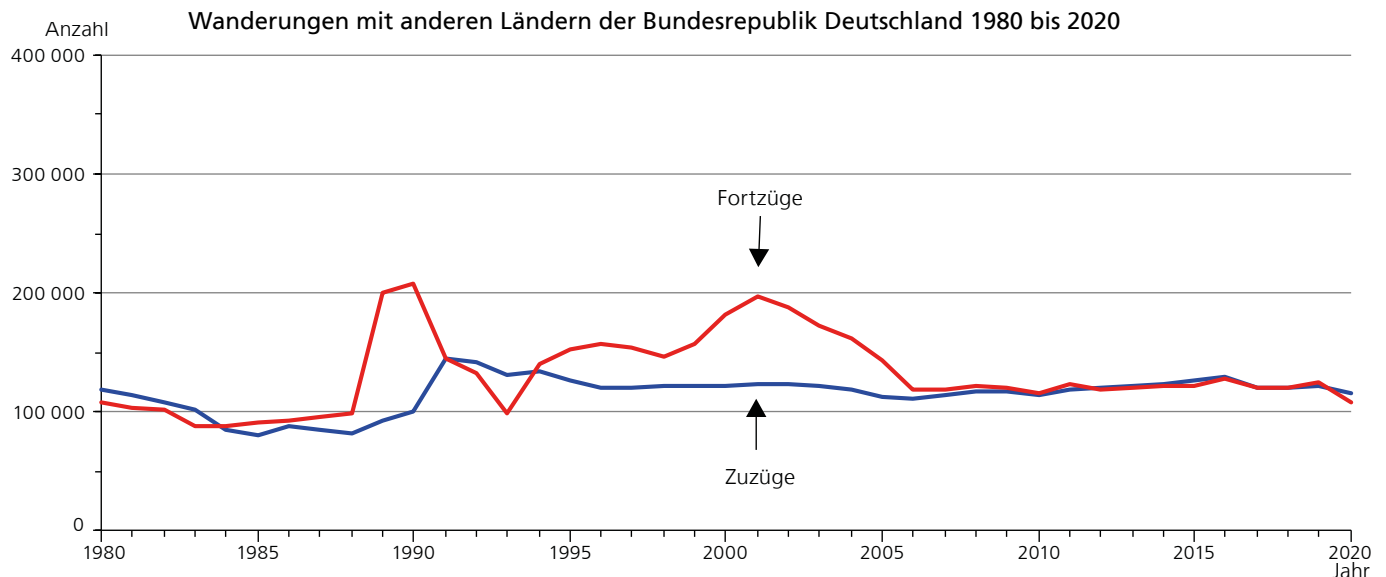
10) vgl. Pressemitteilung von Destatis Nr. 306 vom 29. Juni 2021.
11) vgl. Landwirtschaftszählung 2020 des LSN; andere gewerbliche Zweige, in denen „Fremdarbeiter“ häufig zu finden sind, sind etwa die Tourismusbranche oder aber Schlachtbetriebe.

12) Weisskircher, Manès 2021: Arbeitsmigration während der Corona-Pandemie. Saisonarbeitskräfte aus Mittel- und Osteuropa in der deutschen Landwirtschaft, MIDEM-Policy Paper 01/21, Dresden.
13) Die Aufrechnung des Bevölkerungsstandes 2020 mit den dargestellten Bevölkerungsbewegungen ergibt aufgrund bestandsrelevanter Veränderungen, die den bereits abgeschlossenen Berichtszeitraum betreffen, sowie Meldungen mit dem Ereignisdatum vor dem 9. Mai 2011 (Zensusstichtag), nicht den Bevölkerungsstand zum nachgewiesenen Stichtag.

A4 | Zuzüge nach und Fortzüge aus Niedersachsen 1980 bis 2020



1) 1970 bis 1990 einschl. ehemaligen DDR und Berlin (Ost).



Regionale Wanderungsgewinne und -verluste

Im regionalen Vergleich zeichnete sich ein inhomogenes Bild der räumlichen Wanderungsbewegungen ab. Die höchsten Wanderungsgewinne wurden für die Landkreise Harburg (+2 243), das Emsland (+2 138) sowie den Landkreis Osnabrück (+2 105) gemeldet. Besonders hohe Verluste ergaben sich für die Stadt Göttingen (-1 572) und in der Folge für den Landkreis Göttingen (-829) sowie die kreisfreien Städte Osnabrück (-877) und Wilhelmshaven (-387) in der Region Weser-Ems. Darüber hinaus hat nur die Region Braunschweig noch weitere kleine Verluste verzeichnet (vgl. Tab T3).

Um die Wanderungsgewinne zwischen den Landkreisen vergleichbar zu machen, wird die Größe auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung bezogen. Dabei ergaben sich die relativ höchsten Wanderungsgewinne für die Landkreise Wittmund (+135 Personen), Lüchow-Dannenberg (+106), Osterholz (+103) und Peine (+100) (vgl. Tab. T3). Die Regionen hingegen, die die größten Wanderungsver-

luste je 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung zu verbuchen hatten waren dieselben, die auch absolut die größten Verlierer waren: die Stadt Göttingen (-133), die kreisfreien Städte Osnabrück (-53) und Wilhelmshaven (-51) sowie der Landkreis Göttingen (-26), nebst den vier anderen Landkreisen und Städten in der Region Braunschweig.

Fazit

Zum 31.12.2020 betrug die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner in Niedersachsen 8 Millionen und damit 9 813 Personen oder 0,1 % mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Lebendgeborenen stieg 2020 in Niedersachsen im Vergleich zu 2019 leicht um 833 Kinder auf 74 119 Geborene und somit um +1,1 % und lag damit sogar weit über dem deutschen Bundesdurchschnitt von -0,6 %.

Seit dem Jahr 2020 leben in Niedersachsen 580 216 Hochbetagte und damit 25 848 mehr als im Vorjahr. Die Zahl

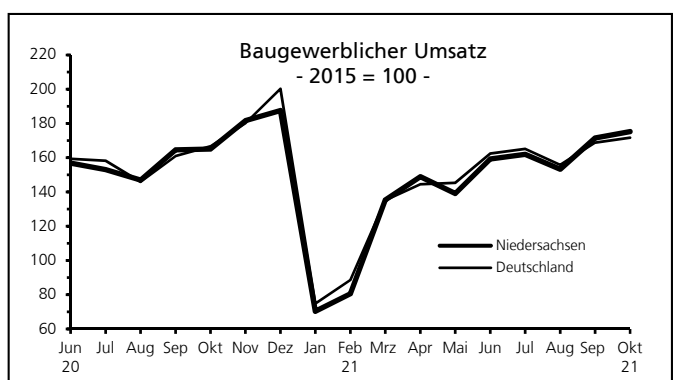
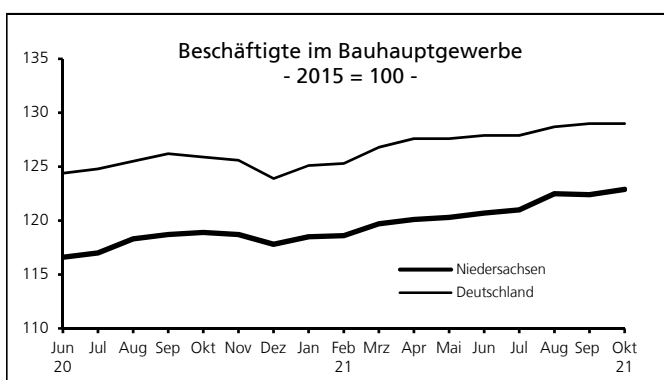
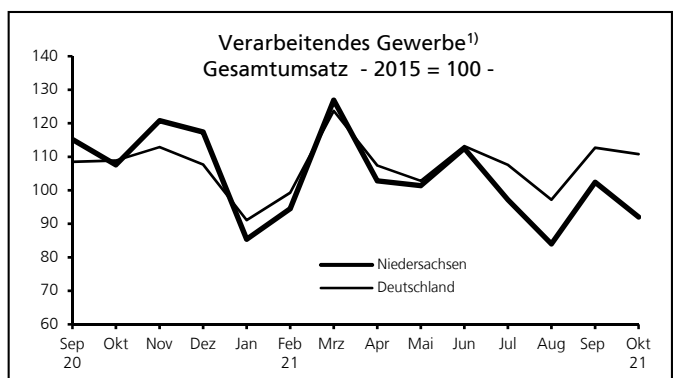
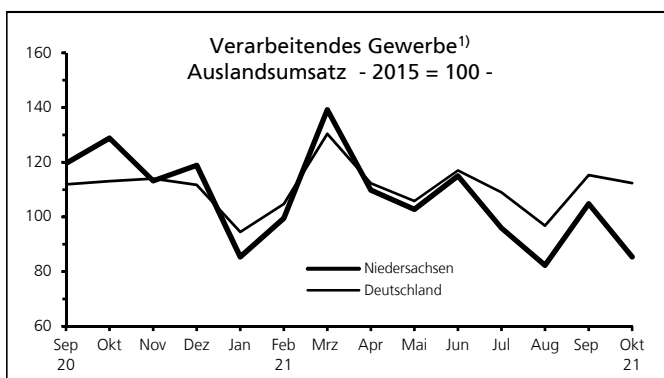
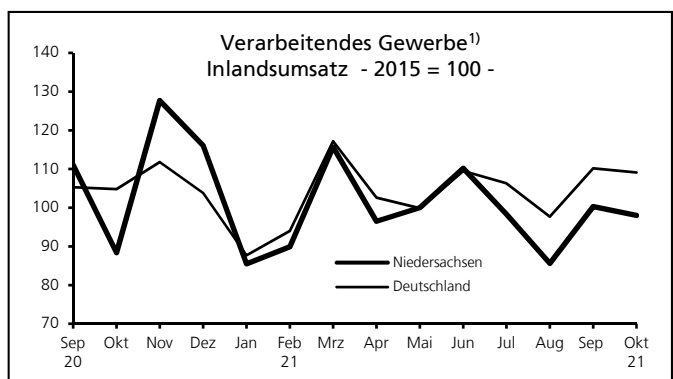
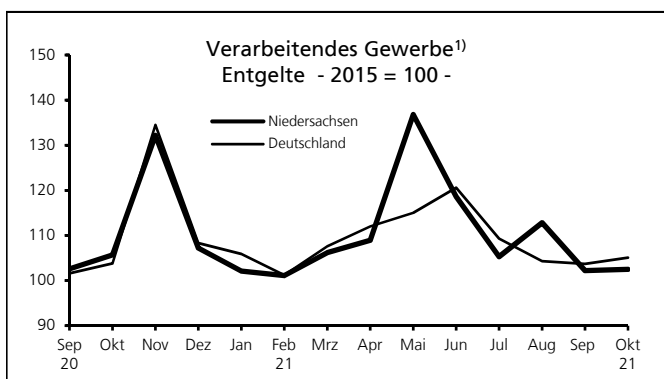
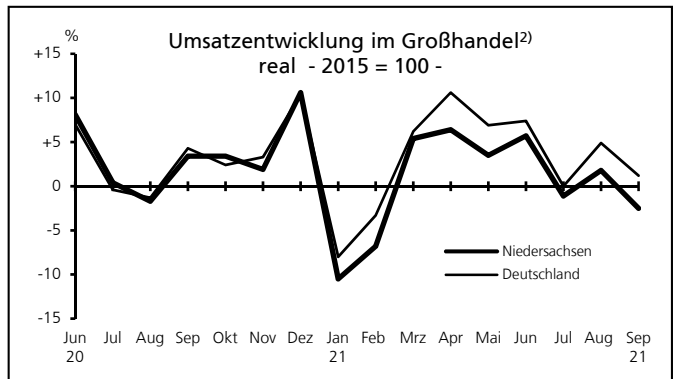
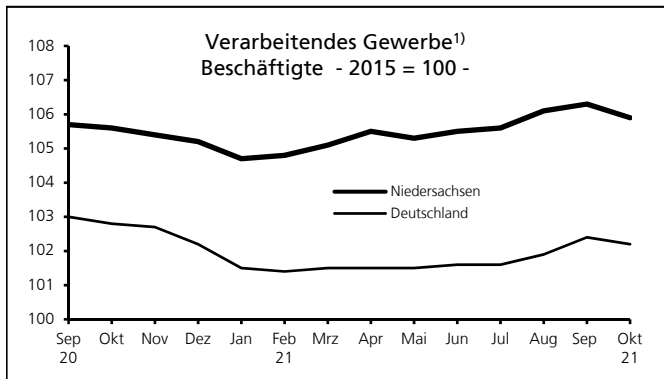
T3 | Wanderungen nach/aus Niedersachsen 2020

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Wanderungen 2020 über die Kreisgrenzen				Wanderungen 2020 über die niedersächsische Landesgrenze				Wanderungssaldo 2019 über die niedersächsische Landesgrenze	
		Zugezogene	Fortgezogene	Saldo	Saldo auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung	Zugezogene	Fortgezogene	Saldo	Saldo auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung	Saldo	Saldo auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung
101	Braunschweig, Stadt	14 026	14 216	-190	-7,6	6 493	6 105	+388	+15,6	+1 174	+47,2
102	Salzgitter, Stadt	4 859	4 991	-132	-12,7	2 772	2 298	+474	+45,5	-58	-5,5
103	Wolfsburg, Stadt	5 910	5 996	-86	-6,9	2 956	2 863	+93	+7,5	+848	+68,2
151	Gifhorn	6 676	5 848	+828	+46,8	2 706	2 344	+362	+20,5	+236	+13,4
153	Goslar	5 918	6 221	-303	-22,4	3 737	3 817	-80	-5,9	+732	+53,6
154	Helmstedt	4 174	3 524	+650	+71,1	1 865	1 665	+200	+21,9	+211	+23,1
155	Northeim	4 821	4 450	+371	+28,1	2 393	2 287	+106	+8,0	+118	+8,9
157	Peine	6 011	4 657	+1 354	+100,1	2 277	1 882	+395	+29,2	+263	+19,6
158	Wolfenbüttel	4 859	4 593	+266	+22,3	1 631	1 626	+5	+0,4	+98	+8,2
159	Göttingen	19 119	19 948	-829	-22,5	14 697	14 822	-125	-3,8	+1 146	+35,0
159016	dar.: Göttingen, Stadt	6 544	8 116	-1 572	-133,4	4 763	6 048	-1 285	-109,0	-465	-39,0
1	Braunschweig	76 373	74 444	+1 929	+12,1	41 527	39 709	+1 818	+11,4	+4 768	+29,9
241	Region Hannover	38 820	38 381	+439	+3,8	25 268	24 272	+996	+8,6	+2 251	+19,4
241001	dar.: Hannover, Lhst.	22 037	21 186	+851	+15,9	14 484	14 373	+111	+2,1	+1 486	+27,6
251	Diepholz	10 189	8 424	+1 765	+81,1	6 912	5 358	+1 554	+71,4	+822	+37,9
252	Hamelnd-Pyrmont	5 974	5 052	+922	+62,1	3 580	3 060	+520	+35,0	+519	+34,9
254	Hildesheim	10 260	9 166	+1 094	+39,7	4 847	4 690	+157	+5,7	+108	+3,9
254021	dar.: Hildesheim, Stadt	4 527	4 500	+27	+2,7	2 513	2 562	-49	-4,8	+187	+18,4
255	Holzwinden	3 012	2 737	+275	+39,1	1 784	1 575	+209	+29,7	+183	+25,9
256	Nienburg (Weser)	5 702	4 888	+814	+67,0	3 451	2 912	+539	+44,4	+151	+12,4
257	Schaumburg	7 017	5 580	+1 437	+90,9	4 031	3 417	+614	+38,8	+484	+30,7
2	Hannover	80 974	74 228	+6 746	+31,4	49 873	45 284	+4 589	+21,4	+4 518	+21,0
351	Celle	7 389	6 260	+1 129	+63,0	3 619	3 256	+363	+20,3	+125	+7,0
352	Cuxhaven	8 143	6 252	+1 891	+95,3	6 009	4 393	+1 616	+81,4	+1 076	+54,3
353	Harburg	13 008	10 765	+2 243	+87,9	10 782	8 155	+2 627	+102,9	+2 412	+95,1
354	Lüchow-Dannenberg	2 127	1 615	+512	+105,7	1 590	1 073	+517	+106,7	+310	+64,0
355	Lüneburg	7 889	7 494	+395	+21,4	5 518	5 082	+436	+23,7	+773	+42,1
356	Osterholz	5 227	4 046	+1 181	+103,3	3 905	2 704	+1 201	+105,1	+888	+78,1
357	Rotenburg (Wümme)	6 860	5 738	+1 122	+68,4	3 840	3 305	+535	+32,6	+353	+21,6
358	Heidekreis	9 723	8 995	+728	+51,7	7 064	3 207	+3 857	+274,0	+4 659	+332,3
359	Stade	8 860	7 570	+1 290	+62,9	6 427	5 506	+921	+44,9	+1 417	+69,5
360	Uelzen	3 838	3 049	+789	+85,3	2 119	1 662	+457	+49,4	+237	+25,6
361	Verden	5 627	4 829	+798	+58,1	3 741	2 972	+769	+56,0	+784	+57,2
3	Lüneburg	78 691	66 613	+12 078	+70,2	54 614	41 315	+13 299	+77,3	+13 034	+76,1
401	Delmenhorst, Stadt	3 926	3 835	+91	+11,7	2 634	2 137	+497	+64,1	+480	+61,9
402	Emden, Stadt	2 470	2 328	+142	+28,5	1 233	954	+279	+55,9	-18	-3,6
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	11 403	10 883	+520	+30,7	4 985	4 300	+685	+40,5	+822	+48,7
404	Osnabrück, Stadt	11 596	12 473	-877	-53,2	6 038	5 953	+85	+5,2	+252	+15,3
405	Wilhelmshaven, Stadt	3 907	4 294	-387	-51,2	2 257	2 092	+165	+21,8	+557	+73,1
451	Ammerland	6 682	5 531	+1 151	+91,9	2 814	2 337	+477	+38,1	+392	+31,5
452	Aurich	7 486	6 146	+1 340	+70,6	4 535	3 155	+1 380	+72,7	+541	+28,5
453	Cloppenburg	14 035	12 336	+1 699	+99,0	10 315	9 200	+1 115	+65,0	+672	+39,5
454	Emsland	17 076	14 938	+2 138	+65,2	12 803	11 043	+1 760	+53,7	+1 567	+48,0
455	Friesland	4 322	3 559	+763	+77,2	1 737	1 365	+372	+37,6	+436	+44,2
456	Grafschaft Bentheim	4 764	3 834	+930	+67,6	3 529	2 785	+744	+54,1	+635	+46,4
457	Leer	7 444	6 312	+1 132	+66,2	3 848	3 284	+564	+33,0	+1 011	+59,4
458	Oldenburg	8 718	7 720	+998	+76,1	5 017	4 173	+844	+64,3	+574	+44,0
459	Osnabrück	18 814	16 709	+2 105	+58,7	12 955	8 675	+4 280	+119,3	+3 448	+96,4
460	Vechta	7 560	6 969	+591	+41,3	4 673	4 281	+392	+27,4	+445	+31,3
461	Wesermarsch	3 915	3 482	+433	+48,9	2 352	2 033	+319	+36,0	+396	+44,7
462	Wittmund	3 066	2 295	+771	+134,9	1 497	868	+629	+110,1	+499	+87,7
4	Weser-Ems	137 184	123 644	+13 540	+53,3	83 222	68 635	+14 587	+57,5	+12 709	+50,2
Niedersachsen		373 222	338 929	+34 293	+42,9	229 236	194 943	+34 293	+42,9	+35 029	+43,9

der Gestorbenen lag 2020 bei 96 980 und stellt zwar einen Anstieg von 2,9 % zum Vorjahr dar (2019: 94 256), jedoch keinen wesentlichen zum Jahr 2018 (96 165). Da eine allmähliche Verschiebung der jüngeren Seniorinnen und Senioren zu den Hochbetagten eindeutig erkennbar ist, überrascht die Zahl der Gestorbenen nicht und lässt für das Jahr 2020 nicht zwangsläufig auf eine Corona-bedingte Übersterblichkeit schließen.

Bezogen auf 10 000 der durchschnittlichen Bevölkerung lag der Wanderungsgewinn in Niedersachsen für 2020 bei gut

43 Personen, womit er gegenüber dem Vorjahr (+44) um lediglich 1 Person geschrumpft ist. Trotz eines hohen Rückgangs des Wanderungssaldos über die Bundesgrenzen produzierten die Länder Rumänien, Polen und Bulgarien, wie im Vorjahr 2019, eine recht hohe Wanderungsfuktuation. Da diese Länder unter anderem als typische Herkunftsländer der niedersächsischen Erntehelferinnen und Erntehelfer gelten, liegt die Vermutung nahe, dass die Corona-bedingten Reisebeschränkungen vorwiegend die üblichen touristischen Wanderungen, jedoch nur mittelbar die der Saisonarbeitsbedingten Wanderungen reduziert haben.



1) Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.
2) Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat.

Merkmal	Maßeinheit	Niedersachsen						Deutschland					
		Monat	Wert	Veränderungsrate ¹⁾			Monat	Wert	Veränderungsrate ¹⁾				
				Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich			Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich		
				%					%				
Produzierendes Gewerbe													
Auftragseingänge													
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾													
Insgesamt	2015=100	10/21	99,6	+3,7	+18,1	+30,2	10/21	114,8	+3,1	+12,9	+24,9		
dar.: Investitionsgüter	2015=100	10/21	88,1	-2,6	+15,6	+30,1	10/21	108,5	-2,6	+8,9	+24,6		
dar.: Straßenfahrzeugbau	2015=100	10/21	80,2	-13,7	-5,4	+22,9	10/21	98,4	-14,0	-6,0	+20,6		
Inland	2015=100	10/21	107,0	+7,1	+7,1	+23,5	10/21	113,9	+6,4	+12,4	+22,3		
Ausland	2015=100	10/21	93,4	+0,6	+28,4	+36,4	10/21	115,5	+0,8	+13,2	+26,8		
Bauhauptgewerbe	2015=100	10/21	144,6	-6,2	+15,5	0,0	10/21	157,5	+8,9	+15,7	+8,0		
Umsätze													
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾													
dav.: Inland	Mio. Euro	10/21	14 844,8	-14,5	-7,7	+9,0	10/21	155 843,4	+1,7	+5,2	+11,0		
Ausland	Mio. Euro	10/21	8 292,2	+11,0	+1,0	+7,2	10/21	77 719,0	+4,2	+6,5	+8,8		
Bauhauptgewerbe	Mio. Euro	10/21	6 552,5	-33,7	-16,1	+10,9	10/21	78 124,3	-0,6	+4,0	+13,3		
Bauhauptgewerbe	Mio. Euro	10/21	1 140,3	+6,2	+4,9	+1,3	10/21	9 435,8	+3,0	+4,8	+0,4		
Beschäftigte													
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾													
Bauhauptgewerbe	Anzahl	10/21	507 539	+0,3	+0,5	-0,3	10/21	5 512 398	-0,6	-0,7	-1,7		
Bauhauptgewerbe	Anzahl	10/21	58 395	+3,4	+3,4	+3,2	10/21	523 922	+2,5	+2,4	+2,6		
Entgelte													
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾													
absolut	Mio. Euro	10/21	2 048,0	-3,0	+0,7	+0,9	10/21	23 344,9	+1,2	+2,5	+2,4		
je Beschäftigten	Euro	10/21	4 035	-3,3	+0,2	+1,2	10/21	4 235	+1,8	+3,2	+4,2		
Bauhauptgewerbe													
absolut	Mio. Euro	10/21	202,7	+1,7	+5,4	+4,5	10/21	1 820,3	+2,4	+4,7	+4,2		
je Beschäftigten	Euro	10/21	3 471	-1,6	+1,9	+1,2	10/21	3 474	0,0	+2,3	+1,5		
Handel und Gastgewerbe													
Umsatzentwicklung (real)													
Einzelhandel ³⁾	2015=100	10/21	114,7	-2,8	-1,5	+0,4	10/21	120,4	-3,3	-1,1	+0,8		
Großhandel	2015=100	09/21	102,4	-2,5	-0,7	+0,3	09/21	116,6	+1,2	+1,9	+2,9		
Gastgewerbe	2015=100	10/21	97,0	+16,0	+10,5	-9,5	10/21	92,5	+19,7	+11,1	-13,4		
Beschäftigtenentwicklung													
Einzelhandel ³⁾	2015=100	10/21	105,9	0,0	+0,2	+0,3	10/21	106,1	+0,5	+0,7	+0,7		
Großhandel	2015=100	09/21	105,2	+0,5	+0,2	-0,6	09/21	106,0	+1,0	+0,8	-0,2		
Gastgewerbe	2015=100	10/21	91,1	+3,9	+2,3	-8,4	10/21	90,7	+0,1	-1,6	-11,6		
Übernachtungen	1 000	09/21	4 606	+12,0	+12,8	-3,0	09/21	45 250	+10,2	+9,7	-11,0		
Außenhandel													
Ausfuhr	Mio. Euro	10/21	7 576,7	+7,9	+4,2	+13,2	10/21	121 389,0	+8,2	+9,7	+14,0		
Einfuhr	Mio. Euro	10/21	9 682,1	+28,0	+18,7	+21,5	10/21	108 672,8	+17,4	+15,9	+15,7		
Preise													
Verbraucherpreisindex	2015=100	11/21	109,5	+5,3	+4,6	+2,9	11/21	110,5	+5,2	+4,6	+2,9		

1) In der Spalte "3-Monatsvergleich" wird die prozentuale Zu- oder Abnahme des Durchschnitts der letztverfügbaren 3 Monate des Berichtszeitraumes zu dem Durchschnitt der entsprechenden 3 Vorjahresmonate nachgewiesen. Die Spalte "Kumulierter Jahresteil" weist die prozentuale Veränderung des Durchschnitts der Monate Januar bis Berichtsmonat des Berichtsjahres zu dem Durchschnitt des gleichen Zeitraums des Vorjahres aus. Der Nachweis der Veränderungen der Arbeitslosenquoten erfolgt in Prozentpunkten.

2) Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

3) Insgesamt.

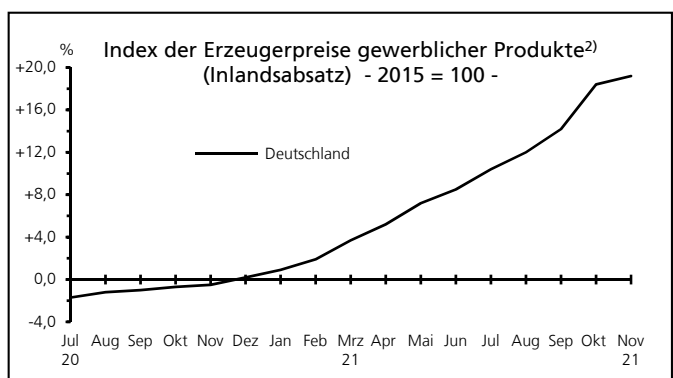
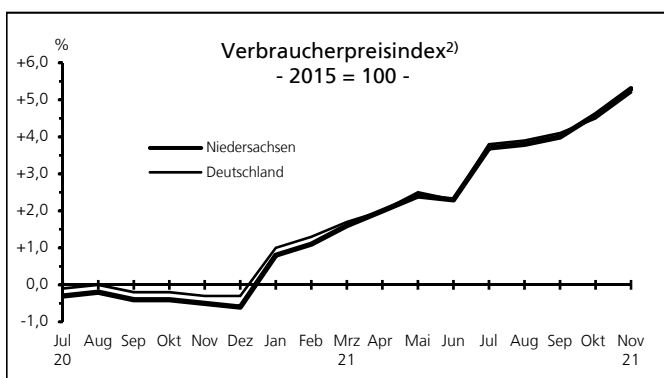
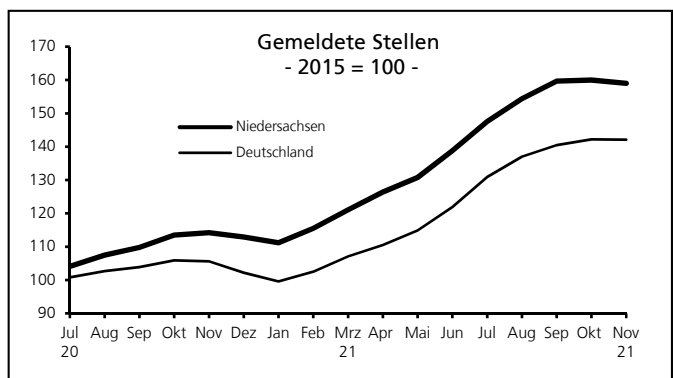
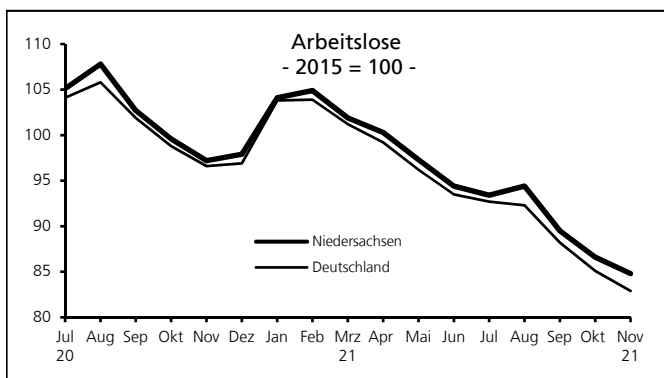
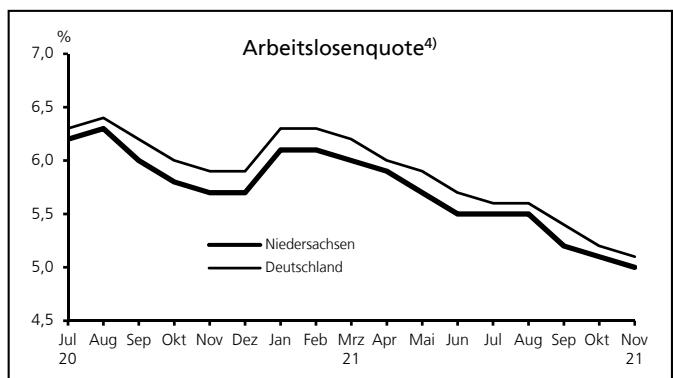
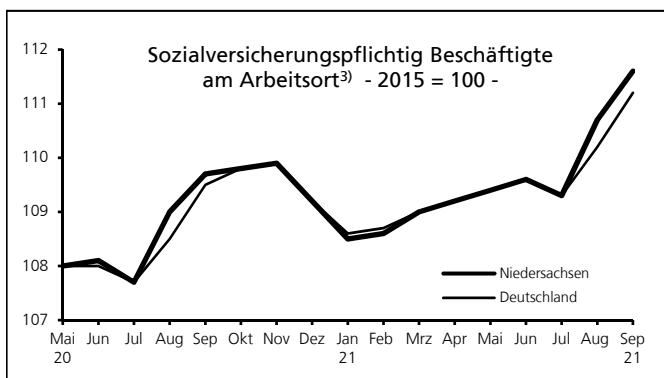
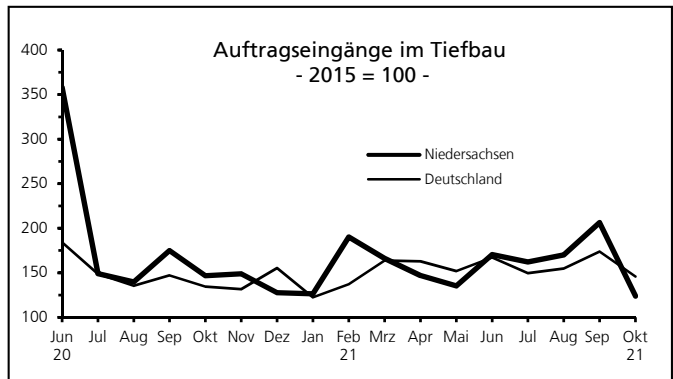
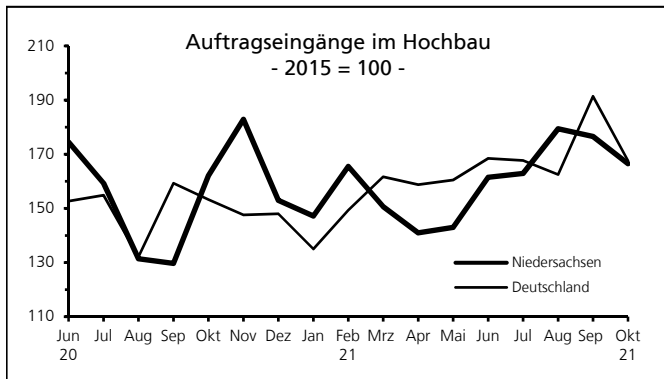
Merkmal	Maßeinheit	Niedersachsen						Deutschland					
		Monat	Wert	Veränderungsrate ¹⁾			Monat	Wert	Veränderungsrate ¹⁾				
				Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich			Vorjahresmonat	3-Monatsvergleich mit Vorjahreszeitraum	Kumulierter Jahresteil im Vorjahresvergleich		
				%					%				
Erwerbstätigkeit													
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort													
Insgesamt ⁴⁾	1 000	09/21	3 116,2	+1,8	+1,6	+0,9	09/21	34 313,5	+1,5	+1,5	+0,8		
Arbeitslose	Anzahl	11/21	217 569	-12,7	-12,8	-2,5	11/21	2 317 067	-14,2	-13,8	-2,0		
Arbeitslosenquote ⁵⁾													
insgesamt	%	11/21	5,0	-0,7	-0,7	-0,2	11/21	5,1	-0,8	-0,8	-0,1		
Frauen	%	11/21	4,8	-0,6	-0,6	-0,1	11/21	4,9	-0,6	-0,6	0,0		
Jüngere ⁶⁾	%	11/21	4,0	-1,1	-1,4	-0,7	11/21	4,0	-1,1	-1,3	-0,6		
Langzeitarbeitslose ⁷⁾	Anzahl	11/21	95 931	+7,8	+11,6	+25,2	11/21	988 304	+8,4	+12,6	+27,9		
Gewerbemeldungen und Insolvenzen insgesamt													
Neugründung	Anzahl	10/21	4 301	-1,9	-1,2	+10,5	10/21	45 343	-5,9	-7,7	+5,3		
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	10/21	1 030	+0,6	-1,5	+15,3	10/21	9 856	+0,1	-3,4	+5,7		
Vollständige Aufgabe	Anzahl	10/21	3 216	+4,9	-3,6	-2,1	10/21	32 313	-10,2	-12,1	-6,0		
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	10/21	644	+4,7	-1,9	-0,4	10/21	6 371	-5,6	-10,5	-4,4		
Insolvenzen													
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	09/21	78	-14,3	-14,1	-20,6	09/21	1 045	-1,9	-6,1	-14,5		
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	09/21	63,2	-78,0	-89,2	-62,4	09/21	848,9	-38,9	-39,6	+15,8		
Abschnitt L – Grundstücks- und Wohnungswesen													
Gewerbemeldungen													
Neugründung	Anzahl	10/21	119	-9,2	-4,0	+22,7	10/21	1 267	-0,4	-3,8	+10,1		
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	10/21	79	+8,2	-2,4	+33,9	10/21	663	+6,3	+1,9	+13,7		
Vollständige Aufgabe	Anzahl	10/21	62	+3,3	+4,3	+8,3	10/21	658	-14,7	-11,0	+0,3		
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	10/21	25	+66,7	+17,0	+8,6	10/21	241	-5,9	-4,9	+2,4		
Insolvenzen													
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	09/21	3	0,0	-36,4	-16,7	09/21	45	+15,4	+21,4	-1,1		
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	09/21	9	-79,1	-69,9	-60,6	09/21	162,3	+219,4	x	x		
Abschnitt M – Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen													
Gewerbemeldungen													
Neugründung	Anzahl	10/21	327	-8,9	0,0	+13,5	10/21	4 615	-3,5	-7,7	+5,8		
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	10/21	116	-3,3	+9,0	+28,0	10/21	1 078	+0,2	-1,7	+8,3		
Vollständige Aufgabe	Anzahl	10/21	220	+7,8	+5,1	+2,0	10/21	2 723	-21,8	-22,0	-8,6		
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	10/21	46	+21,1	+14,2	+25,8	10/21	443	-8,7	-11,9	+5,4		
Insolvenzen													
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	09/21	16	0,0	-17,5	-5,6	09/21	91	-18,0	-21,2	-21,8		
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	09/21	13,3	-41,9	-90,1	-34,4	09/21	121,8	-36,9	-88,1	+59,5		
Abschnitt N – sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen													
Gewerbemeldungen													
Neugründung	Anzahl	10/21	533	+3,7	+5,2	+9,8	10/21	5 716	+3,3	-1,1	+4,9		
dar.: Betriebsgründung	Anzahl	10/21	81	-12,0	-17,3	+18,5	10/21	827	-0,8	-7,5	+5,1		
Vollständige Aufgabe	Anzahl	10/21	420	+9,1	-9,1	-1,7	10/21	3 983	-10,8	-14,1	-7,2		
dar.: Betriebsaufgabe	Anzahl	10/21	48	-12,7	-22,6	-0,9	10/21	534	-13,6	-15,9	-4,1		
Insolvenzen													
Unternehmensinsolvenzen	Anzahl	09/21	12	0,0	-14,8	-6,7	09/21	104	-24,1	-17,0	-15,3		
Voraussichtliche Forderungen	Mio. Euro	09/21	0,6	-91,0	-27,2	+68,8	09/21	38,1	+5,9	-19,0	-43,0		

4) Auswertung der Beschäftigungsstatistik der BA für Arbeit auf Grundlage der Revision vom Dezember 2017.

5) Alle zivilen Erwerbspersonen, Auswertung der Beschäftigungsstatistik der BA für Arbeit.

6) 15 bis unter 25 Jahre.

7) Über 1 Jahr arbeitslos.



2) Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahresmonat.
3) Auswertung der Beschäftigungsstatistik der BA.
4) Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

Bevölkerung

Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im September 2021¹⁾

Schl.-Nr. oder Gliederung	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Bevölkerungsstand am 01.09.2021	Natürliche Bevölkerungs- bewegung aufgrund von Lebend- geborenen	Natürliche Bevölkerungs- bewegung aufgrund von Gestorbenen	Geburten- über- schuss (+) oder -defizit (-)	Wanderungen über Kreisgrenzen von Zugezogenen	Wanderungen über Kreisgrenzen von Fortgezogenen	Wanderungs- gewinn (+) oder -verlust (-)	Bevölkerungs- zu- (+) oder -abnahme (-) insgesamt	Bevölkerungs- stand am 30.09.2021
101	Braunschweig, Stadt ³⁾	247 532	210	247	-37	1 473	1 380	+93	+56	247 578
102	Salzgitter, Stadt ³⁾	103 699	90	111	-21	536	421	+115	+94	103 797
103	Wolfsburg, Stadt ³⁾	123 643	101	121	-20	840	516	+324	+304	123 945
151	Gifhorn ³⁾	177 790	185	147	+38	839	600	+239	+277	178 065
153	Goslar ³⁾	134 338	92	182	-90	603	632	-29	-119	134 225
154	Helmstedt ³⁾	91 433	69	109	-40	392	331	+61	+21	91 455
155	Northheim ³⁾	131 844	97	160	-63	547	428	+119	+56	131 899
157	Peine	136 744 [r]	126	128	-2	643	497	+146	+144	136 888 [r]
158	Wolfenbüttele ²⁾	119 418	104	141	-37	454	446	+8	-29	119 391
159	Göttingen ³⁾	322 965	268	359	-91	2 324	2 262	+62	-29	322 937
1	Braunschweig³⁾	1 589 406 [r]	1 342	1 705	-363	8 651	7 513	+1 138	+775	1 590 180 [r]
241	Region Hannover ³⁾	1 156 068	946	1 081	-135	4 387	3 641	+746	+611	1 156 690
241 001	dar.: Hannover, Lhst. ²⁾	533 946	490	472	+18	3 359	2 846	+513	+531	534 477
251	Diepholz ³⁾	218 993	186	198	-12	1 036	926	+110	+98	219 092
252	Hamelnd-Pyrmont ³⁾	148 679	127	158	-31	723	477	+246	+215	148 892
254	Hildesheim ³⁾	274 772	238	303	-65	883	965	-82	-147	274 606
255	Holzminden ³⁾	70 095	48	104	-56	291	302	-11	-67	70 022
256	Nienburg (Weser) ³⁾	121 739	108	156	-48	563	399	+164	+116	121 854
257	Schaumburg ³⁾	158 402	127	219	-92	662	562	+100	+8	158 404
2	Hannover³⁾	2 148 748	1 780	2 219	-439	8 545	7 272	+1 273	+834	2 149 560
351	Celle ³⁾	179 705	158	211	-53	846	668	+178	+125	179 826
352	Cuxhaven ³⁾	199 748	157	203	-46	744	594	+150	+104	199 834
353	Harburg ³⁾	257 394	225	251	-26	1 225	1 104	+121	+95	257 468
354	Lüchow-Dannenberg ³⁾	48 541	24	74	-50	228	160	+68	+18	48 558
355	Lüneburg ³⁾	184 864	133	174	-41	889	806	+83	+42	184 910
356	Osterholz ³⁾	115 007	96	101	-5	462	304	+158	+153	115 164
357	Rotenburg (Wümme) ³⁾	165 156	136	136	[n]	640	592	+48	+48	165 205
358	Heidekreis ³⁾	142 472	94	161	-67	1 033	1 013	+20	-47	142 430
359	Stade ³⁾	206 292	189	218	-29	815	698	+117	+88	206 367
360	Uelzen ³⁾	92 851	55	104	-49	439	308	+131	+82	92 937
361	Verden ³⁾	138 259	123	127	-4	550	455	+95	+91	138 347
3	Lüneburg³⁾	1 730 289	1 390	1 760	-370	7 871	6 702	+1 169	+799	1 731 046
401	Delmenhorst, Stadt ³⁾	77 405	81	77	+4	380	301	+79	+83	77 486
402	Emden, Stadt ³⁾	49 499	32	61	-29	305	223	+82	+53	49 547
403	Oldenburg (Oldb), Stadt ²⁾	169 817 [r]	156	133	+23	1 293	1 203	+90	+113	169 932 [r]
404	Osnabrück, Stadt ³⁾	163 704	168	110	+58	1 472	1 215	+257	+315	164 014
405	Wilhelmshaven, Stadt ³⁾	74 751	55	97	-42	490	337	+153	+111	74 867
451	Ammerland ²⁾	126 508	105	109	-4	614	549	+65	+61	126 571
452	Aurich ³⁾	190 717	147	210	-63	706	542	+164	+101	190 820
453	Cloppenburg ³⁾	175 364	202	121	+81	1 508	1 665	-157	-76	175 284
454	Emsland ³⁾	330 984	344	285	+59	1 821	1 516	+305	+364	331 340
455	Friesland ³⁾	99 145 [r]	91	95	-4	379	363	+16	+12	99 162 [r]
456	Grafschaft Bentheim	138 659	126	113	+13	467	392	+75	+88	138 747
457	Leer ³⁾	172 507	152	160	-8	717	606	+111	+103	172 607
458	Oldenburg ³⁾	132 748	102	126	-24	666	1 308	-642	-666	132 079
459	Osnabrück ³⁾	361 312	340	321	+19	2 279	1 900	+379	+398	361 703
460	Vechta ³⁾	144 671	141	117	+24	782	631	+151	+175	144 848
461	Wesermarsch ³⁾	88 486	68	85	-17	334	307	+27	+10	88 492
462	Wittmund ³⁾	57 610	33	56	-23	241	262	-21	-44	57 563
4	Weser-Ems³⁾	2 553 887	2 343	2 276	+67	14 454	13 320	+1 134	+1 201	2 555 062
	Niedersachsen³⁾	8 022 330 [r]	6 855	7 960	-1 105	39 521	34 807	+4 714	+3 609	8 025 848 [r]
	davon: männlich ³⁾	3 961 460 [r]	3 571	4 058	-487	21 016	18 671	+2 345	+1 858	3 963 262 [r]
	weiblich ³⁾	4 060 870	3 284	3 902	-618	18 505	16 136	+2 369	+1 751	4 062 586
Ausgewählte kreisangehörige Städte²⁾										
153 017	Goslar, Stadt ³⁾	50 152	31	71	-40	199	237	-38	-78	50 076
157 006	Peine, Stadt ³⁾	50 452	46	51	-5	247	243	+4	-1	50 452
158 037	Wolfenbüttele, Stadt ³⁾	52 003	41	61	-20	276	272	+4	-16	51 991
159 016	Göttingen, Stadt	115 958	117	111	+6	826	949	-123	-117	115 841
241 005	Garbsen, Stadt ²⁾	60 750	60	60	[n]	291	296	-5	-5	60 744
241 010	Langenhagen, Stadt ²⁾	54 717	43	55	-12	371	285	+86	+74	54 794
252 006	Hamelnd, Stadt ³⁾	57 148	59	51	+8	387	281	+106	+114	57 263
254 021	Hildesheim, Stadt ³⁾	100 150	86	98	-12	476	581	-105	-117	100 028
351 006	Celle, Stadt ³⁾	69 251	51	93	-42	463	414	+49	+7	69 253
352 011	Cuxhaven, Stadt ³⁾	48 430	34	58	-24	253	155	+98	+74	48 502
355 022	Lüneburg, Hansestadt ³⁾	75 377	51	71	-20	565	587	-22	-42	75 330
359 038	Stade, Hansestadt ³⁾	47 523	54	54	[n]	311	244	+67	+67	47 589
454 032	Lingen (Ems), Stadt	55 564	51	52	-1	298	277	+21	+20	55 584
456 015	Nordhorn, Stadt ³⁾	54 101	52	48	+4	223	199	+24	+28	54 130
459 024	Melle, Stadt ³⁾	46 798	40	37	+3	212	189	+23	+26	46 823

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Spalten 7 bis 9: Wanderungen über Stadtgrenzen.

3) Gebiet weist eine durch bestandsrelevante Korrektur bedingte Bevölkerungsabnahme/-zunahme auf, dadurch ist die Summe aus Bevölkerungsstand Vormonat, Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungen mit dem Bevölkerungsstand aktueller Monat nicht identisch.

Landwirtschaft

Tierische Produktion

1. Schlachtungen, Schlachtmenge und durchschnittliches Schlachtgewicht von tauglich beurteilten Tieren inländischer und ausländischer Herkunft im Oktober 2021

G = Gewerbliche Schlachtungen, H = Hausschlachtungen

Statistische Region Land	Rinder <u>einschl.</u> Kälber und Jungrinder							Schweine		Lämmer ⁴⁾		Übrige Schafe		Ziegen		Pferde	
	Zusammen		davon (gewerbliche Schlachtungen)														
	G	H	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Rinder ¹⁾	Kälber ²⁾	Jung- rinder ³⁾	G	H	G	H	G	H	G		
a) Nur taugliche Schlachttiere																	
Braunschweig	274	45	2	117	66	69	13	7	4405	186	298	11	205	88	2	9	5
Hannover	476	32	4	246	83	130	11	2	50 431	64	1 330	148	127	84	34	[n]	1
Lüneburg	1 436	162	74	351	567	395	10	39	97 270	143	607	51	825	25	4	10	13
Weser-Ems	53 857	225	185	23 077	16 536	3 800	10 069	190	1 126 396	586	1 321	32	317	93	31	2	11
Niedersachsen	56 043	464	265	23 791	17 252	4 394	10 103	238	1 278 502	979	3 556	242	1 474	290	71	21	30
b) Schlachtmenge⁵⁾ in t																	
Braunschweig	91,4	13,1	0,8	47,1	19,9	20,3	1,9	1,4	422,3	17,8	5,4	0,2	6,2	2,6	0,0	0,2	1,3
Hannover	165,8	10,5	1,5	99,0	25,0	38,2	1,6	0,4	4 834,8	6,1	23,9	2,7	3,8	2,5	0,6	[n]	0,3
Lüneburg	465,7	54,4	27,9	141,3	171,1	116,1	1,5	7,9	9 325,3	13,7	10,9	0,9	24,8	0,8	0,1	0,2	3,4
Weser-Ems	16 989,5	71,9	69,7	9 289,2	4 989,2	116,6	1 486,3	38,5	107 987,6	56,2	23,8	0,6	9,5	2,8	0,6	0,0	2,9
Niedersachsen	17 712,4	149,9	99,8	9 576,6	5 205,3	1 291,1	1 491,3	48,3	122 570,0	93,9	64,0	4,4	44,2	8,7	1,3	0,4	7,9
Die Schlachtmenge im Vergleich zum...																	
September 2021	17 951,4	82,4	174,2	10 404,1	4 679,6	1 187,4	1 466,9	39,3	131 510,1	62,6	67,8	6,7	35,2	5,8	1,2	0,2	5,8
Oktober 2020	17 904,7	196,2	107,2	10 487,7	4 577,3	987,1	1 706,1	39,3	127 573,1	84,4	60,4	7,6	51,5	9,8	0,8	0,3	9,2
Jan. - Okt. 2021	164 504,1	1 149,3	543,5	94 651,0	42 607,0	10 725,1	15 605,0	374,4	1 350 354,9	677,6	697,4	41,1	344,0	53,6	12,8	2,4	63,3
Jan. - Okt. 2020	151 581,7	1 196,9	537,3	86 418,9	38 649,3	9 539,5	16 168,2	265,6	1 424 349,1	575,5	762,6	46,5	426,2	74,8	13,5	2,8	74,9
Das ist eine Ver- änderung in %	+8,5	-4,0	+1,2	+9,5	+10,2	+12,4	- 3,5	+41,0	-5,2	+17,7	-8,6	-11,6	-19,3	-28,3	-5,5	-14,9	-15,5
c) Durchschnittliches Schlachtgewicht⁶⁾ in kg																	
Niedersachsen	316,05		376,73	402,53	301,72	293,84	147,61	202,77	95,87		18,00		30,00		18,00		264,00

1) Ausgewachsene Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Kälber bis zu 8 Monaten.

3) Jungrinder mehr als 8, aber höchstens 12 Monate alt.

4) Tiere, die jünger als 12 Monate sind.

5) Gesamtschlachtmenge des ausgeweideten Tieres (Kaltgewicht). Schnittführung unterschiedlich nach Tierarten gemäß der 1. FIGDV.

6) Errechnetes Kaltgewicht aus den Meldungen der Schlachtbetriebe in Niedersachsen über die nach dem Schlachtgewicht abgerechneten Tiere inländischer Herkunft.

2. Zusammenfassende Übersicht der Geflügelproduktion

Zeitraum	Legehennen und Eierzeugung für Konsumzwecke ¹⁾		Eingelegte Bruteier zur Erzeugung					Geschlüpfte Küken					Geschlachtetes Geflügel		
	Legehennen	erzeugte Eier	v. Hühnerküken der		Enten-	Gänse-	Trut- hühner-	v. Hühnerküken der		Enten-	Gänse-	Trut- hühner-	Ins- gesamt ²⁾	darunter	
			Lege-	Mast-				Lege-	Mast-					Jungmast-	Trut-
	Anzahl		rassen		küken			rassen		küken			hühner		
1 000 Stück												t			
Januar	11 993,2	427 340,0	3 661,6	38 353,7	[g]	[n]	[g]	1 530,6	31 303,9	[g]	[n]	[g]	79 938,6	44 107,6	33 188,6
Februar	16 648,4	395 904,0	4 318,2	35 484,6	[g]	[g]	[g]	1 559,3	29 327,0	[g]	[n]	[g]	73 677,5	41 126,8	30 885,4
März	16 138,3	441 569,0	4 847,8	42 248,6	[g]	[g]	3 736,1	2 058,9	36 924,0	[g]	[g]	3 662,4	84 848,3	49 347,9	33 018,5
April	16 242,1	416 568,0	4 693,6	39 520,6	[g]	[g]	[g]	1 942,2	33 243,8	[n]	[n]	[g]	74 470,0	45 455,2	26 458,2
Mai	15 908,3	419 482,0	3 982,8	41 503,0	[g]	155,0	[g]	1 611,4	34 695,8	[g]	[g]	3 420,7	73 669,8	43 690,6	27 830,1
Juni	16 258,0	422 707,0	4 165,4	41 481,1	[g]	82,8	4 648,6	1 805,5	36 302,8	[g]	85,5	[g]	79 306,9	48 407,6	28 441,7
Juli	16 969,2	453 034,0	5 906,7	41 130,9	[g]	[g]	[g]	2 333,2	37 530,9	[g]	[g]	4 029,7	79 214,0	49 005,5	28 084,6
August	16 956,7	455 369,0	4 914,3	43 961,6	[g]	[g]	[g]	1 758,2	37 375,7	[g]	[g]	[g]	78 955,0	47 571,0	29 095,1
September	16 932,8	434 839,0	5 670,3	41 096,0	[g]	[g]	[g]	2 588,1	35 748,3	[g]	[g]	[g]	80 866,3	47 851,7	30 312,4
Oktober	16 814,5	444 101,0	5 329,9	39 645,6	[g]	[g]	[g]	2 183,0	34 418,3	[g]	[g]	[g]	80 327,8	46 159,8	31 864,1
November															
Dezember															
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %															
Okt. 2020	-0,1	+2,1	+39,2	+3,7	[g]	[n]	[g]	[n]	+6,1	[g]	[n]	[n]	+2,4	+7,1	-3,0
Jan. 20 -Okt.20	-3,2	+1,3	+21,2	+0,9	[g]	[n]	[g]	[n]	+1,4	[n]	[n]	[n]	+1,5	+7,8	-6,9

1) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschließlich Perlhühner, Strauße, Fasane, Wachteln und Tauben.

Verarbeitendes Gewerbe

Verarbeitendes Gewerbe¹⁾ im 3. Quartal 2021 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Anzahl der tätigen Personen ²⁾	Gesamtumsatz in 1 000 €	Arbeitsstunden in 1 000	Entgelte in 1 000 €	Veränderung der Zahl der tätigen Personen gegenüber dem Vorjahresquartal in %	Veränderung des Gesamtumsatzes gegenüber dem Vorjahresquartal in %	Veränderung der Arbeitsstunden gegenüber dem Vorjahresquartal in %	Veränderung der Entgelte gegenüber dem Vorjahresquartal in %
101	Braunschweig, Stadt	18 417	770 626	5 854	278 920	-0,7	+10,4	-10,1	+1,3
102	Salzgitter, Stadt	22 480	1 854 478	6 580	308 117	-1,1	-1,8	-0,5	+0,7
103	Wolfsburg, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
151	Gifhorn	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
153	Goslar	5 787	464 571	2 051	70 915	-3,6	+13,1	-2,6	-1,1
154	Helmstedt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
155	Northeim	9 903	455 244	3 570	104 072	-2,1	+10,3	+1,0	+3,8
157	Peine	3 810	401 102	1 321	42 509	-6,8	+24,0	-5,7	-4,7
158	Wolfenbüttel	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
159	Göttingen	20 274	1 893 888	7 418	246 743	+1,9	+28,4	+5,6	+8,1
1	Braunschweig	154 540	18 515 033	48 750	2 330 973	-1,2	-11,1	-4,9	-0,9
241	Region Hannover	53 779	4 225 741	18 551	768 933	-1,9	+2,3	-0,0	+3,0
241 001	dar.: Hannover, Lhst.	35 522	2 110 773	11 508	542 861	-0,4	-1,1	+1,8	+3,4
251	Diepholz	10 520	1 262 318	4 170	106 333	-2,9	+35,3	-2,2	-1,3
252	Hamelnd-Pyrmont	9 414	547 650	3 290	118 633	-1,3	+9,2	-3,0	+2,8
254	Hildesheim	13 781	934 809	5 264	191 560	-6,3	+10,4	-3,4	+22,8
255	Holzminde	7 973	559 804	3 050	99 938	+1,8	+8,0	+2,6	+3,7
256	Nienburg (Weser)	6 949	990 412	2 641	74 296	-2,3	+43,7	-0,6	+3,1
257	Schaumburg	7 663	414 596	3 018	94 965	+6,8	+15,4	+10,6	+7,8
2	Hannover	110 079	8 935 330	39 984	1 454 657	-1,7	+12,0	-0,1	+5,2
351	Celle	10 060	591 609	3 681	123 249	-1,5	+11,0	-9,4	-3,7
352	Cuxhaven	4 861	500 050	1 863	48 994	+6,3	-9,0	+6,9	-8,1
353	Harburg	2 700	151 418	1 150	27 307	-21,6	-16,8	-18,0	-15,3
354	Lüchow-Dannenberg	2 425	162 912	860	26 444	-0,4	+12,7	+7,4	-0,5
355	Lüneburg	6 541	412 237	2 653	66 276	-3,3	+8,4	-2,9	-2,1
356	Osterholz	2 103	111 621	919	24 608	-3,9	-0,8	+4,0	+7,0
357	Rotenburg (Wümme)	5 978	435 436	2 159	59 642	+1,3	+12,4	+1,7	+1,0
358	Heidekreis	5 928	300 966	2 046	60 307	+3,0	+7,5	+0,7	+4,6
359	Stade	8 308	831 270	3 219	115 142	-4,3	+30,0	-0,5	+3,6
360	Uelzen	3 273	295 928	1 250	31 193	+0,6	+22,9	+3,3	-2,6
361	Verden	8 598	664 514	3 410	100 956	-4,4	+5,3	-2,5	+0,3
3	Lüneburg	60 775	4 457 961	23 210	684 118	-2,3	+9,2	-2,2	-1,0
401	Delmenhorst, Stadt	2 509	152 826	902	19 738	+8,7	-55,7	+19,5	+9,3
402	Emden, Stadt	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	4 016	300 060	1 703	37 255	+21,2	+12,4	+26,3	+11,2
404	Osnabrück, Stadt	9 320	630 155	3 074	122 757	+2,2	+14,5	+2,0	+4,8
405	Wilhelmshaven, Stadt	2 513	188 843	689	33 468	-2,5	+9,3	-14,5	-5,0
451	Ammerland	6 210	779 937	2 419	64 513	+0,9	+11,4	+3,7	+2,8
452	Aurich	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]	[g]
453	Cloppenburg	19 836	1 570 527	8 318	176 911	+7,7	-3,6	+7,6	+9,0
454	Emsland	33 894	3 698 385	13 154	380 137	+6,3	+13,2	+11,5	+10,4
455	Friesland	3 474	270 288	1 328	42 104	-12,9	+8,7	-1,2	-10,7
456	Grafschaft Bentheim	10 217	609 942	3 993	104 603	+3,8	+20,5	+6,4	+11,5
457	Leer	3 244	178 912	1 238	30 497	-1,7	-1,2	+0,4	+0,8
458	Oldenburg	7 674	512 115	3 146	67 135	+38,0	+5,7	+39,3	+26,4
459	Osnabrück	31 359	2 208 979	11 650	321 207	+2,8	+10,6	+2,3	+6,8
460	Vechta	22 265	1 579 201	8 872	217 204	+7,4	+13,2	+6,7	+7,6
461	Wesermarsch	9 424	503 728	3 093	122 952	-3,4	-25,8	+7,2	-1,7
462	Wittmund	974	[g]	363	8 228	+6,3	[g]	+1,5	+2,5
4	Weser-Ems	182 528	13 853 245	68 356	1 931 206	+4,9	+4,1	+6,5	+5,1
	Niedersachsen	507 922	45 761 569	180 300	6 400 953	+0,6	-0,9	+0,6	+2,2
Ausgewählte kreisangehörige Städte									
153 017	Goslar, Stadt	2 809	205 916	987	31 617	-5,5	+16,5	-1,7	-2,4
157 006	Peine, Stadt	2 970	325 503	1 015	32 338	-6,1	+28,5	-8,0	-7,3
158 037	Wolfenbüttel, Stadt	1 640	172 198	570	18 645	-4,1	+15,1	+5,8	+5,0
159 016	Göttingen, Stadt	8 690	1 237 444	2 980	113 845	+6,4	+42,8	+8,4	+11,5
241 005	Garbsen, Stadt	1 139	34 986	445	11 211	-20,8	-3,0	-18,4	-11,1
241 010	Langenhagen, Stadt	4 305	[g]	2 033	58 503	+1,4	[g]	+0,0	+9,5
252 006	Hamelnd, Stadt	2 775	159 506	1 058	32 663	-5,2	+2,1	-3,6	-4,6
254 021	Hildesheim, Stadt	4 569	261 923	1 741	81 371	-14,1	-5,0	-4,8	+66,8
351 006	Celle, Stadt	4 615	299 600	1 653	57 791	-14,4	+7,5	-25,0	-12,5
352 011	Cuxhaven, Stadt	3 499	363 608	1 316	37 776	+3,4	-14,6	+1,6	+4,4
355 022	Lüneburg, Hansestadt	4 721	332 250	1 833	50 443	-3,3	+10,7	-3,9	-1,7
359 038	Stade, Hansestadt	4 913	628 271	1 865	74 748	-3,3	+45,8	+1,7	+6,8
454 032	Lingen (Ems), Stadt	4 608	1 229 002	1 945	65 403	-5,9	+43,5	+3,2	+5,3
456 015	Nordhorn, Stadt	1 990	75 783	812	19 071	+0,8	-2,4	-0,2	+9,5
459 024	Melle, Stadt	6 627	383 747	2 491	72 155	+2,3	+7,6	+2,2	+7,4

1) Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

2) Im Quartalsdurchschnitt.

Außenhandel

September 2021

Gliederung	Merkmal	Ausfuhr (Spezialhandel)					Einfuhr (Generalhandel)				
		September 2021	Monate kumuliert		Veränderung gegenüber Vorjahres-		September 2021	Monate kumuliert		Veränderung gegenüber Vorjahres-	
			Januar-September	Anteil an Gesamtausfuhr	Monat	Zeitraum		Januar-September	Anteil an Gesamteinfuhr	Monat	Zeitraum
		1 000 Euro		%			1 000 Euro		%		
1	Lebende Tiere	25 964	243 918	0,4	-18,3	-11,5	35 678	391 925	0,5	-17,8	-29,8
2	Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	473 212	4 357 147	6,9	+4,6	-6,2	235 293	2 191 240	3,0	+0,0	-8,5
3	Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	386 873	3 479 524	5,5	+3,6	+4,7	381 060	3 604 557	4,9	+5,1	+3,1
4	Genussmittel	67 245	623 953	1,0	-10,2	+10,1	49 225	436 208	0,6	-14,8	+3,7
5	Rohstoffe	44 876	471 480	0,7	-14,7	-2,5	1 577 285	9 657 100	13,2	+137,7	+56,6
6	Halbwaren	438 068	3 477 126	5,5	+80,5	+65,1	713 868	6 046 159	8,2	+70,6	+68,8
7	Vorerzeugnisse	1 071 453	8 778 790	13,9	+33,5	+23,1	734 562	6 124 779	8,3	+41,7	+21,8
8	Enderzeugnisse	4 056 125	40 097 220	63,3	-13,7	+10,6	4 394 519	40 856 656	55,7	-12,9	+12,4
	Insgesamt¹⁾	6 899 970	63 361 567	100	+0,8	+14,0	8 766 229	73 411 935	100	+14,8	+21,5
Außenhandel nach ausgewählten Warenuntergruppen²⁾											
201+202	Milch und Milcherzeugnisse (ohne Käse)	103 404	957 012	1,5	+24,1	+7,3	20 598	216 241	0,3	+14,1	+4,9
204	Fleisch, Fleischwaren	201 008	1 901 995	3,0	-8,4	-17,8	72 541	665 059	0,9	+2,4	-10,9
518	Erdöl und Erdgas	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	1 186 100	7 677 204	10,5	+126,5	+57,5
661 bis 679	Chemische Halbwaren (incl. Mineralölzeugnisse)	214 536	1 743 984	2,8	+103,8	+91,4	247 860	1 889 829	2,6	+144,1	+55,9
708	Papier und Pappe	148 803	1 180 509	1,9	+33,7	+19,3	35 183	273 984	0,4	+3,2	-15,5
732 bis 749	Chemische Vorerzeugnisse	548 407	4 772 323	7,5	+29,3	+24,7	380 494	3 286 300	4,5	+37,1	+20,2
751 bis 781	Eisen- und Metallwaren (Vorerzeugnisse)	308 964	2 312 892	3,7	+42,8	+22,0	262 334	2 072 071	2,8	+71,4	+38,1
816	Kautschukwaren	77 653	683 115	1,1	+2,1	+11,7	147 682	1 410 940	1,9	+3,5	+28,2
820 bis 829	Eisen- und Metallwaren (Enderzeugnisse)	143 578	1 350 085	2,1	+2,6	+1,8	200 022	1 751 462	2,4	+10,9	+14,2
831 bis 839	Chemische und Pharmazeutische Erzeugnisse	557 634	4 835 464	7,6	+10,1	+16,5	406 961	4 065 504	5,5	+7,9	+24,8
841 bis 859	Maschinen	791 435	7 038 132	11,1	-1,5	+4,7	643 749	5 835 689	7,9	-6,6	+9,3
861 bis 869	Elektrotechnische Erzeugnisse	595 528	4 963 715	7,8	+18,0	+43,3	884 164	7 929 809	10,8	+10,0	+42,7
871 bis 873	Feinmechanische und optische Erzeugnisse	191 630	1 501 581	2,4	+12,4	+2,3	127 179	1 116 246	1,5	+5,2	+14,5
883	Luftfahrzeuge	13 023	220 942	0,3	-47,9	+95,3	92 787	999 695	1,4	-14,6	-15,7
884 bis 887	Kraftfahrzeuge und -fahrzeugteile	1 186 173	14 716 328	23,2	-40,8	+13,3	1 016 512	10 512 396	14,3	-37,4	+7,7

1) Zuschätzungen für Befreiungen und Antwortausfälle sowie Rückwaren, Ersatzlieferungen und nicht aufgliederbarer Warenverkehre sind nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern nur in der Gesamtaus- und -einfuhr enthalten.

2) Systematik der "Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft" (EGW) Stand 2002.

September 2021

Merkmal	Ausfuhr (Spezialhandel)					Einfuhr (Generalhandel)				
	September 2021	Monate kumuliert		Veränderung gegenüber Vorjahres-		September 2021	Monate kumuliert		Veränderung gegenüber Vorjahres-	
		Januar-September	Anteil an Gesamtausfuhr	Monat	Zeitraum		Januar-September	Anteil an Gesamteinfuhr	Monat	Zeitraum
	1 000 Euro		%		1 000 Euro		%			
Außenhandel nach Erdteilen										
Afrika	137 072	1 189 446	1,9	-0,6	+19,4	262 501	2 348 700	3,2	+32,6	+68,6
Amerika	646 377	6 201 194	9,8	+16,9	+42,1	843 020	6 308 331	8,6	+3,4	+13,5
Asien	814 791	7 023 203	11,1	+11,3	-3,4	1 433 306	11 614 797	15,8	+10,3	+9,9
Australien - Ozeanien	44 772	592 794	0,9	-20,3	+9,0	24 279	276 722	0,4	-39,2	+10,2
Europa	5 242 286	48 231 128	76,1	-2,2	+14,0	6 192 859	52 798 298	71,9	+17,3	+24,0
Außenhandel nach ausgewählten Ländern										
EU-Länder insgesamt¹⁾	4 252 439	39 062 339	61,6	-10,1	+4,3	4 520 881	41 682 829	56,8	-4,3	+13,5
davon: Frankreich	483 091	4 524 734	7,1	-14,9	+10,2	315 719	2 950 539	4,0	+12,1	+14,7
Niederlande	737 343	6 501 534	10,3	+15,7	+22,1	800 753	6 448 898	8,8	+46,2	+25,2
Italien	318 623	3 208 553	5,1	-6,3	+20,6	397 216	3 941 266	5,4	+9,9	+46,9
Irland	44 443	477 508	0,8	+26,4	+39,9	35 804	312 192	0,4	+10,1	+13,8
Dänemark	201 315	1 657 326	2,6	+9,0	+2,0	126 215	1 137 202	1,5	+12,7	+0,3
Griechenland	38 481	318 032	0,5	-2,9	+10,0	10 503	91 320	0,1	+27,2	+17,4
Portugal	71 950	730 786	1,2	-30,9	+13,8	123 105	970 112	1,3	-20,1	-9,9
Spanien	273 309	2 685 972	4,2	-17,8	+12,0	261 893	2 591 581	3,5	-22,6	+22,6
Schweden	218 422	1 678 534	2,6	-2,8	+8,4	172 319	1 321 491	1,8	+39,7	+23,1
Finnland	70 606	648 831	1,0	-4,5	+6,4	92 187	791 473	1,1	+25,4	+20,1
Österreich	354 641	2 858 348	4,5	+9,2	+22,0	198 523	1 788 328	2,4	-0,4	+12,7
Belgien	294 731	2 526 349	4,0	+17,2	+23,8	337 682	2 573 670	3,5	+32,8	+27,2
Luxemburg	35 252	338 006	0,5	+1,3	+27,3	15 830	152 049	0,2	+15,0	+22,6
Malta	2 304	22 378	0,0	-29,0	-12,7	4 614	29 355	0,0	+96,0	+104,3
Estland	13 949	116 220	0,2	+11,1	+13,7	9 575	74 638	0,1	+3,7	+5,1
Lettland	14 126	141 420	0,2	+19,2	+17,4	12 861	99 377	0,1	-18,7	+24,2
Litauen	26 750	228 671	0,4	+27,8	+28,0	22 694	206 842	0,3	-5,8	+18,7
Polen	394 188	3 457 135	5,5	+9,0	+15,8	820 462	8 072 014	11,0	-11,8	+20,9
Tschechische Republik	268 581	2 951 097	4,7	-15,4	+39,2	262 548	2 658 836	3,6	-14,5	+22,5
Slowakei	74 125	1 035 625	1,6	-33,4	+29,3	113 606	1 762 738	2,4	-51,0	+29,8
Ungarn	159 949	1 495 927	2,4	+0,7	+32,3	180 794	1 826 862	2,5	-15,2	+19,4
Rumänien	86 975	831 727	1,3	-12,6	+16,4	109 733	1 066 677	1,5	-22,1	+6,8
Bulgarien	20 833	162 493	0,3	+32,8	+17,5	37 303	363 174	0,5	+8,4	+13,3
Slowenien	23 878	254 462	0,4	-13,9	+6,6	37 466	288 405	0,4	+14,1	+23,9
Kroatien	19 422	173 031	0,3	-1,6	+2,3	21 059	150 680	0,2	+98,4	+41,3
Zypern	5 152	37 641	0,1	+14,7	-0,9	416	13 109	0,0	-63,9	+68,9
Vereinigtes Königreich	478 639	3 981 125	6,3	+15,4	-11,6	203 394	1 989 568	2,7	-24,3	-17,9
Norwegen	44 685	484 720	0,8	-6,7	-6,3	1 038 968	5 606 943	7,6	+396,1	+101,6
Schweiz	186 599	1 688 694	2,7	-6,8	+13,0	108 648	893 187	1,2	+13,8	-3,4
Türkei	85 872	1 139 416	1,8	-55,7	-0,6	118 416	1 030 073	1,4	+12,3	+14,0
Russische Föderation	124 849	1 236 558	2,0	-5,3	+5,0	132 179	864 651	1,2	+84,2	+34,6
Südafrika	46 943	455 715	0,7	+3,8	+37,8	139 811	1 217 178	1,7	+36,5	+40,4
Vereinigte Staaten	395 418	4 198 859	6,6	+10,8	+51,3	305 370	3 091 966	4,2	-7,2	+7,4
Kanada	33 657	260 042	0,4	+77,1	+9,0	71 317	291 877	0,4	+687,2	+40,4
Mexiko	104 092	904 299	1,4	+6,2	+28,9	271 201	1 757 642	2,4	-30,3	+8,4
Brasilien	51 978	350 774	0,6	+53,4	+28,9	123 271	809 906	1,1	+126,9	+49,5
Indien	38 803	307 386	0,5	+32,3	+22,0	78 562	740 131	1,0	+22,1	+31,9
China, Volksrepublik	338 869	2 591 576	4,1	+1,4	-6,5	864 145	6 395 045	8,7	+6,4	+4,5
Japan	63 772	704 966	1,1	+38,9	+4,2	80 587	690 030	0,9	+40,8	+16,6
Australien	37 962	491 964	0,8	-24,9	+4,1	21 454	208 960	0,3	-42,2	+3,3

1) Bis 31.1.2020 einschl. Vereinigtes Königreich.

Handel, Gastgewerbe und Tourismus

Umsatzentwicklung im Einzelhandel und Kfz-Handel (2015 = 100) im September 2021

WZ	Wirtschaftszweig	September 2021	Veränderung (%) gegenüber		Januar bis September 2021	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum	September 2021	Veränderung (%) gegenüber Vorjahresmonat	Januar bis September 2021	Veränderung (%) gegenüber Vorjahreszeitraum
			Vormonat	Vorjahresmonat						
in jeweiligen Preisen						Kfz-Handel /Einzelhandel in Preisen von 2015				
Einzelhandel										
45	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	121,2	+9,5	-1,3	113,8	+6,7	109,7	-4,1	104,6	+4,7
45.1	Darunter: Handel mit Kraftwagen	125,3	+5,2	-4,3	118,6	+4,4	110,7	-7,6	106,9	+2,0
47	Einzelhandel insgesamt	118,4	+0,2	+1,1	116,9	+2,8	109,7	-1,1	109,1	+0,9
47.11	Einzelhandel mit Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel (i. d. R. Super-/Verbrauchermärkte)	115,1	+0,7	+1,8	121,4	+3,7	103,8	-0,3	110,2	+2,0
47.19	Einzelhandel mit sonstigen Waren verschiedener Art (i. d. R. Waren- und Kaufhäuser)	97,0	-4,1	-8,7	82,0	-8,3	91,5	-9,9	78,3	-9,3
47.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	110,9	+0,9	+1,4	114,2	+2,9	98,8	-0,4	102,1	+1,3
47.4	Facheinzelhandel mit Kommunikations- u. Informationstechnik (in Verkaufsräumen)	94,6	-1,8	-6,4	78,6	-12,8	110,5	-6,3	93,0	-11,7
47.5	Facheinzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	117,0	-2,5	-3,2	103,2	-9,6	109,1	-5,1	97,3	-10,9
47.6	Facheinzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	128,6	-20,1	-0,4	117,1	-5,3	114,1	-2,6	105,5	-7,3
47.7	Facheinzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	118,3	+1,6	+0,3	111,1	+5,1	110,4	-1,3	104,4	+3,3
47.41	Darunter mit Computern, Computerteilen, Peripheren Einheiten und Software	111,6	+2,9	-11,1	108,6	-1,7	127,8	-12,9	126,9	-0,7
47.43	Geräten der Unterhaltungselektronik	97,2	-2,6	-6,6	78,2	-14,4	112,7	-6,5	91,5	-13,8
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	128,5	-4,1	-1,0	126,2	-6,2	118,6	-3,6	118,0	-7,7
47.59	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat	108,6	-2,3	-5,4	89,5	-10,9	101,2	-6,9	84,2	-12,2
47.62	Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf	92,1	-23,1	-2,7	71,4	-16,0	79,0	-3,9	61,8	-17,5
47.71	Bekleidung	95,1	+2,8	+1,0	65,0	-10,8	90,1	+0,7	62,9	-12,1
47.72	Schuhen und Lederwaren	90,4	-2,1	+1,5	60,0	-13,4	88,0	+3,8	58,7	-13,0
4773-01	Medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	131,2	-0,3	+3,7	136,2	+10,9	122,8	+2,8	127,9	+9,9
47.73	Darunter: Apotheken	134,0	+0,0	+4,1	141,7	+12,7	124,5	+3,6	131,8	+11,9
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen	108,4	+3,5	+1,8	102,0	-0,5	96,2	-11,2	93,2	-7,7
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	124,1	+2,5	+3,2	133,9	+11,0	107,9	+0,9	117,7	+9,4
47.9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Internethandel u.a.)	150,3	+4,0	+6,3	157,4	+12,4	145,8	+4,3	154,9	+11,3

Entwicklung der Beschäftigtenzahl¹⁾ im Einzelhandel und Kfz-Handel (2015 = 100) im September 2021

WZ	Wirtschaftszweig	Beschäftigte im September 2021 insgesamt	Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber		
			Vormonat	Vorjahres- zeitraum	Vorjahres- monat
		Messzahl	in Prozent		
		Einzelhandel			
45	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	103,1	+0,4	-2,6	-2,1
45.1	Darunter: Handel mit Kraftwagen	102,1	+0,3	-4,7	-3,9
47	Einzelhandel insgesamt	106,0	-0,1	+0,3	+0,0
47.11	Einzelhandel mit Waren versch. Art, Hauptrichtung Nahrungsmittel (i. d. R. Super-/Verbrauchermärkte)	110,6	-0,6	+3,0	+1,1
47.19	Einzelhandel mit sonstigen Waren verschiedener Art (i. d. R. Waren- und Kaufhäuser)	104,8	+2,6	-1,5	+0,5
47.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	105,4	-0,7	+1,1	+0,7
47.4	Facheinzelhandel mit Kommunikations- u. Informationstechnik (in Verkaufsräumen)	88,8	-1,0	-5,5	-5,4
47.5	Facheinzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	107,9	+0,7	+1,2	+1,3
47.6	Facheinzelhandel mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren (in Verkaufsräumen)	108,5	+0,3	-1,4	-2,1
47.7	Facheinzelhandel mit sonstigen Gütern (in Verkaufsräumen)	101,2	+0,4	-3,7	-2,1
47.41	Darunter mit Computern, Computerteilen, Peripheren Einheiten und Software	92,6	+0,9	-6,3	-3,9
47.43	Geräten der Unterhaltungselektronik	89,5	-0,4	-4,6	-4,0
47.52	Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	109,1	+0,5	+1,1	+1,7
47.59	Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat	108,3	+1,1	+1,7	+1,9
47.62	Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren u. Bürobedarf	82,0	-1,9	-7,9	-9,4
47.71	Bekleidung	82,3	+0,3	-9,9	-5,0
47.72	Schuhen und Lederwaren	80,1	+0,1	-9,5	-5,3
4773-01	Medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	122,9	-0,1	+1,9	+1,8
47.73	Darunter: Apotheken	119,8	-1,0	+1,4	+1,6
47.78	Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen	106,0	+3,2	-0,4	-0,1
47.8	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	101,1	-1,0	+0,1	-2,1
47.9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen (Versandhandel, Internethandel u. a.)	105,1	+0,4	+5,6	+6,3

1) Auf der Grundlage des neuen Handels- und Dienstleistungsgesetzes vom 22. April 2021 (BGBl. I S. 266) werden nur noch die Beschäftigten insgesamt erhoben. Eine Differenzierung nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten ist nicht mehr möglich.

Umsatzentwicklung im Gastgewerbe im September 2021 (2015 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	Sep- tember 2021	Veränderung (%) gegenüber		Januar bis Sep- tember 2021	Verände- rung (%) gegenüber Vorjahres- zeitraum	Sep- tember 2021	Verände- rung (%) gegenüber Vorjahres- monat	Januar bis Sep- tember 2021	Verände- rung (%) gegenüber Vorjahres- zeitraum
			Vormonat	Vorjahres- monat						
		in jeweiligen Preisen						in Preisen von 2015		
Gastgewerbe										
55	Beherbergung	136,4	+0,2	+13,2	69,0	-13,2	120,1	+12,6	61,2	-14,6
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	135,4	+7,6	+17,4	62,1	-16,3	120,1	+16,9	55,9	-17,0
56	Gastronomie	111,7	-3,6	+7,6	73,8	-9,1	93,6	+6,3	62,6	-12,0
56.1	Speisegeprägte Gastronomie zusammen	119,3	-6,5	+6,2	79,3	-8,5	99,0	+4,8	66,7	-11,6
56.10.1	Darunter: Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	109,7	-8,4	+3,4	65,3	-17,2	90,3	+1,9	54,4	-20,4
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	129,1	-5,8	+10,6	106,3	+5,1	108,8	+9,4	90,6	+2,1
56.10.3	Imbisshallen	141,3	+22,6	+14,0	109,2	+16,4	119,8	+12,9	93,6	+13,4
56.10.4	Cafés	140,2	-11,5	+12,5	74,2	-16,5	115,4	+10,9	61,6	-19,7
56.10.5	Eisdielen	103,2	-19,8	-31,1	100,9	-17,1	85,9	-32,0	85,3	-19,2
56.3	Getränkegeprägte Gastronomie (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen)	66,7	-5,8	-5,9	33,3	-52,2	54,1	-7,5	27,2	-55,2
56.2	Kantinen und Caterer	104,2	+13,2	+19,2	71,0	+4,3	91,3	+16,9	62,6	+1,4
55 + 56										
(55-01)	Gastgewerbe insgesamt	119,6	-2,3	+9,5	72,8	-10,3	102,0	+8,4	62,5	-12,8

Entwicklung der Beschäftigtenzahl¹⁾ im Gastgewerbe im September 2021 (2015 = 100)

WZ	Wirtschaftszweig	Beschäftigte im September 2021 insgesamt	Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber		
			Vormonat	Vorjahres- zeitraum	Vorjahres- monat
		Messzahl	in Prozent		
Gastgewerbe					
55	Beherbergung	94,8	+0,0	-9,5	-0,9
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	90,7	+1,2	-11,6	-2,4
56	Gastronomie	90,5	+1,4	-10,7	+2,0
56.1	Speisegeprägte Gastronomie zusammen	103,1	+1,5	-8,0	+5,0
56.10.1	Darunter: Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	95,1	+1,7	-6,5	+9,9
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	104,7	+0,7	-7,4	-2,2
56.10.3	Imbisshallen	120,0	+1,2	+0,5	+4,3
56.10.4	Cafés	110,9	+3,1	-15,2	+0,4
56.10.5	Eisdielen	173,6	-5,6	-7,1	+8,0
56.3	Getränkegeprägte Gastronomie (Schankwirtschaften, Diskotheken, Trinkhallen)	47,4	+10,6	-35,1	-6,0
56.2	Kantinen und Caterer	75,1	-2,8	-12,0	-9,1
55 + 56					
(55-01)	Gastgewerbe insgesamt	91,6	+1,1	-10,4	+1,4

1) Auf der Grundlage des neuen Handels- und Dienstleistungsgesetzes vom 22. April 2021 (BGBl. I S. 266) werden nur noch die Beschäftigten insgesamt erhoben. Eine Differenzierung nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten ist nicht mehr möglich.

Umsatzentwicklung im Großhandel im September 2021 (2015 = 100)

WZ 2008	Wirtschaftszweig	August 2021	Veränderung (%) gegenüber		Januar bis August 2021	Verände- rung (%) gegenüber Vorjahres- zeitraum	August 2021	Verände- rung (%) gegenüber Vorjahres- monat	Januar bis August 2021	Verände- rung (%) gegenüber Vorjahres- zeitraum
			Vor- monat	Vorjahres- monat						
		in jeweiligen Preisen						in Preisen von 2015		
	Großhandel und Handelsvermittlung insgesamt	116,3	+6,5	+7,2	109,3	+5,8	102,4	-2,5	99,2	+0,2
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	95,5	+5,9	+5,6	91,4	-7,1	86,8	-0,6	81,7	-8,4
46.3	Großhandel mit Nahrungs-, Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	113,6	-0,1	+1,3	111,3	-0,7	101,9	-1,9	101,7	-1,6
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	120,8	+18,2	-1,6	108,4	+4,2	116,1	-3,0	104,6	+2,9
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	103,3	+11,0	+8,7	97,3	+3,2	117,2	+7,9	111,9	+5,5
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	84,2	+2,4	+1,1	81,0	+2,8	75,7	-2,5	74,0	+0,7
46.7	Sonstiger Großhandel	144,6	+6,8	+19,3	133,6	+17,5	114,3	-4,5	114,0	+2,2

Entwicklung der Beschäftigtenzahl¹⁾ im Großhandel (2015 = 100) im September 2021

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾ im September 2021 insgesamt	Veränderung der Beschäftigtenzahl insgesamt gegenüber		
			Vormonat	Vorjahreszeitraum	Vorjahresmonat
		Messzahl	in Prozent		
46	Großhandel und Handelsvermittlung insgesamt	105,2	+0,2	-0,6	+0,6
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	94,7	-0,5	-0,6	+0,6
46.3	Großhandel mit Nahrungs-, Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	100,4	+0,4	-6,6	-5,4
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	102,0	-0,1	-0,5	+1,0
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	102,1	+0,3	-0,4	+4,6
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	106,9	+0,7	+0,1	+0,7
46.7	Sonstiger Großhandel	112,5	+0,2	+2,0	+2,7

1) Auf der Grundlage des neuen Handels- und Dienstleistungsgesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266) werden nur noch die Beschäftigten insgesamt erhoben. Eine Differenzierung nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten ist nicht mehr möglich.

Tourismus

Beherbergung im Reiseverkehr im September 2021

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Betriebe ¹⁾ geöffnet	Schlaf- gelegen- heiten ²⁾ angeboten	Ankünfte insgesamt	Darunter Ankünfte von Ausländern/ -innen	Über- nachtungen insgesamt	Darunter Über- nachtungen von Ausländern/ -innen	Auslastung der Schlaf- gelegen- heiten insgesamt in %	Darunter Auslastung der Schlafgelegen- heiten in Hotel, Gasthof, Pension und Hotel garni in %
101	Braunschweig, Stadt	46	4 738	27 046	2 446	47 311	4 744	33,3	33,4
102	Salzgitter, Stadt	36	1 419	5 253	471	15 925	2 382	37,4	36,8
103	Wolfsburg, Stadt	43	4 705	16 101	1 762	27 107	3 813	19,2	20,5
151	Gifhorn	75	4 094	9 988	495	29 780	2 743	24,3	30,5
153	Goslar	330	21 873	77 856	6 095	250 388	16 907	38,3	52,1
154	Helmstedt	34	2 333	6 143	481	11 285	667	16,1	25,0
155	Northeim	72	5 019	16 572	1 095	41 959	1 933	27,9	37,0
157	Peine	22	944	4 335	337	7 249	593	25,6	26,3
158	Wolfenbüttel	31	1 248	4 261	232	10 849	900	29,0	31,6
159	Göttingen	228	16 908	69 917	6 046	179 584	15 642	36,0	45,3
1	Braunschweig	917	63 281	237 472	19 460	621 437	50 324	32,9	39,5
241	Region Hannover	339	31 633	162 728	16 540	312 369	35 420	33,1	36,2
241 001	dar.: Hannover, Lhst.	107	15 694	91 000	11 077	159 814	21 600	33,9	34,3
251	Diepholz	85	6 214	19 743	1 119	54 787	2 467	29,5	37,1
252	Hamelnd-Pyrmont	102	9 923	26 517	1 663	91 415	3 984	30,8	44,5
254	Hildesheim	101	5 937	23 906	2 606	52 872	4 717	29,7	28,8
255	Holzminde	46	3 795	12 854	766	29 041	3 789	25,6	41,2
256	Nienburg (Weser)	62	3 012	12 993	595	28 070	1 920	31,1	43,3
257	Schaumburg	72	5 587	18 216	983	67 154	2 852	40,1	41,6
2	Hannover	807	66 101	276 957	24 272	635 708	55 149	32,2	36,5
351	Celle	111	9 358	32 831	2 103	89 910	5 767	32,2	52,7
352	Cuxhaven	273	24 914	62 466	1 385	291 356	4 133	40,3	68,0
353	Harburg	111	7 531	32 675	2 414	78 914	4 872	34,9	48,4
354	Lüchow-Dannenberg	74	4 048	10 221	259	30 050	618	24,8	43,7
355	Lüneburg	89	6 387	29 297	1 552	70 084	3 383	36,7	58,3
356	Osterholz	37	1 455	5 569	351	13 651	1 237	31,3	41,2
357	Rotenburg (Wümme)	80	6 298	20 425	1 372	50 672	1 895	26,9	42,7
358	Heidekreis	210	23 284	98 832	3 695	307 734	8 704	44,1	53,3
359	Stade	93	5 598	23 779	1 090	64 872	2 461	38,7	57,3
360	Uelzen	86	5 173	15 471	337	72 854	1 105	46,9	51,1
361	Verden	62	3 664	15 324	1 277	31 066	2 825	28,3	41,2
3	Lüneburg	1 226	97 710	346 890	15 835	1 101 163	37 000	37,9	53,5
401	Delmenhorst, Stadt	8	525	2 202	138	4 781	299	30,4	30,4
402	Emden, Stadt	23	1 811	11 022	422	26 461	1 366	49,0	63,0
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	26	2 637	14 226	880	37 669	1 875	47,6	46,6
404	Osnabrück, Stadt	35	3 461	22 867	4 521	39 907	7 470	38,4	47,0
405	Wilhelmshaven, Stadt	32	2 285	14 235	729	40 953	1 733	59,7	63,7
451	Ammerland	89	6 153	26 075	803	88 105	2 687	47,9	60,5
452	Aurich	625	35 026	98 908	1 393	547 782	5 060	52,2	68,3
453	Cloppenburg	77	4 592	14 547	1 301	41 176	5 467	30,0	40,3
454	Emsland	215	20 859	73 594	3 395	243 473	12 231	39,2	46,9
455	Friesland	208	20 173	45 913	614	239 640	2 454	39,6	66,6
456	Grafschaft Bentheim	62	6 373	24 416	7 346	85 546	27 482	44,8	47,9
457	Leer	246	13 956	40 408	991	213 852	2 506	51,5	70,7
458	Oldenburg	55	4 015	14 435	1 173	31 064	2 036	25,9	39,1
459	Osnabrück	163	12 894	40 490	3 171	152 322	8 838	39,4	47,1
460	Vechta	57	4 369	14 447	1 018	37 034	2 331	28,3	43,1
461	Wesermarsch	72	8 556	20 447	531	82 813	2 057	32,3	49,9
462	Wittmund	421	21 934	57 938	471	334 917	1 528	51,4	71,3
4	Weser-Ems	2 414	169 619	536 170	28 897	2 247 495	87 420	44,3	57,9
	Niedersachsen	5 364	396 711	1 397 489	88 464	4 605 803	229 893	38,9	47,7
Ausgewählte kreisangehörige Städte									
153 017	Goslar, Stadt	66	5 216	27 468	3 100	80 530	8 289	51,6	63,4
157 006	Peine, Stadt	8	505	2 700	253	4 348	402	28,7	28,7
158 037	Wolfenbüttel, Stadt	19	944	3 758	212	9 422	858	33,3	37,8
159 016	Göttingen, Stadt	33	3 803	28 104	3 182	50 703	6 745	44,4	42,2
241 005	Garbsen, Stadt	19	1 671	4 357	478	16 965	2 673	33,8	46,0
241 010	Langenhagen, Stadt	15	2 120	21 178	1 963	27 633	2 424	43,4	42,8
252 006	Hamelnd, Stadt	26	2 517	11 355	1 074	19 640	1 573	26,3	50,4
254 021	Hildesheim, Stadt	31	2 777	15 518	1 988	27 506	3 541	33,0	33,4
351 006	Celle, Stadt	33	2 275	13 068	1 227	28 623	2 611	42,6	54,9
352 011	Cuxhaven, Stadt	154	12 037	39 868	706	193 860	1 966	53,7	74,4
355 022	Lüneburg, Hansestadt	26	2 072	14 697	811	31 437	1 462	50,7	59,5
359 038	Stade, Hansestadt	19	1 574	11 646	594	27 988	1 278	59,3	69,3
454 032	Lingen (Ems), Stadt	31	1 860	10 594	635	26 550	2 618	47,6	46,0
456 015	Nordhorn, Stadt	13	978	3 698	332	9 296	633	31,8	40,6
459 024	Melle, Stadt	15	1 210	5 640	1 266	9 696	2 085	26,7	46,3

1) Hotel, Gasthof, Pension, Hotel garni, Erholungsheim, Feriencenter, Ferienhaus, Jugendherberge, Reha-Klinik, Schulungsheim und seit Januar 2010 incl. Betriebsart Campingplatz.

2) Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Ab Januar 2012 Beherbergungsbetriebe mit 10 und mehr Betten, sowie Campingplätze mit 10 und mehr Stellplätzen.

Gewerbeanzeigen und Insolvenzen

Gewerbeanzeigen Januar bis Oktober 2021

Anmeldungen²⁾

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	An-meldungen insgesamt	Davon							
			Zuzug	Über-nahme	Neu-errichtung	davon				
						Um-wandlung	Neu-gründung	davon		
								Betriebs-gründung	Klein-gewerbe	Neben-erwerb
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	768	63	50	655	1	654	132	103	419
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	9	1	2	6	[n]	6	5	[n]	1
C	Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	3 289	240	170	2 879	31	2 848	385	220	2 243
D	Energieversorgung	1 615	46	161	1 408	4	1 404	107	[n]	1 297
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	48	6	6	36	2	34	25	5	4
F	Baugewerbe / Bau	5 024	662	233	4 129	19	4 110	1 036	1 593	1 481
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	14 056	1 106	1 182	11 768	77	11 691	2 412	1 842	7 437
H	Verkehr und Lagerei	2 219	161	100	1 958	7	1 951	513	440	998
I	Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	3 007	67	958	1 982	19	1 963	853	653	457
J	Information und Kommunikation	2 845	400	59	2 386	8	2 378	500	248	1 630
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 835	298	46	1 491	3	1 488	285	407	796
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 873	236	75	1 562	13	1 549	981	178	390
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	4 959	770	109	4 080	15	4 065	1 400	466	2 199
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	6 596	632	175	5 789	29	5 760	847	1 100	3 813
P	Erziehung und Unterricht	1 586	196	65	1 325	4	1 321	208	167	946
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	947	64	43	840	5	835	354	144	337
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	721	78	69	574	7	567	158	75	334
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	3 441	369	255	2 817	1	2 816	347	614	1 855
A-S	Anmeldungen insgesamt	54 838	5 395	3 758	45 685	245	45 440	10 548	8 255	26 637

Abmeldungen²⁾

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Ab-meldungen insgesamt	Davon							
			Fortzug	Über-gabe	Auf-gabe	davon				
						Um-wandlung	voll-ständige Aufgabe	davon		
								Betriebs-aufgabe	Klein-gewerbe	Neben-erwerb
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	412	56	37	319	4	315	52	99	164
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	7	[n]	2	5	[n]	5	5	[n]	[n]
C	Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	1 593	227	142	1 224	57	1 167	229	234	704
D	Energieversorgung	477	40	163	274	21	253	43	4	206
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	47	6	10	31	5	26	19	4	3
F	Baugewerbe / Bau	3 892	582	260	3 050	26	3 024	577	1 630	817
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	9 476	1 007	1 086	7 383	117	7 266	1 886	1 735	3 645
H	Verkehr und Lagerei	1 532	145	116	1 271	18	1 253	368	389	496
I	Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	2 773	57	741	1 975	20	1 955	689	878	388
J	Information und Kommunikation	1 350	343	72	935	26	909	206	186	517
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 362	313	58	991	9	982	184	375	423
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	940	208	97	635	23	612	244	178	190
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	2 911	656	85	2 170	60	2 110	558	471	1 081
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	4 178	517	201	3 460	42	3 418	535	987	1 896
P	Erziehung und Unterricht	782	140	49	593	4	589	114	143	332
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	512	47	32	433	7	426	103	151	172
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	578	79	63	436	19	417	94	99	224
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	2 868	331	198	2 339	3	2 336	344	779	1 213
A-S	Abmeldungen insgesamt	35 690	4 754	3 412	27 524	461	27 063	6 250	8 342	12 471

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2) Ohne Reisegewerbe.

Noch: Gewerbeanzeigen Januar bis Oktober 2021

Salden²⁾

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	An/Ab-meldungen insgesamt	Darunter Neuerrichtung/ Aufgabe	Darunter Betriebs-gründung/-aufgabe	Darunter sonstige Neugründung/ sonstige Stilllegung
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	+356	+336	+80	+259
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	+2	+1	±0	+1
C	Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	+1 696	+1 655	+156	+1 525
D	Energieversorgung	+1 138	+1 134	+64	+1 087
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	+1	+5	+6	+2
F	Baugewerbe / Bau	+1 132	+1 079	+459	+627
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	+4 580	+4 385	+526	+3 899
H	Verkehr und Lagerei	+687	+687	+145	+553
I	Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	+234	+7	+164	-156
J	Information und Kommunikation	+1 495	+1 451	+294	+1 175
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	+473	+500	+101	+405
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	+933	+927	+737	+200
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	+2 048	+1 910	+842	+1 113
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	+2 418	+2 329	+312	+2 030
P	Erziehung und Unterricht	+804	+732	+94	+638
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	+435	+407	+251	+158
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	+143	+138	+64	+86
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	+573	+478	+3	+477
A-S	Gewerbemeldungen insgesamt	+19 148	+18 161	+4 298	+14 079

Quotienten³⁾

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	An/Ab-meldungen insgesamt	Darunter Neuerrichtung/ Aufgabe	Darunter Betriebs-gründung/-aufgabe	Darunter sonstige Neugründung/ sonstige Stilllegung
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1,86	2,05	2,54	1,98
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1,29	1,20	1,00	[x]
C	Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	2,06	2,35	1,68	2,63
D	Energieversorgung	3,39	5,14	2,49	6,18
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung; Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1,02	1,16	1,32	1,29
F	Baugewerbe / Bau	1,29	1,35	1,80	1,26
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1,48	1,59	1,28	1,72
H	Verkehr und Lagerei	1,45	1,54	1,39	1,62
I	Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	1,08	1,00	1,24	0,88
J	Information und Kommunikation	2,11	2,55	2,43	2,67
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,35	1,50	1,55	1,51
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,99	2,46	4,02	1,54
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	1,70	1,88	2,51	1,72
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1,58	1,67	1,58	1,70
P	Erziehung und Unterricht	2,03	2,23	1,82	2,34
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1,85	1,94	3,44	1,49
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1,25	1,32	1,68	1,27
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Sonstige Dienstleistungen	1,20	1,20	1,01	1,24
A-S	Gewerbemeldungen insgesamt	1,54	1,66	1,69	1,68

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2) Anmeldungen minus Abmeldungen.

3) Anmeldungen dividiert durch Abmeldungen.

Insolvenzverfahren Januar bis September 2021

Merkmal	Beantragte Verfahren mit Eröffnung	Beantragte Verfahren mit Abweisung mangels Masse	Beantragte Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	Verfahren insgesamt	Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahreszeitraum in %
Insgesamt	11 353	392	79	11 824	7 853	+50,6
	Unternehmen (einschl. Kleingewerbe) nach Wirtschaftszweigen ¹⁾					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	21	2	[x]	23	26	-11,5
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	[n]	[n]	[x]	[n]	4	[x]
Verarbeitendes Gewerbe	52	8	[x]	60	89	-32,6
Energieversorgung	5	8	[x]	13	7	+85,7
Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	4	[n]	[x]	4	6	-33,3
Baugewerbe	111	32	[x]	143	167	-14,4
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	83	45	[x]	128	169	-24,3
Verkehr und Lagerei	56	7	[x]	63	89	-29,2
Gastgewerbe	42	24	[x]	66	107	-38,3
Information und Kommunikation	12	7	[x]	19	26	-26,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	2	[x]	6	6	[n]
Grundstücks- und Wohnungswesen	11	14	[x]	25	30	-16,7
Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	59	46	[x]	105	124	-15,3
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	52	27	[x]	79	90	-12,2
Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	[n]	[n]	[x]	[n]	[n]	[n]
Erziehung und Unterricht	11	4	[x]	15	7	+114,3
Gesundheits- und Sozialwesen	14	2	[x]	16	22	-27,3
Kunst, Unterhaltung und Erholung	11	5	[x]	16	19	-15,8
Sonstige Dienstleistungen	16	6	[x]	22	23	-4,3
Zusammen	564	239	[x]	803	1 011	-20,6
	Nach rechtlicher Stellung					
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	185	43	[x]	228	265	-14,0
Personengesellschaften	58	19	[x]	77	101	-23,8
darunter: GmbH & Co. KG	47	15	[x]	62	80	-22,5
GbR	7	2	[x]	9	14	-35,7
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	315	169	[x]	484	630	-23,2
davon: GmbH ohne UG (haftungsbeschränkt)	272	103	[x]	375	486	-22,8
Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	43	66	[x]	109	144	-24,3
Aktiengesellschaften, KGaA	1	1	[x]	2	2	[n]
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	2	1	[x]	3	4	-25,0
Sonstige Rechtsformen	3	6	[x]	9	9	[n]
	Nach dem Alter des Unternehmens (ohne unbekannt)					
Unter 8 Jahre alt	283	128	[x]	411	501	-18,0
darunter bis 3 Jahre alt	138	54	[x]	192	248	-22,6
8 Jahre und älter	260	105	[x]	365	488	-25,2
	Übrige Schuldner					
Natürliche Personen als Gesellschafter/-innen u.Ä.	26	3	[x]	29	26	+11,5
Ehemals selbstständig Tätige	1 691	78	6	1 775	1 210	+46,7
Verbraucher/-innen	8 954	32	73	9 059	5 472	+65,6
Nachlässe	118	40	[x]	158	134	+17,9
Zusammen	10 789	153	79	11 021	6 842	+61,1

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Insolvenzverfahren Januar bis September 2021 nach Höhe der Forderungen und Anzahl der Arbeitnehmer/-innen

Merkmal	Beantragte Verfahren mit Eröffnung	Beantragte Verfahren mit Abweisung mangels Masse	Beantragte Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	Verfahren insgesamt	Dagegen Vorjahreszeitraum Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ¹⁾	Voraus-sichtliche Forderungen in 1 000 €	Durchschnittliche Forderung je Fall in 1 000 €
Insgesamt	11 353	392	79	11 824	7 853	+50,6	4 891	1 364 665	115
	Unternehmen (einschl. Kleingewerbe)								
Zusammen	564	239	[x]	803	1 011	-20,6	4 891	691 761	861
	Übrige Schuldner								
Zusammen	10 789	153	79	11 021	6 842	+61,1	[x]	672 904	61
dar. Verbraucher/-innen	8 954	32	73	9 059	5 472	+65,6	[x]	315 153	35

1) Die Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist daher unvollständig.

Unternehmensinsolvenzen in Niedersachsen nach Wirtschaftsbereichen Januar bis September 2021

Ab-schnitt	Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Ins-gesamt	Einzel-unter-nehmen, Freie Berufe, Klein-gewerbe u.Ä.	Personen-gesell-schaften ins-gesamt	Noch Personen-gesell-schaften dar.: GmbH Co. KG	GmbH ohne UG (haftungs-beschränkt)	UG (haftungs-beschränkt)	AG, KGaA	Private Company Limited by Shares (Ltd.)	Sonstige Rechts-formen
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	23	7	10	4	5	1	[n]	[n]	[n]
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
C	Verarbeitendes Gewerbe	60	10	4	4	41	4	[n]	1	[n]
D	Energieversorgung	13	1	9	9	2	1	[n]	[n]	[n]
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfall-entsorgung; Beseitigung von Umweltver-schmutzungen	4	[n]	[n]	[n]	4	[n]	[n]	[n]	[n]
F	Baugewerbe	143	58	6	5	57	22	[n]	[n]	[n]
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	128	23	11	9	69	24	[n]	1	[n]
H	Verkehr und Lagerei	63	21	16	14	21	5	[n]	[n]	[n]
I	Gastgewerbe	66	29	4	3	23	10	[n]	[n]	[n]
J	Information und Kommunikation	19	5	[n]	[n]	10	4	[n]	[n]	[n]
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6	2	2	2	2	[n]	[n]	[n]	[n]
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	25	2	7	6	9	6	[n]	[n]	1
M	Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	105	11	3	3	76	13	2	[n]	[n]
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	79	24	5	3	36	12	[n]	1	1
P	Erziehung und Unterricht	15	7	[n]	[n]	4	4	[n]	[n]	[n]
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	16	7	[n]	[n]	6	2	[n]	[n]	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16	7	[n]	[n]	6	[n]	[n]	[n]	3
O+S	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozial-versicherung; Sonstige Dienstleistungen	22	14	[n]	[n]	4	1	[n]	[n]	3
A-S	Insgesamt	803	228	77	62	375	109	2	3	9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnungen.

Öffentliche Finanzen

Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik für Niedersachsen 3, Quartal 2021¹⁾²⁾

1. Einzahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung

Art der Einzahlungen ³⁾	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt			Kreisfreie Städte			Kreisangehörige Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise		
	1 000 €	€ pro Kopf	Ver- änderung zum Vor- jahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Ver- änderung zum Vor- jahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Ver- änderung zum Vor- jahr in %
Steuern und steuerähnliche Abgaben	7 748 524	969,66	+31,9	1 106 349	1 091,44	+42,4	6 642 175	951,97	+30,3
darunter Realsteuern	4 489 769	561,85	+21,5	628 632	620,16	+38,9	3 861 137	553,38	+19,0
davon Grundsteuern	1 194 150	149,44	+2,9	177 734	175,34	+3,3	1 016 416	145,67	+2,9
davon Gewerbesteuer	3 295 619	412,42	+30,0	450 897	444,82	+60,8	2 844 722	407,71	+26,1
abzüglich Gewerbesteuerumlage	218 331	27,32	+27,3	35 320	34,84	+72,8	183 010	26,23	+21,1
nachrichtlich: Gewerbesteuer (netto)	3 077 288	385,09	+30,1	415 577	409,98	+59,8	2 661 711	381,48	+26,5
darunter Gemeindeanteile Gemeinschaftssteuern	3 171 455	396,88	+53,4	466 728	460,44	+52,8	2 704 727	387,65	+53,5
davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2 630 899	329,23	+51,5	355 534	350,74	+51,3	2 275 364	326,11	+51,5
davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	540 557	67,65	+63,3	111 194	109,69	+58,0	429 363	61,54	+64,7
darunter Sonstige Gemeindesteuern	87 273	10,92	-21,5	10 985	10,84	-43,0	76 287	10,93	-17,0
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9 707 786	1 214,84	+3,9	713 226	703,61	+4,9	8 994 559	1 289,11	+3,8
darunter Ausgleichsleistungen und Zuweisungen vom Land	5 178 274	648,01	+4,3	699 640	690,21	+4,9	4 478 635	641,88	+4,2
darunter Schlüsselzuweisungen	3 267 225	408,86	-1,8	447 539	441,51	-2,5	2 819 686	404,12	-1,7
darunter Bedarfszuweisungen	6 926	0,87	+64,4	1 381	1,36	+79,8	5 546	0,79	+61,0
darunter sonstige allgemeine Zuweisungen	434 939	54,43	-0,9	41 716	41,15	-11,6	393 223	56,36	+0,4
darunter Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1 348 698	168,78	+8,1	69 259	68,33	+6,2	1 279 439	183,37	+8,2
davon vom öffentlichen Bereich	1 329 293	166,35	+8,1	65 979	65,09	+6,1	1 263 314	181,06	+8,2
darunter vom Bund	120 422	15,07	-3,1	3 278	3,23	-1,7	117 144	16,79	-3,1
darunter vom Land	764 351	95,65	+11,7	56 646	55,88	+8,4	707 704	101,43	+12,0
davon vom nicht-öffentlichen Bereich	19 406	2,43	+11,3	3 281	3,24	+7,4	16 125	2,31	+12,1
darunter allgemeine Umlagen von Gemeinden	3 420 010	427,98	+2,2	[n]	[n]	[n]	3 420 010	490,16	+2,2
darunter aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen des Bundes nach SGB	1 122 837	140,51	+28,8	132 023	130,24	+52,2	990 813	142,00	+26,2
darunter aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen und Zuweisungen vom	572 945	71,70	+3,8	4 220	4,16	+21,8	568 725	81,51	+3,7
Sonstige Transfereinzahlungen	259 631	32,49	-1,6	28 578	28,19	-38,5	231 054	33,11	+6,3
davon Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	188 389	23,58	-0,2	19 613	19,35	-44,7	168 776	24,19	+10,1
davon Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	66 601	8,33	-7,2	8 650	8,53	-20,3	57 951	8,31	-4,9
davon Schuldendiensthilfen	1 542	0,19	+14,2	2	0,00	-7,1	1 540	0,22	+14,2
darunter Schuldendiensthilfen vom Land	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
davon andere sonstige Transfereinzahlungen	3 099	0,39	+51,9	313	0,31	[x]	2 786	0,40	+46,5
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1 214 097	151,93	+2,6	128 038	126,31	-4,3	1 086 059	155,66	+3,5
davon Verwaltungsgebühren	307 023	38,42	+6,9	33 991	33,53	-3,1	273 032	39,13	+8,3
davon Benutzungsgebühren	886 717	110,96	+1,6	94 047	92,78	-4,7	792 670	113,61	+2,4
davon Fremdenverkehrsbeiträge und Kurbeiträge	20 357	2,55	-12,7	[n]	[n]	[n]	20 357	2,92	-12,7
Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4 740 473	593,23	+13,8	558 572	551,04	+11,0	4 181 901	599,36	+14,2
davon Mieten und Pachten	129 152	16,16	+0,0	15 701	15,49	-10,7	113 451	16,26	+1,7
davon Verkauf von Vorräten	35 177	4,40	+13,4	2 590	2,55	+18,9	32 587	4,67	+13,0
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	219 855	27,51	+14,5	16 697	16,47	-1,8	203 158	29,12	+16,0
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4 356 289	545,15	+14,2	523 584	516,53	+12,2	3 832 706	549,31	+14,5
darunter Kostenerstattungen vom Land	3 315 229	414,87	+14,1	429 289	423,50	+14,8	2 885 940	413,62	+14,0
Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	442 599	55,39	-3,1	67 534	66,62	+7,3	375 065	53,75	-4,8
darunter Konzessionsabgaben	237 705	29,75	+0,7	37 321	36,82	+1,2	200 383	28,72	+0,6
darunter Bußgelder	98 296	12,30	-6,4	14 328	14,13	-7,2	83 968	12,03	-6,3
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	237 660	29,74	+9,4	49 629	48,96	+40,0	188 031	26,95	+3,4
darunter Zinseinzahlungen	22 271	2,79	+5,0	7 590	7,49	+36,0	14 682	2,10	-6,1
davon vom öffentlichen Bereich	19 094	2,39	+8,1	7 260	7,16	+36,7	11 834	1,70	-4,3
davon vom nicht-öffentlichen Bereich	3 178	0,40	-10,2	330	0,33	+21,8	2 848	0,41	-12,8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24 350 769	3 047,28	+13,2	2 651 926	2 616,18	+18,4	21 698 844	3 109,91	+12,6
abzügl., Zahlungen von gleicher Ebene	4 679 560	585,60	+5,9	23 012	22,70	+14,7	4 656 548	667,38	+5,9
Bereinigte Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19 671 209	2 461,67	+15,1	2 628 913	2 593,48	+18,5	17 042 296	2 442,52	+14,6
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	858 850	107,48	+5,7	73 052	72,07	+32,7	785 798	112,62	+3,8
darunter Investitionszuwendungen	342 819	42,90	-9,3	17 504	17,27	+12,8	325 315	46,62	-10,2
darunter Investitionszuwendungen vom Land	186 925	23,39	+3,8	15 473	15,26	+28,8	171 453	24,57	+2,0
darunter Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	291 379	36,46	+31,2	19 441	19,18	+13,2	271 938	38,97	+32,7
darunter Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	7 650	0,96	-14,7	482	0,48	+15,6	7 168	1,03	-16,2
darunter Veräußerung von Finanzanlagen	30 518	3,82	+4,2	12 536	12,37	[x]	17 982	2,58	-36,4
darunter Rückflüsse von Ausleihungen	87 813	10,99	+4,6	17 483	17,25	+13,3	70 330	10,08	+2,7
Beiträge und ähnliche Entgelte	96 908	12,13	+10,3	5 605	5,53	+2,2	91 303	13,09	+10,8
Einzahlungen	25 209 619	3 154,76	+12,9	2 724 977	2 688,28	+18,8	22 484 642	3 222,53	+12,3
abzügl., Zahlungen von gleicher Ebene	4 786 360	598,97	+5,8	23 282	22,97	+16,1	4 763 078	682,65	+5,7
Bereinigte Einzahlungen	20 423 259	2 555,79	+14,8	2 701 695	2 665,28	+18,8	17 721 564	2 539,88	+14,2

1) Gebietsstand: 30. September 2021

2) Stand der Einwohnerzahlen: 30. Juni 2020.

Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden			Einheitsgemeinden			Mitgliedsgemeinden			Samtgemeinden			Landkreise		
1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %
6 641 020	951,80	+30,3	5 511 013	992,84	+31,1	1 130 007	792,13	+26,5	[n]	[n]	[n]	1 155	0,17	2,3
3 861 137	553,38	+19,0	3 250 138	585,53	+20,6	610 999	428,31	+11,1	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
1 016 416	145,67	+2,9	834 664	150,37	+2,9	181 751	127,41	+2,8	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
2 844 722	407,71	+26,1	2 415 474	435,16	+28,3	429 248	300,90	+15,1	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
183 010	26,23	+21,1	154 028	27,75	+22,6	28 982	20,32	+14,1	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
2 661 711	381,48	+26,5	2 261 446	407,41	+28,7	400 265	280,58	+15,1	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
2 704 727	387,65	+53,5	2 195 604	395,55	+53,5	509 123	356,89	+53,3	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
2 275 364	326,11	+51,5	1 819 452	327,78	+51,4	455 913	319,59	+51,9	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
429 363	61,54	+64,7	376 152	67,77	+64,4	53 211	37,30	+66,7	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
75 133	10,77	-17,2	65 261	11,76	-18,2	9 872	6,92	-9,9	[n]	[n]	[n]	1 155	0,17	2,3
2 786 510	399,37	+3,3	1 896 033	341,58	+3,0	72 809	51,04	+22,7	817 667	573,18	+2,5	6 208 049	889,75	4,1
1 875 646	268,82	+0,7	1 485 222	267,57	+0,8	25 723	18,03	+15,3	364 701	255,65	-0,4	2 602 989	373,06	6,8
1 374 753	197,03	-0,8	1 083 890	195,27	-0,4	[n]	[n]	[n]	290 863	203,89	-2,1	1 444 933	207,09	-2,6
4 640	0,67	+38,8	810	0,15	-75,8	[n]	[n]	[n]	3 830	2,68	[n]	906	0,13	[x]
221 635	31,77	-2,4	167 500	30,18	-6,3	21 605	15,14	+20,6	32 530	22,80	+7,1	171 587	24,59	4,2
791 519	113,44	+12,8	643 833	115,99	+12,7	51 205	35,89	+23,6	96 482	67,63	+8,0	487 920	69,93	1,6
781 214	111,96	+12,9	637 518	114,85	+12,9	49 283	34,55	+24,0	94 414	66,18	+7,7	482 100	69,10	1,4
12 131	1,74	+37,3	11 013	1,98	+41,9	455	0,32	+61,0	662	0,46	-15,9	105 013	15,05	-6,3
344 288	49,34	+21,3	272 218	49,04	+22,4	25 489	17,87	+14,3	46 582	32,65	+19,4	363 416	52,09	4,3
10 305	1,48	+5,5	6 315	1,14	-0,7	1 922	1,35	+13,7	2 068	1,45	+20,4	5 820	0,83	26,2
393 962	56,46	+3,5	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	393 962	276,17	+3,5	3 026 048	433,70	2,0
[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	990 813	142,00	26,2
12 131	1,74	+37,3	11 013	1,98	+41,9	455	0,32	+61,0	662	0,46	-15,9	556 594	79,77	3,2
38 152	5,47	+2,4	36 584	6,59	+2,0	217	0,15	-45,8	1 351	0,95	+35,0	192 902	27,65	7,1
26 610	3,81	+4,7	25 461	4,59	+4,2	4	0,00	-82,5	1 144	0,80	+22,1	142 167	20,38	11,2
8 476	1,21	-4,1	8 474	1,53	-3,5	0	0,00	-99,8	2	0,00	+73,9	49 475	7,09	-5,0
1 455	0,21	+16,2	1 097	0,20	-4,3	213	0,15	[x]	146	0,10	[x]	85	0,01	-12,1
[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
1 611	0,23	-9,3	1 553	0,28	+3,3	[n]	[n]	[x]	59	0,04	[n]	1 175	0,17	[x]
619 971	88,86	+4,4	519 404	93,57	+5,7	10 159	7,12	-15,6	90 409	63,38	-0,1	466 088	66,80	2,3
104 142	14,93	+11,1	92 888	16,73	+10,4	264	0,18	+11,6	10 990	7,70	+17,3	168 890	24,21	6,7
495 472	71,01	+3,9	409 452	73,76	+5,5	6 683	4,69	-10,9	79 337	55,61	-2,1	297 198	42,59	0,0
20 357	2,92	-12,7	17 063	3,07	-10,0	3 211	2,25	-25,4	82	0,06	[x]	[n]	[n]	[n]
1 176 570	168,63	+16,1	1 081 986	194,93	+16,8	30 463	21,35	-4,6	64 122	44,95	+17,9	3 005 331	430,73	13,4
100 933	14,47	+1,3	77 862	14,03	+1,3	15 912	11,15	-0,7	7 160	5,02	+5,8	12 518	1,79	4,7
18 727	2,68	-11,1	16 255	2,93	-7,8	871	0,61	-42,3	1 601	1,12	-16,7	13 860	1,99	78,2
119 881	17,18	+3,5	112 052	20,19	+4,5	4 250	2,98	-0,4	3 579	2,51	-15,8	83 276	11,94	40,4
937 029	134,30	+20,7	875 817	157,78	+20,8	9 430	6,61	-7,1	51 782	36,30	+24,9	2 895 676	415,01	12,6
193 077	27,67	+9,5	190 585	34,33	+9,0	139	0,10	-0,9	2 353	1,65	+87,5	2 692 863	385,94	14,3
283 930	40,69	-3,9	241 813	43,56	-5,1	34 974	24,52	+3,4	7 143	5,01	+3,8	91 135	13,06	-7,4
200 323	28,71	+0,6	166 423	29,98	+0,4	31 542	22,11	+1,9	2 358	1,65	+0,5	61	0,01	13,8
17 390	2,49	-12,0	17 043	3,07	-11,8	15	0,01	-26,3	332	0,23	-18,3	66 578	9,54	-4,7
95 940	13,75	+7,0	87 194	15,71	+5,6	7 655	5,37	+36,8	1 091	0,76	-28,4	92 091	13,20	-0,1
11 986	1,72	-1,9	11 170	2,01	-3,3	404	0,28	[x]	413	0,29	-27,7	2 695	0,39	-20,9
9 717	1,39	-0,4	9 295	1,67	+0,7	32	0,02	-4,7	390	0,27	-20,2	2 117	0,30	-18,7
2 269	0,33	-8,0	1 875	0,34	-19,1	372	0,26	[x]	23	0,02	-72,1	578	0,08	-27,9
11 642 094	1 668,56	+18,5	9 374 028	1 688,78	+19,6	1 286 285	901,68	+24,1	981 781	688,22	+3,1	10 056 750	1 441,35	+6,5
1 502 258	215,31	+15,0	965 694	173,97	+19,6	48 915	34,29	+20,7	487 649	341,84	+6,2	3 154 290	452,08	2,0
10 139 836	1 453,25	+19,0	8 408 334	1 514,80	+19,6	1 237 370	867,39	+24,3	494 132	346,38	+0,2	6 902 460	989,27	+8,7
629 482	90,22	+9,3	438 556	79,01	+2,2	148 512	104,11	+38,4	42 413	29,73	+7,3	156 316	22,40	-13,7
211 610	30,33	-6,3	151 589	27,31	-9,8	34 608	24,26	+11,7	25 414	17,81	-4,4	113 705	16,30	-16,8
115 109	16,50	-6,2	86 270	15,54	-13,1	16 856	11,82	+29,5	11 984	8,40	+14,1	56 343	8,08	24,5
266 777	38,23	+32,7	172 001	30,99	+20,3	80 093	56,14	+51,0	14 683	10,29	[x]	5 161	0,74	34,2
6 375	0,91	-18,3	5 182	0,93	-20,6	263	0,18	-61,5	930	0,65	+57,0	793	0,11	6,0
14 712	2,11	-28,6	14 658	2,64	-28,5	0,00	0,00	-99,7	54	0,04	[x]	3 269	0,47	-57,4
36 962	5,30	+1,4	32 988	5,94	+6,6	1 437	1,01	-12,9	2 536	1,78	-34,5	33 368	4,78	4,1
91 299	13,09	+10,9	61 183	11,02	+5,2	31 818	22,30	+54,3	-1 702	-1,19	[x]	4	0,00	-95,3
12 271 575	1 758,78	+18,0	9 812 584	1 767,78	+18,7	1 434 797	1 005,78	+25,5	1 024 194	717,95	+3,3	10 213 066	1 463,75	6,1
1 549 660	222,10	+13,8	997 622	179,73	+18,6	55 593	38,97	+8,5	496 446	348,01	+5,8	3 213 418	460,55	2,2
10 721 915	1 536,68	+18,6	8 814 962	1 588,06	+18,7	1 379 205	966,81	+26,3	527 749	369,95	+1,1	6 999 648	1 003,20	8,0

Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik für Niedersachsen 3. Quartal 2021¹⁾²⁾

2. Auszahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung, Saldi und Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Art der Auszahlungen ³⁾	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt			Kreisfreie Städte			Kreisangehörige Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise		
	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %
Personalauszahlungen	4 824 969	603,80	+5,5	598 038	589,98	+7,9	4 226 931	605,81	+5,2
davon Dienstbezüge	3 634 137	454,78	+5,1	467 272	460,97	+7,9	3 166 866	453,88	+4,7
darunter Beamte	609 071	76,22	+2,1	141 373	139,47	+4,2	467 698	67,03	+1,5
darunter Arbeitnehmer	2 990 706	374,26	+5,7	322 990	318,64	+9,8	2 667 716	382,34	+5,2
davon Beiträge zu Versorgungskassen	464 820	58,17	+5,9	50 706	50,02	+6,7	414 114	59,35	+5,8
darunter Beamte	261 965	32,78	+6,4	29 693	29,29	+5,4	232 272	33,29	+6,6
darunter Arbeitnehmer	202 838	25,38	+5,3	21 007	20,72	+8,5	181 831	26,06	+4,9
davon Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	651 775	81,56	+7,5	69 770	68,83	+10,6	582 006	83,41	+7,1
davon Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	74 237	9,29	+7,0	10 291	10,15	-5,3	63 945	9,16	+9,3
Versorgungsauszahlungen	122 374	15,31	+6,0	41 015	40,46	+12,6	81 359	11,66	+3,0
davon Versorgungsbezüge	88 041	11,02	+4,9	32 480	32,04	+7,4	55 562	7,96	+3,5
davon Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	1 546	0,19	-0,3	[n]	[n]	[n]	1 546	0,22	-0,3
davon Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	32 787	4,10	+9,5	8 535	8,42	+37,9	24 252	3,48	+2,1
Sach- und Dienstleistungen	2 381 401	298,01	+4,8	195 268	192,64	+11,0	2 186 133	313,32	+4,3
darunter Unterhaltung sowie Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen und des sonstigen Vermögens	1 240 466	155,23	-0,9	101 796	100,42	+12,2	1 138 670	163,20	-1,9
darunter Unterhaltung und Bewirtschaftung von unbeweglichen Vermögen	1 147 946	143,66	-1,4	88 659	87,46	+11,2	1 059 287	151,82	-2,3
darunter Unterhaltung und Bewirtschaftung von beweglichen Vermögen	152 084	19,03	+7,7	17 245	17,01	+16,1	134 839	19,33	+6,7
darunter Mieten, Pachten	226 059	28,29	+12,4	22 362	22,06	+21,8	203 697	29,19	+11,5
darunter Erwerb von Vorräten	22 177	2,78	+8,7	479	0,47	+6,8	21 697	3,11	+8,8
darunter Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	403 491	50,49	+31,3	22 702	22,40	+42,8	380 789	54,58	+30,7
Transferzahlungen, sonstige Auszahlungen aus lautender Verwaltungstätigkeit	15 313 597	1 916,36	+7,0	1 735 615	1 712,22	+8,4	13 577 982	1 946,01	+6,8
darunter Transferzahlungen	11 962 515	1 497,00	+6,9	1 130 121	1 114,89	+9,0	10 832 394	1 552,51	+6,7
darunter Soziale Leistungen u. aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	6 322 959	791,26	+6,2	841 160	829,82	+10,4	5 481 799	785,66	+5,6
davon Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)	1 518 707	190,05	+2,2	204 015	201,26	+2,0	1 314 692	188,42	+2,3
davon Leistungen der Sozialhilfe (SGB XII)	1 094 868	137,01	+3,7	164 884	162,66	+3,7	929 985	133,29	+3,7
davon Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII)	1 216 108	152,18	+8,1	169 471	167,19	+5,9	1 046 637	150,01	+8,4
davon Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen (SGB IX)	1 975 442	247,21	+11,7	244 348	241,05	+29,8	1 731 094	248,10	+9,5
davon sonstige Sozialleistungen	917 835	64,80	+0,4	58 443	57,66	+7,5	459 392	65,84	-0,5
darunter Zuschüsse für laufende Zwecke an öff. und n.-ö. Unternehmen und übr. Bereiche	1 937 772	242,49	+7,8	376 063	370,99	+1,7	1 561 709	223,83	+9,3
darunter Allgemeine Zuweisungen	45 197	5,66	+87,4	1	0,00	[n]	45 196	6,48	+87,4
Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3 351 081	419,36	+7,2	605 494	597,33	+7,3	2 745 588	393,50	+7,1
darunter Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	6 322 959	44,42	+3,3	31 933	31,50	+11,7	323 059	46,30	+2,6
darunter Geschäftsauszahlungen	271 226	33,94	+8,8	26 777	26,42	+7,1	244 449	35,03	+9,0
darunter Auszahlungen für Steuern, Versicherungen und Schadenfälle	151 102	18,91	+7,8	14 367	14,17	+10,1	136 735	19,60	+7,5
darunter Erstattungen für laufende Zwecke	1 853 167	231,91	+11,5	368 710	363,74	+8,2	1 484 457	212,75	+12,3
davon an den öffentlichen Bereich	1 521 900	190,45	+8,3	313 066	308,85	+5,9	1 208 834	173,25	+8,9
davon an den nicht-öffentlichen Bereich	331 267	41,46	+28,9	55 644	54,89	+22,7	275 623	39,50	+30,2
darunter Erstattungen für laufende Zwecke an öffentliche und private Unternehmen und übrige Bereiche	970 952	121,51	+17,8	339 573	335,00	+9,6	631 379	90,49	+22,7
darunter aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen nach SGB II	697 747	87,32	+1,6	160 071	157,91	+3,4	537 676	77,06	+1,1
darunter besondere Auszahlungen	3 859	0,48	[x]	6	0,01	-73,1	3 853	0,55	[x]
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	172 754	21,62	-6,1	19 872	19,60	+4,9	152 883	21,91	-7,4
darunter Zinsauszahlungen für Wertpapiersschulden und Kredite (einschl. Kassenkredite)	132 626	16,60	-8,7	12 039	11,88	-5,8	120 587	17,28	-9,0
davon Zinsauszahlungen für Investitionskredite	1 076	0,13	+55,8	85	0,08	-30,0	991	0,14	+74,0
an den öffentlichen Bereich	131 137	16,41	-8,4	12 032	11,87	-2,9	119 105	17,07	-9,0
darunter Zinsen für Liquiditätskredite	649	0,08	-53,0	-78	-0,08	[x]	727	0,10	-33,1
darunter sonstige Finanzauszahlungen	40 128	5,02	+3,7	7 833	7,73	+27,2	32 295	4,63	-0,7
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22 815 096	2 855,10	+6,3	2 589 808	2 554,90	+8,5	20 225 288	2 898,72	+6,0
abzögl. Zahlungen von gleicher Ebene	4 679 560	585,60	+5,9	23 012	22,70	+14,7	4 656 548	667,38	+5,9
Bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18 135 536	2 269,50	+6,4	2 566 796	2 532,20	+8,5	15 568 740	2 231,33	+6,1
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2 911 656	364,37	+5,9	254 895	251,46	+27,1	2 656 761	380,77	+4,2
davon Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	376 736	47,15	+9,1	48 786	48,13	+35,7	327 950	47,00	+6,0
davon an den öffentlichen Bereich	267 138	33,43	+25,4	34 130	33,67	+44,5	233 008	33,39	+23,1
davon an den nicht-öffentlichen Bereich	109 598	13,72	-17,1	14 656	14,46	+18,8	94 942	13,61	-20,8
davon Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	249 891	31,27	-4,7	8 866	8,75	+6,9	241 026	34,54	-5,1
davon Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	420 065	52,57	+10,3	43 941	43,35	+3,3	376 124	53,91	+11,2
davon Erwerb von Finanzanlagen	90 526	11,33	+52,2	31 666	31,24	[x]	58 860	8,44	+23,5
davon Baumaßnahmen	1 667 017	208,61	+3,5	91 642	90,41	+9,4	1 575 375	225,78	+3,2
davon Gewährung von Ausleihungen	107 421	13,44	+17,7	29 994	29,59	+65,6	77 427	11,10	+5,8
davon an den öffentlichen Bereich	104 143	13,03	+17,8	29 856	29,45	+66,6	74 287	10,65	+5,4
davon an den nicht-öffentlichen Bereich	3 277	0,41	+13,7	138	0,14	-27,8	3 139	0,45	+16,6
Auszahlungen	25 726 752	3 219,47	+6,3	2 844 703	2 806,36	+10,0	22 882 049	3 279,49	+5,8
abzögl. Zahlungen von gleicher Ebene	4 786 360	598,97	+5,8	23 282	22,97	+16,1	4 763 078	682,65	+5,7
Bereinigte Auszahlungen	20 940 392	2 620,50	+6,4	2 821 421	2 783,39	+9,9	18 118 971	2 596,84	+5,9
Saldo der bereinigten laufenden Ein- und Auszahlungen	1 535 673	192,18	[x]	62 118	61,28	[x]	1 473 556	211,19	[x]
Saldo der bereinigten Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2 052 807	-256,89	+5,9	-181 844	-179,39	+25,0	-1 870 963	-268,15	+4,4
Finanzüberschuss/-fehlbetrag (Saldo der bereinigten Ein- und Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kontengruppe 69))	-517 133	-64,71	-72,6	-119 726	-118,11	-59,1	-397 407	-56,96	-75,1
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kontengruppe 69)	1 034 511	129,46	-38,9	108 962	107,49	-64,5	925 549	132,65	-33,2
darunter Aufnahme von Investitionskrediten beim öffentlichen Bereich	34 338	4,30	[x]	[n]	[n]	[n]	34 338	4,92	[x]
darunter Aufnahme von Wertpapiersschulden und Investitionskrediten beim nicht-öffentlichen Bereich	1 000 173	125,16	-40,4	108 962	107,49	-64,5	891 211	127,73	-34,9
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	33 938	4,25	[x]	[n]	[n]	[n]	33 938	4,86	[x]
Bereinigte Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1 000 573	125,21	-40,4	108 962	107,49	-64,5	891 611	127,79	-34,9
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kontengruppe 79)	1 030 820	129,00	-31,9	157 372	155,25	-47,3	873 448	125,18	-28,1
darunter Tilgung von Investitionskrediten beim öffentlichen Bereich	26 123	3,27	+16,0	92	0,09	+2,1	26 031	3,73	+16,0
darunter Tilgung v. Wertpapiersschulden u. Investitionskrediten beim nicht-öffentlichen Bereich	1 004 697	125,73	-32,6	157 279	155,16	-47,3	847 418	121,45	-28,9
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	33 938	4,25	[x]	[n]	[n]	[n]	33 938	4,86	[x]
Bereinigte Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	996 882	124,75	-33,4	157 372	155,25	-47,3	839 511	120,32	-30,0
Saldo der Finanzierungstätigkeit	3 691	0,46	-97,9	-48 410	-47,76	[x]	52 101	7,47	-69,6

1) Gebietsstand: 30. September 2021

2) Stand der Einwohnerzahlen: 30. Juni 2020.

Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden			Einheitsgemeinden			Mitgliedsgemeinden			Samtgemeinden			Landkreise		
1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %	1 000 €	€ pro Kopf	Veränderung zum Vorjahr in %
2 835 403	406,37	+4,2	2 371 038	427,15	+4,2	91 809	64,36	+3,7	372 556	261,16	+4,3	1 391 527	199,44	+7,3
2 134 788	305,96	+3,5	1 786 181	321,79	+3,5	71 746	50,29	+2,2	276 861	194,08	+3,4	1 032 078	147,92	+7,2
269 001	38,55	+0,3	243 602	43,89	+0,3	110	0,08	+14,2	25 289	17,73	-0,5	198 697	28,48	+3,3
1 852 714	265,53	+4,1	1 533 038	276,18	+4,2	70 089	49,13	+2,3	249 586	174,96	+3,9	815 002	116,81	+8,0
253 481	36,33	+5,3	211 492	38,10	+5,0	4 503	3,16	+7,0	37 486	26,28	+6,6	160 633	23,02	+6,6
126 358	18,11	+6,6	104 602	18,84	+6,3	81	0,06	+10,3	21 676	15,19	+8,1	105 914	15,18	+6,5
127 116	18,22	+4,1	106 885	19,26	+3,8	4 421	3,10	+7,0	15 810	11,08	+4,8	54 715	7,84	+6,8
407 445	58,40	+6,8	339 169	61,10	+6,7	14 984	10,50	+8,2	53 292	37,36	+6,6	174 561	25,02	+8,1
39 690	5,69	+10,4	34 196	6,16	+9,8	576	0,40	+82,2	4 918	3,45	+9,4	24 255	3,48	+7,6
71 108	10,19	+2,8	69 014	12,43	+2,6	26	0,02	+17,8	2 068	1,45	+7,9	10 252	1,47	+4,3
55 310	7,93	+3,5	54 971	9,90	+3,6	2	0,00	-30,7	337	0,24	-12,8	252	0,04	-5,5
411	0,06	+6,8	21	0,00	+11,2	9	0,01	+12,6	382	0,27	+6,5	1 135	0,16	-2,7
15 386	2,21	+0,2	14 022	2,53	-1,1	16	0,01	+31,9	1 348	0,95	+15,2	8 866	1,17	+5,6
1 431 610	205,18	+1,8	1 193 370	214,99	+2,4	86 148	60,39	+0,7	152 092	106,62	-1,5	754 523	108,14	+9,3
842 689	120,78	-3,0	690 789	124,45	-3,1	62 338	43,70	+0,1	89 562	62,78	-3,9	295 981	42,42	+1,5
794 353	113,85	-3,4	650 391	117,17	-3,6	61 268	42,95	+0,1	82 695	57,97	-4,5	264 933	37,97	+0,9
94 273	13,51	+6,9	76 783	13,83	+7,0	3 674	2,58	+7,2	13 817	9,69	+6,1	40 566	5,81	+6,4
143 505	20,57	+2,4	128 878	23,22	+2,9	3 231	2,26	+4,1	11 396	7,99	-3,5	60 192	8,63	+41,3
12 712	1,82	+21,7	11 223	2,02	+21,8	373	0,26	+36,9	1 116	0,78	+17,2	8 986	1,29	-5,5
151 307	21,69	+29,2	136 409	24,57	+32,4	4 123	2,89	-0,2	10 775	7,55	+8,8	229 483	32,89	+31,7
6 189 762	887,12	+5,3	4 862 121	875,93	+4,8	1 006 477	705,53	+7,1	321 165	225,13	+6,3	7 388 220	1 058,89	+8,1
5 440 166	779,69	+4,7	4 234 391	762,85	+4,3	960 409	673,24	+6,8	245 366	172,00	+4,5	5 392 228	772,82	+8,2
695 682	99,71	+8,8	693 309	124,90	+8,9	60	0,04	+57,7	2 313	1,62	-7,4	4 786 116	685,95	+5,8
1 811	0,26	-28,5	1 808	0,33	-28,6	[n]	[n]	[n]	4	0,00	+62,6	1 312 881	188,16	+2,3
223 843	32,08	+8,6	223 833	40,32	+8,6	[n]	[n]	[n]	9	0,01	+11,5	706 142	101,21	+2,2
185 401	26,57	+10,7	183 684	33,09	+10,8	36	0,03	+15,9	1 682	1,18	+2,4	861 236	123,43	+7,9
191 618	27,46	+11,8	191 618	34,52	+11,8	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	1 539 476	220,64	+9,2
93 009	13,33	+1,1	92 366	16,64	+1,3	25	0,02	[x]	618	0,43	-26,8	366 382	52,51	-0,9
967 928	138,72	+4,3	835 636	150,54	+3,8	54 852	38,45	+6,8	77 439	54,28	+8,6	593 781	85,10	+18,6
34 866	5,00	+58,7	4 054	0,73	+4,0	8 472	5,94	[x]	22 340	15,66	+24,1	10 330	1,48	[x]
749 596	107,43	+9,2	627 729	113,09	+8,6	46 068	32,29	+13,7	75 799	53,13	+12,4	1 995 992	286,07	+6,4
77 948	11,17	+4,9	56 702	10,22	+4,8	8 512	5,97	+1,3	12 734	8,93	+8,4	245 112	35,13	+1,8
164 631	23,60	+11,2	134 133	24,16	+11,3	6 669	4,68	-2,2	23 829	16,70	+15,0	79 818	11,44	+4,7
89 758	12,86	-2,1	73 736	13,28	-1,6	4 225	2,96	+0,8	11 797	8,27	-5,6	46 977	6,73	+32,2
406 288	58,23	+11,7	355 779	64,10	+10,2	24 780	17,37	+24,4	25 728	18,04	+22,0	1 078 169	154,52	+12,6
256 730	36,79	+19,6	221 727	39,95	+19,8	18 784	13,17	+29,2	16 219	11,37	+7,1	952 104	136,46	+6,4
149 557	21,43	+0,3	134 051	24,15	-2,7	5 996	4,20	+11,3	9 510	6,67	+59,8	126 065	18,07	[x]
307 719	44,10	+16,5	286 504	51,62	+15,7	6 618	4,64	+11,8	14 597	10,23	+39,7	323 660	46,39	+29,3
[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	537 676	77,06	+1,1
1 604	0,23	[x]	126	0,02	+31,0	1 476	1,03	[x]	3	0,00	+151,1	2 249	0,32	[x]
111 760	16,02	-7,9	95 902	17,28	-8,0	5 926	4,15	-10,2	9 932	6,96	-6,2	41 123	5,89	-5,7
80 351	11,52	-10,0	66 429	11,97	-10,8	4 194	2,94	-4,9	9 727	6,82	-6,7	40 237	5,77	-6,8
932	0,13	+93,6	693	0,12	[x]	98	0,07	+42,9	141	0,10	-8,3	59	0,01	-33,3
78 871	11,30	-10,0	65 308	11,77	-10,8	4 047	2,84	-6,1	9 516	6,67	-6,5	40 234	5,77	-6,8
783	0,11	-30,8	664	0,12	-33,7	49	0,03	+62,5	70	0,05	-29,5	- 56	- 0,01	+24,3
31 409	4,50	-2,2	29 473	5,31	-1,0	1 731	1,21	-20,9	205	0,14	+26,8	886	0,13	[x]
10 639 642	1 524,89	+4,3	8 591 445	1 547,79	+4,1	1 190 385	834,45	+6,2	857 812	601,32	+3,8	9 585 645	1 373,83	+8,0
1 502 258	215,31	+15,0	965 694	173,97	+19,6	48 915	34,29	+20,7	487 649	341,84	+6,2	3 154 290	452,08	+2,0
9 137 385	1 309,58	+2,8	7 625 752	1 373,82	+2,5	1 141 470	800,16	+5,7	370 163	259,48	+0,8	6 431 355	921,75	+11,2
1 901 111	272,47	+4,3	1 454 570	262,05	+5,4	263 845	184,95	+3,0	182 696	128,07	-1,6	755 650	108,30	+3,9
90 529	12,97	-4,9	73 166	13,18	+0,4	10 207	7,15	-25,7	7 156	5,02	-16,4	237 421	34,03	+10,9
30 416	4,36	-7,0	18 922	3,41	+8,4	5 862	4,11	-29,3	5 633	3,95	-18,9	202 592	29,04	+29,3
60 113	8,62	-3,8	54 244	9,77	-2,1	4 345	3,05	-20,2	1 523	1,07	-5,6	34 829	4,99	-39,3
214 789	30,78	-7,8	148 186	26,70	-11,3	60 108	42,14	+8,2	6 495	4,55	-36,9	26 237	3,76	+23,8
270 042	38,70	+15,9	218 997	39,45	+17,2	11 355	7,96	-2,2	39 690	27,82	+14,9	106 082	15,20	+0,7
34 882	5,00	-5,3	31 253	5,63	+28,1	1 962	1,38	-83,3	1 667	1,17	[x]	23 978	3,44	[x]
1 262 192	180,90	+5,7	960 198	172,98	+5,9	176 854	123,97	+11,2	125 140	87,72	-2,6	313 182	44,89	-5,9
28 677	4,11	-5,7	22 770	4,10	-0,7	3 358	2,35	-24,8	2 549	1,79	-15,0	48 750	6,99	+14,0
26 147	3,75	-8,8	22 280	4,01	+4,7	2 832	1,99	-35,2	1 035	0,73	-65,5	48 140	6,90	+15,1
2 530	0,36	+44,9	490	0,09	-70,4	526	0,37	[x]	1 514	1,06	[n]	609	0,09	-35,6
12 540 753	1 797,36	+4,3	10 046 015	1 809,84	+4,3	1 454 230	1 019,41	+5,6	1 040 508	729,39	+2,8	10 341 296	1 482,13	+7,7
1 549 660	222,10	+13,8	997 622	179,73	+18,6	55 593	38,97	+8,5	496 446	348,01	+5,8	3 213 418	460,55	+2,2
10 991 093	1 575,26	+3,1	9 048 394	1 630,11	+2,9	1 398 637	980,44	+5,5	544 062	381,38	+0,3	7 127 878	1 021,58	+10,4
1 002 451	143,67	[x]	782 582	140,99	[x]	95 900	67,23	[x]	123 969	86,90	-1,3	471 104	67,52	-17,1
-1 271 629	-182,25	+2,0	-1 016 014	-183,04	+6,8	-115 333	-80,85	-22,5	-140 283	-98,34	-4,0	-599 334	-85,90	+9,8
-269 178	-38,58	-83,4	-233 431	-42,05	-82,9	-19 433	-13,62	-91,7	-16 314	-11,44	-20,2	-128 230	-18,38	-59,1
699 422	100,24	-41,1	585 166	105,42	-45,2	43 319	30,37	-31,3	70 937	49,73	+28,0	226 127	32,41	+13,8
34 221	4,90	[x]	31 255	5,63	[x]	400	0,28	-24,0	2 566	1,80	+82,6	117	0,02	-63,3
665 202	95,34	-43,2	553 911	99,79	-47,5	42 919	30,09	-31,3	68 371	47,93	+26,6	226 010	32,39	+14,0
33 821	4,85	[x]	31 255	5,63	[x]	43 319	30,37	[x]	2 566	1,80	+82,6	117	0,02	-63,3
665 602	95,39	-43,2	553 911	99,79	-47,5	43 319	30,37	-30,7	68 371	47,93	+26,6	226 010	32,39	+14,0
693 402	99,38	-33,7	600 826	108,24	-36,6	31 006 </								

Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik für Niedersachsen¹⁾²⁾ im 3. Quartal 2021

3: Auszahlungen für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen in 1 000 Euro

Aufgabenbereich	Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise zusammen	kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise	Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden	Einheitsgemeinden/ selbstst. Städte und Gemeinden	Mitgliedsgemeinden	Samtgemeinden	Landkreise
Allgemeine Verwaltung	189 006	7 140	181 866	151 518	116 244	21 049	14 225	30 348
Allgemeinbildende Schulen (ohne Förderschulen)	390 937	14 170	376 767	298 333	263 088	1	35 244	78 433
Förderschulen	10 057	44	10 014	981	981	[n]	[n]	9 033
Berufsbildende Schulen	31 849	602	31 247	30	[n]	30	[n]	31 217
Sportsstätten und Bäder	64 138	9 511	54 627	53 900	43 641	5 282	4 978	726
Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	61 629	11 133	50 496	50 496	41 904	7 410	1 182	
Bau- und Grundstücksordnung	214	30	184	56	56	[n]	[n]	127
Wohnungsbauförderung	9 615	702	8 913	8 913	1 728	7 114	72	
Gemeindestraßen	251 016	20 288	230 728	230 728	163 945	60 692	6 092	[n]
Kreisstraßen	71 438	1 591	69 847	755	682	73	[n]	69 092
Landesstraßen	7 602	1 789	5 813	5 813	5 769	44	[n]	[n]
Bundesstraßen	502	331	171	171	171	[n]	[n]	[n]
Abwasserbeseitigung	77 066	69	76 996	76 996	51 881	5 416	19 699	[n]
Abfallbeseitigung	5 433	[n]	5 433	10	10	[n]	[n]	5 423
Elektrizitätsversorgung	20	[n]	20	20	[n]	20	[n]	[n]
Gasversorgung	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]	[n]
Wasserversorgung	1 756	7	1 749	1 749	1 651	[n]	99	[n]
Fernwärmeversorgung	4	[n]	4	4	4	[n]	[n]	[n]
Kombinierte Versorgung	10	[n]	10	10	[n]	10	[n]	[n]
Öffentlicher Personennahverkehr	16 425	1 606	14 819	10 985	8 538	1 621	825	3 834
Sonstiger Personen- und Güterverkehr	3	[n]	3	3	3	[n]	[n]	[n]
Übrige Aufgabenbereiche	478 297	22 629	455 668	370 721	259 903	68 093	42 725	84 947
Baumaßnahmen insgesamt	1 667 017	91 642	1 575 375	1 262 192	960 198	176 854	125 140	313 182

1) Gebietsstand: 30. September 2021.

2) Stand der Einwohnerzahlen: 30. Juni 2020.

Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik für Niedersachsen¹⁾²⁾ im 3. Quartal 2021

4: Steuereinzahlungen in 1 000 Euro

Art der Steuern	Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise zusammen	kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise	Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden	Einheitsgemeinden/ selbstst. Städte und Gemeinden	Mitgliedsgemeinden	Samtgemeinden	Landkreise
Grundsteuer A	56 682	975	55 707	55 707	34 965	20 742	[n]	[n]
Grundsteuer B	1 137 467	176 759	960 709	960 709	799 699	161 009	[n]	[n]
Gewerbesteuer brutto	3 295 619	450 897	2 844 722	2 844 722	2 415 474	429 248	[n]	[n]
abzüglich Gewerbesteuerumlage	218 331	35 320	183 010	183 010	154 028	28 982	[n]	[n]
Gewerbesteuer netto	3 077 288	415 577	2 661 711	2 661 711	2 261 446	400 265	[n]	[n]
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2 630 899	355 534	2 275 364	2 275 364	1 819 452	455 913	[n]	[n]
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	540 557	111 194	429 363	429 363	376 152	53 211	[n]	[n]
Sonstige Gemeindesteuern	87 273	10 985	76 287	75 133	65 261	9 872	[n]	1 155
Steuerähnliche Einzahlungen	27	4	23	23	10	13	[n]	[n]
Steuern und Steuerähnliche Einzahlungen insgesamt (brutto)	7 748 524	1 106 349	6 642 175	6 641 020	5 511 013	1 130 007	[n]	1 155

1) Gebietsstand: 30. September 2021.

2) Stand der Einwohnerzahlen: 30. Juni 2020.

Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik für Niedersachsen¹⁾²⁾ 3. Quartal 2021
5: Stand und Bewegung der Schulden in 1 000 Euro

Art der Schulden ³⁾	Gemeinden, Samt- gemeinden und Landkreise zusammen	Kreisfreie Städte	Kreis- angehörige Gemeinden, Samt- gemeinden und Landkreise	Kreis- angehörige Gemeinden und Samt- gemeinden	Einheits- gemeinden / selbstständige Städte und Gemeinden	Mitglieds- gemeinden	Samt- gemeinden	Landkreise
Kassenkredite insgesamt	2 720 365	598 821	2 121 544	1 778 229	1 481 283	108 780	188 165	343 316
- Stand am Ende der Vorjahres								
darunter: Kassenkredite beim öffentlichen Bereich - Stand am Ende der Vorjahresperiode	104 988	27 834	77 154	57 474	49 624	1 400	6 450	19 680
darunter: Kassenkredite beim nicht-öffentlichen Bereich - Stand am Ende der Vorjahresperiode	2 291 942	440 853	1 851 089	1 532 393	1 416 584	41 281	74 529	318 696
Nachrichtlich: darunter Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling - Stand am Ende der Vorjahresperiode	323 435	130 133	193 301	188 361	15 075	66 100	107 186	4 940
Kassenkredite insgesamt	1 975 643	358 256	1 617 387	1 311 373	1 125 851	63 818	121 704	306 014
- Stand am Ende des Berichtszeitraums								
darunter: Kassenkredite beim öffentlichen Bereich - Stand am Ende des Berichtszeitraums	137 712	25 608	112 104	87 529	86 205	106	1 219	24 575
darunter: Kassenkredite beim nicht-öffentlichen Bereich - Stand am Ende des Berichtszeitraums	1 629 460	248 950	1 380 509	1 099 460	1 024 494	27 494	47 472	281 050
Nachrichtlich: darunter Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling - Stand am Ende Berichtszeitraums	208 471	83 697	124 774	124 384	15 153	36 217	73 014	390
Wertpapiersschulden und Kredite	10 920 152	1 025 588	9 894 564	7 249 279	6 071 548	371 153	806 578	2 645 285
- Stand am Ende der Vorjahresperiode								
Wertpapiersschulden und Kredite - Aufnahmen, Tilgungen und Berichtigungen	646 468	180 755	465 714	317 311	214 822	44 441	58 048	148 403
Wertpapiersschulden und Kredite	11 566 620	1 206 343	10 360 277	7 566 590	6 286 370	415 594	864 625	2 793 688
- Stand am Ende des Berichtszeitraums								
davon: Kredite beim öffentlichen Bereich - Stand am Ende der Vorjahresperiode	268 652	174	268 478	199 863	149 002	10 171	40 690	68 615
davon: Kredite beim öffentlichen Bereich - Aufnahmen, Tilgungen und Berichtigungen	32 079	993	31 085	43 796	42 431	163	1 202	-12 711
davon: Kredite beim öffentlichen Bereich - Stand am Ende des Berichtszeitraums	300 731	1 168	299 563	243 659	191 433	10 334	41 892	55 904
davon: Wertpapiersschulden und Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich - Stand am Ende der Vorjahresperiode	10 651 500	1 025 413	9 626 086	7 049 416	5 922 546	360 982	765 887	2 576 670
davon: Wertpapiersschulden und Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich - Aufnahmen, Tilgungen und Berichtigungen	614 390	179 761	434 628	273 515	172 391	44 277	56 846	161 114
davon: Wertpapiersschulden und Kredite beim nicht-öffentlichen Bereich - Stand am Ende des Berichtszeitraums	11 265 889	1 205 175	10 060 715	7 322 931	6 094 938	405 260	822 733	2 737 784
Verschuldung insgesamt	13 640 517	1 624 409	12 016 108	9 027 507	7 552 831	479 934	994 743	2 988 601
- Stand am Ende der Vorjahresperiode								
Verschuldung insgesamt - Stand am Ende des Berichtszeitraums	13 542 263	1 564 598	11 977 665	8 877 963	7 412 222	479 411	986 330	3 099 702
nachrichtlich: Wertpapiersschulden - Stand am Ende des Berichtszeitraums	40 000	25 000	15 000	15 000	15 000	[n]	[n]	[n]

1) Gebietsstand: 30. September 2021.

2) Stand der Einwohnerzahlen: 30. Juni 2020.

3) Ohne innere Darlehen

Verkehr

Straßenverkehrsunfälle im September 2021¹⁾

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Berichtszeitraum					Januar bis September				Verändrg. gegenüber Vorjahreszeitraum			
		Verkehrsunfälle		bei Verkehrsunfällen			Verkehrs- unfälle mit Personen- schaden	bei Verkehrsunfällen			Verkehrs- unfälle mit Personen- schaden	bei Verkehrsunfällen		
		insges.	dar. mit Personen- schaden	Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Anzahl									%	Absolut		
101	Braunschweig, Stadt	99	83	[n]	8	88	552	2	95	542	-9,5	-1	-7	-120
102	Salzgitter, Stadt	29	25	[n]	13	27	212	2	38	240	-6,6	-2	+3	-7
103	Wolfsburg, Stadt	28	22	[n]	3	22	206	[n]	27	231	-16,9	-2	-23	-15
151	Gifhorn	58	50	[n]	8	64	377	5	72	422	+0,3	-5	+7	-31
153	Goslar	52	46	[n]	17	43	314	1	112	308	-8,2	-5	+8	-29
154	Helmstedt	29	25	1	6	27	193	6	57	201	-3,0	[n]	+13	-9
155	Northeim	59	52	2	4	61	312	9	65	336	+20,5	+8	[n]	+69
157	Peine	44	34	1	11	28	246	6	52	238	-10,5	+5	[n]	-54
158	Wolfenbüttel	39	34	2	8	39	249	8	46	260	[n]	+2	+5	-46
159	Göttingen	121	97	1	14	112	731	10	121	788	+3,7	-1	+2	+45
1	Braunschweig	558	468	7	92	511	3 392	49	685	3 566	-2,8	-1	+8	-197
241	Region Hannover	536	475	[n]	49	526	3 323	19	358	3 603	-9,5	-8	-59	-395
	dar.: Hannover, Lhst.	305	272	[n]	24	297	1 530	2	128	1 674	-21,6	-4	-49	-518
251	Diepholz	107	85	3	15	92	575	7	123	630	-3,4	-12	-18	+2
252	Hameln-Pyrmont	58	53	[n]	18	58	356	2	94	374	-9,4	-2	+4	-81
254	Hildesheim	100	88	[n]	19	99	644	6	127	679	+9,3	+4	+19	+58
255	Holzminde	23	20	[n]	6	18	160	1	53	163	-13,0	-5	+3	-14
256	Nienburg (Weser)	49	44	2	9	48	259	3	78	267	-0,8	-5	+15	-1
257	Schaumburg	63	57	[n]	10	57	400	2	60	433	-7,8	-3	-18	-35
2	Hannover	936	822	5	126	898	5 717	40	893	6 149	-6,7	-31	-54	-466
351	Celle	66	57	[n]	10	63	384	4	48	430	-4,2	-7	-18	+6
352	Cuxhaven	76	65	2	14	63	479	14	100	510	+11,1	+9	+3	+64
353	Harburg	90	73	1	15	87	576	9	106	633	+1,4	+4	-2	+6
354	Lüchow-Dannenberg	23	20	[n]	10	19	131	4	39	124	+17,0	[n]	+7	+14
355	Lüneburg	85	77	1	7	81	508	6	70	540	-2,7	[n]	-17	-2
356	Osterholz	39	33	[n]	5	36	254	2	58	257	-9,3	-5	+10	-59
357	Rotenburg (Wümme)	70	61	3	11	68	464	12	91	510	-4,7	[n]	-13	-47
358	Heidekreis	71	57	3	13	82	444	8	80	560	-4,1	+3	-19	+24
359	Stade	85	72	[n]	16	73	438	3	100	444	-1,8	-2	+13	-22
360	Uelzen	31	29	[n]	6	27	222	1	67	225	+9,4	-4	+6	+35
361	Verden	78	69	[n]	9	83	409	5	61	454	+7,1	+3	-15	+34
3	Lüneburg	714	613	10	116	682	4 309	68	820	4 687	+0,3	+1	-45	+53
401	Delmenhorst, Stadt	28	21	[n]	6	22	160	1	25	166	-12,1	[n]	[n]	-20
402	Emden, Stadt	14	14	[n]	2	13	82	[n]	9	83	-21,9	[n]	-11	-22
403	Oldenburg (Oldb.), Stadt	90	81	1	8	85	508	3	61	513	[n]	+3	+6	-53
404	Osnabrück, Stadt	89	80	1	15	78	472	3	96	456	-17,3	[n]	-28	-81
405	Wilhelmshaven, Stadt	36	32	[n]	3	32	229	[n]	31	254	-3,4	-2	+2	+3
451	Ammerland	57	51	1	7	61	388	4	64	441	+5,7	+2	+7	+29
452	Aurich	98	85	[n]	9	94	557	3	79	628	+3,1	-2	-18	+23
453	Cloppenburg	91	79	[n]	26	85	485	10	138	518	+2,5	[n]	+27	-34
454	Emsland	143	116	2	21	132	920	17	217	951	-2,9	[n]	-27	-38
455	Friesland	59	54	[n]	11	54	288	4	67	292	+11,6	+1	+13	+33
456	Grafschaft Bentheim	76	67	[n]	9	71	442	10	91	452	-0,7	+6	+2	-19
457	Leer	76	70	1	15	74	433	4	79	455	-5,7	-1	-19	-34
458	Oldenburg	51	47	1	8	51	294	5	69	305	-11,7	-3	-16	-64
459	Osnabrück	156	138	2	39	135	900	12	259	872	-9,4	+1	-26	-97
460	Vechta	57	51	[n]	6	66	385	7	92	420	-3,8	-3	-14	-17
461	Wesermarsch	39	34	[n]	6	35	217	2	50	229	-11,4	-1	-24	-31
462	Wittmund	31	29	1	7	34	179	3	42	192	-2,7	-2	+3	-1
4	Weser-Ems	1 191	1 049	10	198	1 122	6 939	88	1 469	7 227	-4,3	-1	-123	-423
	Land Niedersachsen	3 399	2 952	32	532	3 213	20 357	245	3 867	21 629	-3,8	-32	-214	-1 033

1) Vorläufige Zahlen

Gesamtbeförderung der Binnenschifffahrt im September 2021 nach Güterabteilungen im Sinne des NST-2007¹⁾

Güterabteilungen	Gesamtbeförderung ^{*)} September 2021 in 1 000 t	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat in %	Gesamtbeförderung ^{**)} Januar - September 2021 in 1 000 t	Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %
01 Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei	253,1	+9,1	2 184,1	-0,3
02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	158,8	+94,8	1 338,0	+112,8
03 Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	242,7	-10,9	2 720,7	-0,1
04 Nahrungs- und Genussmittel	118,3	-12,8	1 156,9	-5,0
05 Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	7,4	-17,6	46,3	-13,5
06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	95,3	+44,1	819,4	+25,7
07 Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	232,5	+16,2	1 906,9	-7,1
08 Chemische Erzeugnisse etc.	119,1	-3,0	1 233,9	-8,8
09 Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	38,1	+77,7	319,7	-1,0
10 Metalle und Metallerzeugnisse	27,0	+1,1	213,4	+11,7
11 Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	11,7	+46,5	103,8	+0,1
12 Fahrzeuge	11,2	-66,6	156,4	-5,2
13 Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc.	8,8	+4,9	56,3	-3,8
14 Sekundärrohstoffe, Abfälle	140,5	+8,7	1 263,4	+11,2
15 Post, Pakete	[n]	[n]	[n]	[n]
16 Geräte und Material für die Güterbeförderung ²⁾	10,1	+51,1	70,2	+8,4
17 Umzugsgut und sonstige nichtmarktbestimmte Güter	[n]	[n]	[n]	[n]
18 Sammelgut	0,3	[n]	5,8	[X]
19 Gutart unbekannt ³⁾	7,8	-5,6	77,0	+5,3
20 Sonstige Güter a.n.g.	[n]	[n]	[n]	[n]
Insgesamt	1 482,8	+8,9	13 672,3	+5,3

1) Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)

2) Leere Container und Wechselbehälter sowie Paletten und Verpackungsmaterial.

3) Nicht identifizierbare Güter in Containern sowie sonstige nichtidentifizierbare Güter.

*) Bis Ende 2016 entsprachen die Angaben zu den Güterabteilungen der Gesamtbeförderung der jeweiligen Güter und nicht dem Güterumschlag.

**) Das Ergebnis kann von der Summe der Monate abweichen.

Güterumschlag der Binnenschifffahrt im September 2021 nach ausgewählten Häfen

Ausgewählte Häfen	Güterumschlag ^{*)} September 2021 in 1 000 t	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat in %	Güterumschlag ^{**)} Januar - September 2021 in 1 000 t	Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %
Brake	84,0	-12,1	846,1	+16,0
Nordenham	69,1	+5,1	768,1	+63,1
Oldenburg	36,7	-47,0	600,3	-16,2
Osnabrück	31,6	+8,8	222,9	-23,3
Salzgitter	238,7	+14,8	2 121,7	+22,2
Braunschweig	89,6	-16,8	719,0	-7,4
Hannover ⁴⁾	82,0	+62,7	662,8	+13,1
Hildesheim	8,1	+66,3	137,7	-22,8
Emden	136,2	+9,7	1 241,7	+12,3
Lingen (Ems) ⁵⁾	172,0	+24,0	1 595,5	+7,2
Dörpen	141,4	+31,6	1 284,5	+20,2
Insgesamt	1 725,9	+4,0	16 296,5	+5,1

4) Einschl. Hafen Brink, Linden und Misburg

5) Einschl. Hafen Holthausen und Biene

**) Das Ergebnis kann von der Summe der Monate abweichen.

Güterumschlag der Seeschifffahrt im September 2021 nach Güterabteilungen im Sinne des NST-2007¹⁾

Güterabteilungen	Güterumschlag September 2021 in Tonnen	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Güterumschlag Januar-September 2021 in Tonnen	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
01 Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei	41 205	-54,7	640 573	+10,2
02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	1 745 341	+2,8	14 414 008	-3,8
03 Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	501 198	-15,7	4 811 380	-7,5
04 Nahrungs- und Genussmittel	176 066	-30,5	1 535 912	-13,5
05 Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	[n]	[n]	[n]	[n]
06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	217 683	+4,1	1 759 042	+15,4
07 Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	366 110	+34,6	2 500 970	+81,8
08 Chemische Erzeugnisse etc.	264 136	-6,2	2 784 203	+1,7
09 Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	507	-18,9	74 106	+1 214,6
10 Metalle und Metallerzeugnisse	75 264	+136,3	357 765	-22,5
11 Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	33 126	+38,4	239 501	+12,5
12 Fahrzeuge	146 924	-45,4	1 774 580	+0,0
13 Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc.	270	[n]	14 405	+1 890,2
14 Sekundärrohstoffe, Abfälle	68 153	+77,7	510 926	+22,0
15 Post, Pakete	[n]	[n]	[n]	[n]
16 Geräte und Material für die Güterbeförderung ²⁾	6 412	-3,5	50 432	-9,7
17 Umzugsgut und sonstige nichtmarktbestimmte Güter	[n]	[n]	[n]	[n]
18 Sammelgut	[n]	-100,0	608 387	+604,2
19 Gutart unbekannt ³⁾	662 143	+26,7	5 968 433	+30,4
20 Sonstige Güter a.n.g.	4 358	+216,5	78 490	-2,3
Insgesamt	4 308 895	+0,3	37 527 581	+4,7

1) Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)

2) NST 16.2 - Paletten & Verpackungsmaterial; NST 16.1 - Leere Container und Wechselbehälter zählen nicht zum Seegüterumschlag

3) Nicht identifizierbare Güter in Containern sowie sonstige nichtidentifizierbare Güter

Güterumschlag der Seeschifffahrt im September 2021 nach ausgewählten Häfen

Ausgewählte Häfen	Güterumschlag September 2021 in Tonnen	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Güterumschlag Januar-September 2021 in Tonnen	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
Brake	447 077	-11,8	3 760 252	-4,1
Bützfleth	292 393	-44,4	4 398 983	-4,7
Cuxhaven	229 989	+16,6	1 843 522	+19,0
Emden	388 991	-1,3	2 971 112	+4,7
JadeWeserPort	529 376	+28,2	4 957 743	+33,5
Nordenham	156 066	-23,7	1 278 764	+35,4
Papenburg	25 031	-9,2	360 017	-12,6
Wilhelmshaven	2 147 790	+11,8	17 098 420	+0,3
Übrige Seehäfen in Niedersachsen	92 183	-11,4	858 768	+5,7
Insgesamt	4 308 895	+0,3	37 527 581	+4,7

Zahlenspiegel Niedersachsen

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August
Bevölkerung											
124 11	Bevölkerung am Monatsende ^{1), 2)}	1 000	7 988,0	7 998,5	7 996,0	7 999,0	8 002,0	8 011,5	8 015,3	8 018,2	8 022,3
	Natürliche Bevölkerungsbewegungen*)										
126 11	Eheschließungen ³⁾	Anzahl	3 535	3 233	3 996	4 804	5 225	3 668	3 918	5 099	5 200
126 12	Lebendgeborene	Anzahl	6 107	6 177	6 325	6 647	6 780	6 242	6 299	6 966	6 879
126 13	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Anzahl	7 855	8 082	7 301	7 266	8 099	7 992	7 860	7 761	7 747
126 13	darunter: im 1. Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	24	21	17	19	25	20	21	24	10
	Überschuss der Geborenen (+) bez. Gestorbenen (-)	Anzahl	-1 748	-1 905	-976	-619	-1 319	-1 750	-1 561	-795	-868
127 11	Wanderungen										
	Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	22 696	19 103	18 980	21 562	24 003	17 964	20 003	22 433	25 511
	darunter: aus dem Ausland	Anzahl	12 596	9 440	9 017	10 503	11 174	9 396	10 923	11 167	12 689
	Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	19 777	16 245	15 887	17 511	19 273	14 089	14 707	18 619	20 523
	darunter: in das Ausland	Anzahl	9 411	7 177	7 480	7 501	8 138	6 078	6 765	8 158	8 430
	Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	+2 919	+2 858	-3 093	-4 051	-4 730	-3 875	-5 296	-3 814	-4 989
	innerhalb des Landes Umgezogene ⁴⁾	Anzahl	24 462	23 292	24 649	26 224	27 515	21 495	21 798	25 248	27 102

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2020 / 2021			
			Durchschnitt		31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.

Erwerbstätigkeit

131 11	Beschäftigte ⁵⁾										
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ⁶⁾	1 000	3 007,6	3 016,9	3 042,2	3 016,9	3 062,0	3 050,2	3 044,0	3 058,9	3 116,2
	Frauen	1 000	1 378,2	1 388,8	1 401,1	1 388,8	1 409,0	1 407,7	1 402,6	...	...
	Ausländer/-innen	1 000	280,7	291,7	293,7	291,7	303,7	300,1	306,8	...	...
	Teilzeitbeschäftigte	1 000	892,6	905,0	912,0	905,0	916,9	921,5	919,3	...	...
	darunter: Frauen	1 000	723,1	732,2	738,0	732,2	741,1	745,0	742,6	...	...
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen (WZ 2008)										
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	40,8	41,3	40,0	41,4	43,4	38,4	40,6	42,1	42,4
	Produzierendes Gewerbe	1 000	884,8	880,7	887,1	880,7	890,8	883,3	884,4	888,9	901,6
	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	1 000	680,1	678,5	687,0	678,5	690,4	684,7	678,0	684,6	701,4
	Erbringung von Unternehmensdienstleistungen	1 000	527,1	521,9	530,0	521,9	529,4	609,7	607,3	612,3	625,8
	Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	1 000	874,7	894,5	898,0	894,5	909,7	914,8	912,1	913,9	930,6

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		September	Oktober	November	August	September	Oktober	November
132 11	Arbeitsmarkt										
	Arbeitslose	Anzahl	218 123	251 377	263 257	255 407	249 156	242 119	229 605	222 009	217 569
	darunter: Frauen	Anzahl	97 178	110 070	115 984	112 693	109 783	109 791	103 860	99 954	97 301
	Arbeitslosenquote ⁷⁾										
	insgesamt	%	5,0	5,8	6,0	5,8	5,7	5,5	5,2	5,1	5,0
	Frauen	%	4,8	5,4	5,7	5,5	5,4	5,4	5,1	4,9	4,8
	Männer	%	5,2	6,1	6,3	6,1	6,0	5,7	5,4	5,2	5,1
	Ausländer/-innen	%	15,3	17,1	17,7	17,1	16,7	15,7	15,1	14,7	14,4
	Jüngere von 15 bis unter 25 Jahren	%	4,7	5,6	6,4	5,6	5,1	5,6	4,7	4,2	4,0
	Kurzarbeiter/-innen ⁸⁾	Anzahl	16 740	255 460	171 373	154 709	192 994	...	...	...	...
	Gemeldete Arbeitsstellen ⁹⁾	Anzahl	75 101	60 296	60 722	62 776	63 193	85 441	88 342	88 545	87 973

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August

Soziales

228 11	Leistungsbezug nach SGB II ^{**)}										
	Personen in Bedarfsgemeinschaften und zwar	Anzahl	568 159	561 213	578 300	574 295	568 960	554 329	549 686	543 136	536 497
	unter 18 Jahre	Anzahl	...	...	...	...	...	186 858	185 563	183 968	182 848
	Ausländer/-innen	Anzahl	...	...	...	...	...	193 601	197 076	195 173	192 690
	Regelleistungsberechtigte	Anzahl	...	...	...	...	...	522 362	517 673	511 308	504 323
	davon erwerbsfähige Leistungsberechtigte	Anzahl	380 198	377 754	391 470	388 674	383 772	375 800	372 433	367 440	361 414
	darunter: Frauen	Anzahl	283 356	279 420	287 876	285 745	283 085	190 117	188 485	186 295	183 487
	davon nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	Anzahl	158 103	152 580	155 461	154 123	152 889	146 562	145 240	143 868	142 909
	darunter: unter 15 Jahren	Anzahl	152 952	147 558	150 286	149 049	147 876	141 947	140 662	139 319	138 420

1) Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis des Zensus 2011. - 2) Jahresdurchschnitt: hier einfaches arithmetisches Mittel aus Jahresanfang und Jahresende.

3) Einschließlich gleichgeschlechtliche Eheschließungen. - 4) Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. - *) Quellen: Bevölkerungsfortschreibung, Statistiken der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegung. - 5) Einschließlich Personen "ohne Angabe". - 6) Jahresdurchschnitt: hier am 30.06. - 7) Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

8) Summe aller Anspruchsgrundlagen (Saison- Kurzarbeit, Transferkurzarbeit und Kurzarbeit aus wirtschaftlichen und konjunkturellen Gründen). - 9) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

***) Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		Juli	August	September	Juni	Juli	August	September
Bautätigkeit											
311 11	Baugenehmigungen										
	Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	1 293	1 173	1 422	1 275	1 644	1 493	1 443	1 275	1 199
	darunter: mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	1 118	1 123	1 260	1 086	1 457	1 471	1 424	1 126	1 177
	umbauter Raum	1 000 m³	1 453	1 403	1 448	1 693	1 809	1 647	1 661	1 453	1 460
	Wohnfläche	1 000 m²	578	298	284	314	352	325	319	284	281
	veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	421 129	430 382	426 241	535 366	542 793	528 065	529 741	452 845	465 831
	Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	272	302	308	284	397	363	357	369	323
	umbauter Raum	1 000 m³	1 666	2 214	2 097	1 679	3 237	2 333	2 857	1 549	2 086
	Nutzfläche	1 000 m²	242	317	258	257	458	333	356	248	287
	veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 €	181 235	272 748	155 021	283 297	570 961	261 826	314 615	216 979	192 390
	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ¹⁾	Anzahl	2 923	2 803	2 666	3 753	3 375	3 204	3 361	2 854	3 044
	Wohnräume (einschließlich Küchen)	Anzahl	12 219	11 937	12 189	13 848	15 265	14 107	13 940	12 277	12 140
Landwirtschaft											
413 31	Schlachtmengen (ohne Geflügel) ²⁾	t	156 887	157 479	164 752	158 514	162 257	153 107	144 193	147 681	162 257
	darunter:										
	Rinder insgesamt	t	15 563	15 623	13 263	14 758	15 831	16 728	15 376	16 741	17 951
	darunter: Kälber	t	1 683	1 620	1 410	1 485	1 553	1 634	1 612	1 469	1 467
	Jungrinder	t	25	28	27	34	19	29	34	36	39
	Schweine	t	141 201	141 724	151 332	143 634	146 304	136 275	128 692	130 837	131 510
413 22	Geflügelfleisch	t	77 258	80 729	80 730	76 565	81 206	79 307	79 214	78 955	80 866
413 23	Eierzeugung ³⁾	1 000 St.	406 348	426 876	438 827	440 248	412 457	422 707	453 034	455 369	434 839
Produzierendes Gewerbe											
421 11	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ⁴⁾										
	Betriebe	Anzahl	1 984	1 994	1 999	2 000	1 997	1 934	1 934	1 932	1 930
	Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber/-innen)	1 000	514	507	502	506	506	506	506	508	509
	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	63 993	60 525	61 016	54 024	64 170	66 324	62 492	54 051	63 756
	Entgelte	Mio. €	2 276	2 207	2 072	2 141	2 051	2 370	2 104	2 254	2 043
	Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. €	17 400	15 529	14 854	12 759	18 581	18 149	15 676	13 559	16 527
	darunter: Auslandsumsatz	Mio. €	8 509	7 368	6 492	5 858	9 181	8 827	7 364	6 319	8 044
	Energie- und Wasserversorgung										
431 11	Betriebe ⁵⁾	Anzahl	218	224	223	223	222	222	222	222	221
431 11	Tätige Personen	Anzahl	21 803	22 340	22 229	22 489	22 585	22 834	22 792	23 062	23 210
431 11	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	2 736	2 834	2 854	2 520	2 918	3 118	2 899	2 626	2 981
431 11	Entgelte	Mio. €	106,4	111,0	100,9	98,8	98,3	119,4	104,0	103,0	102,5
433 11	Stromerzeugung (brutto) in Kraftwerken für die allgemeine Versorgung ⁶⁾	Mio. kWh	2 890,6	2 880,0	3 286,8	3 029,1	2 985,8	2 887,2	3 099,9	2 644,8	3 112,4
Baugewerbe											
441 11	Bauhauptgewerbe ⁷⁾										
	Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber/-innen)	Anzahl	54 049	55 629	55 568	56 171	56 377	57 351	57 488	58 196	58 152
	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	5 380	5 562	6 003	5 515	6 327	6 418	6 096	5 695	6 428
	davon:										
	Wohnungsbau	1 000 h	1 360	1 426	1 478	1 380	1 585	1 627	1 556	1 416	1 641
	gewerblicher Bau	1 000 h	2 241	2 324	2 577	2 358	2 675	2 763	2 589	2 450	2 702
	öffentlicher und Straßenbau	1 000 h	1 780	1 812	1 948	1 777	2 067	2 028	1 951	1 829	2 085
	Entgelte	1 000 €	184 287	193 029	205 095	190 091	195 917	212 433	211 823	206 466	207 689
	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 €	870 514	946 900	994 680	955 557	1 070 397	1 036 071	1 053 693	996 785	1 115 075
	davon:										
	Wohnungsbau	1 000 €	198 631	233 852	238 430	221 879	274 654	261 307	262 114	234 436	282 019
	gewerblicher Bau	1 000 €	397 222	424 059	446 292	443 472	471 613	469 315	473 122	456 003	493 003
	öffentlicher und Straßenbau	1 000 €	274 661	288 990	309 958	290 206	324 130	305 449	318 457	306 346	340 053

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2019 / 2020			2020 / 2021			
			Durchschnitt		31.12.	01.03.	30.06.	30.09.	31.12.	01.03.	30.06.
441 31	Ausbaugewerbe ⁸⁾										
	Beschäftigte (einschl. tätige Inhaber/-innen) ⁹⁾	Anzahl	39 965	40 570	40 268	40 431	40 340	41 028	40 480	42 948	43 585
	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	11 815	12 028	11 852	12 050	11 781	12 220	12 059	12 644	12 940
	Entgelte	1 000 €	350 990	362 792	378 561	346 428	356 173	362 048	386 518	368 953	399 897
	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 €	1 172 590	1 242 358	1 431 953	1 032 820	1 163 144	1 129 078	1 644 388	993 363	1 262 702

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		Juli	August	September	Juni	Juli	August	September
452 11	Großhandel einschl. Handelsvermittlung (ohne Kfz)										
	Beschäftigte (Index)	2015=100	104,9	104,4	104,2	105,0	104,6	104,3	104,2	105,0	105,2
	Index der Umsätze (ohne Umsatzsteuer) - nominal	2015=100	103,6	104,1	104,5	97,6	108,4	122,0	112,5	109,1	116,3
	Index der Umsätze (ohne Umsatzsteuer) - real	2015=100	98,1	100,1	100,4	94,5	105,0	108,3	99,3	96,4	102,4

1) Alle Baumaßnahmen. - 2) Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen). - 3) Erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickeiern. - 4) Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen. - 5) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. - 6) Anlagen mit einer Nettonennleistung ab 1 MW_e oder einer Speicherkapazität ab 1 MWh. - 7) Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten u. a.; Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. - 8) Bauintallation und sonstiger Ausbau; Ausbaugewerbe: Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen; Vierteljahresergebnisse: (März = 1. Vj., Juni = 2. Vj. usw.). - 9) Am Ende des Berichtsvierteljahres.

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		Juli	August	September	Juni	Juli	August	September
452 12	Einzelhandel einschl. Tankstellen ¹⁾										
	Beschäftigte (Index)	2015=100	104,3	105,0	105,5	105,6	106,0	105,7	105,7	106,1	106,0
	Index der Umsätze ²⁾ - nominal	2015=100	110,9	117,1	122,5	115,8	117,1	128,9	127,9	118,2	118,4
	Index der Umsätze ²⁾ - real	2015=100	106,7	111,1	116,4	110,0	111,0	120,2	119,1	110,1	109,7
	Kfz- Handel sowie Instandhaltung und Reparatur von Kfz ^{*)}										
	Beschäftigte (Index)	2015=100	105,9	104,7	102,9	105,0	105,3	101,2	101,0	102,7	103,1
	Index der Umsätze ²⁾ - nominal	2015=100	110,6	110,4	136,0	109,1	122,9	130,9	125,1	110,7	121,2
	Index der Umsätze ²⁾ - real	2015=100	105,2	103,3	126,2	101,4	114,4	120,0	114,0	100,5	109,7
452 13	Gastgewerbe ¹⁾										
	Beschäftigte (Index)	2015=100	101,8	85,0	86,3	90,3	90,3	82,1	88,6	90,6	91,6
	Index der Umsätze ²⁾ - nominal	2015=100	109,0	75,3	106,0	112,6	109,2	98,3	122,6	122,5	119,6
	Index der Umsätze ²⁾ - real	2015=100	100,0	66,2	91,2	96,8	94,1	84,3	104,6	104,3	102,0
454 12	Tourismus ³⁾										
	Gästeankünfte	1 000	1 284,7	726,7	1 270,0	1 388,5	1 241,6	947,9	1 406,4	1 536,1	1 397,5
	darunter: von Auslandsgästen	1 000	134,5	49,5	111,5	98,4	70,3	33,7	103,9	100,5	88,5
	Gästeübernachtungen	1 000	3 852,4	2 503,0	4 868,9	5 130,5	4 110,7	3 461,1	5 322,3	5 993,6	4 605,8
	darunter: von Auslandsgästen	1 000	333,6	148,6	341,1	313,0	199,8	102,3	287,9	275,5	229,9

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		Juli	August	September	Juni	Juli	August	September
Verkehr											
462 41	Straßenverkehrsunfälle										
	Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁴⁾	Anzahl	3 194	2 748	3 004	3 073	3 445	3 589	3 566	3 011	3 403
	darunter: Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	2 695	2 317	2 589	2 641	2 993	3 175	3 118	2 504	2 956
	getötete Personen	Anzahl	36	31	41	35	24	47	36	28	33
	verletzte Personen	Anzahl	3 493	2 915	3 291	3 411	3 766	3 928	3 916	3 184	3 751
462 51	Kraftfahrzeuge ⁵⁾										
	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	Anzahl	35 994	29 797	39 331	30 066	31 073	32 694	28 436	24 502	23 982
	darunter:										
	Personenkraftwagen ⁶⁾	Anzahl	31 101	25 014	33 467	25 056	26 069	26 903	23 012	20 017	19 859
	Lastkraftwagen	Anzahl	2 530	2 099	2 064	2 098	2 196	2 014	1 882	1 707	1 672
463 21	Binnenschifffahrt										
	Güterempfang	1 000 t	989,7	836,9	784,2	779,0	789,8	942,5	870,2	875,0	...
	Güterversand	1 000 t	955,8	909,6	900,2	808,8	869,6	995,3	1 062,4	986,5	...

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		Juli	August	September	Juni	Juli	August	September
Außenhandel⁷⁾											
512 11	Ausfuhr (Spezialhandel) insgesamt ⁸⁾	Mio. €	7 107,8	6 332,1	6 095,8	5 691,2	6 845,3	7 464,7	6 900,2	5 939,0	6 900,0
	darunter: Güter der Ernährungswirtschaft	Mio. €	953,3	962,7	962,0	961,2	932,5	956,8	996,1	914,1	953,3
	Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mio. €	6 036,2	5 283,1	5 059,7	4 623,7	5 800,2	6 286,8	5 660,4	4 735,2	5 610,5
	darvon: Rohstoffe	Mio. €	55,8	51,6	49,8	47,4	52,6	58,4	46,1	42,4	44,9
	Halbwaren	Mio. €	280,0	247,8	205,7	206,4	242,7	395,9	416,7	392,6	438,1
	Fertigwaren	Mio. €	5 700,4	4 983,7	4 804,2	4 369,9	5 504,9	5 832,5	5 197,5	4 300,2	5 127,6
	davon: Vorerzeugnisse	Mio. €	866,1	790,2	726,0	705,5	802,4	1 018,8	1 005,8	970,9	1 071,5
	Enderzeugnisse	Mio. €	4 834,3	4 193,5	4 078,2	3 664,4	4 702,5	4 813,7	4 191,7	3 329,3	4 056,1
	davon nach: Europa	Mio. €	5 250,8	4 858,6	4 551,1	4 435,8	5 359,4	5 759,5	5 247,2	4 468,2	5 242,3
	darunter: in EU-Länder (EU-27)	Mio. €	4 169,9	4 295,7	3 977,2	3 977,0	4 730,2	4 644,5	4 273,9	3 575,1	4 252,4
	Afrika	Mio. €	136,6	111,6	120,2	93,7	137,9	158,5	154,8	114,7	137,1
	Amerika	Mio. €	775,9	503,1	484,4	428,9	552,9	636,7	622,2	582,6	646,4
	Asien	Mio. €	852,3	790,8	868,7	686,7	732,1	825,5	788,5	710,6	814,8
	Australien und übrige Gebiete	Mio. €	79,7	59,2	62,8	38,9	56,2	68,3	69,1	50,0	44,8
512 21	Einfuhr (Generalhandel) ⁸⁾	Mio. €	7 681,8	6 858,5	6 700,7	6 422,8	7 637,6	9 046,7	8 522,3	7 243,0	8 766,2
	Einfuhr:										
	darunter: Güter der Ernährungswirtschaft	Mio. €	743,7	749,8	723,8	692,4	699,0	816,5	723,6	658,3	701,3
	Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mio. €	6 567,3	5 822,8	5 703,2	5 418,8	6 643,6	7 719,7	7 290,4	6 022,1	7 420,2
	davon: Rohstoffe	Mio. €	775,3	691,5	572,6	549,6	663,5	1 192,0	1 254,8	1 148,7	1 577,3
	Halbwaren	Mio. €	459,2	410,7	371,6	424,0	418,5	793,7	638,8	616,1	713,9
	Fertigwaren	Mio. €	5 332,7	4 720,6	4 759,0	4 445,2	5 561,5	5 733,9	5 396,8	4 257,3	5 129,1
	davon: Vorerzeugnisse	Mio. €	653,1	551,2	523,5	509,4	518,2	727,4	768,3	665,1	734,6
	Enderzeugnisse	Mio. €	4 679,6	4 169,4	4 235,5	3 935,9	5 043,3	5 006,5	4 628,5	3 592,2	4 394,5
	davon: Europa	Mio. €	5 504,6	4 860,3	4 578,7	4 381,3	5 279,9	6 340,7	6 149,8	5 059,6	6 192,9
	darunter: aus EU-Länder (EU-27)	Mio. €	4 391,0	4 190,4	4 004,4	3 848,1	4 722,6	5 086,7	4 817,9	3 828,8	4 520,9
	Afrika	Mio. €	191,3	171,5	175,4	136,0	198,0	363,2	299,0	224,2	262,5
	Amerika	Mio. €	815,0	639,5	526,4	672,2	815,2	981,8	661,9	636,9	843,0
	Asien	Mio. €	1 132,8	1 155,0	1 398,8	1 204,6	1 299,9	1 298,8	1 366,1	1 289,6	1 433,3
	Australien und übrige Gebiete	Mio. €	31,4	27,6	17,5	23,6	39,9	61,9	37,4	23,5	24,3

1) Die Ergebnisse für den Einzelhandel und das Gastgewerbe beruhen auf Stichprobenerhebungen; die Berichtskreise werden jährlich durch Stichprobenrotation aktualisiert. Im Groß- und Kfz-Handel basieren die Ergebnisse ab Januar 2011 auf einem Mixmodell (Nutzung von Verwaltungsdaten und Befragung aller großen Unternehmen). - 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Betriebe ab 10 Betten; einschließlich Campingplätze (Touristik-Camping) ab 10 Stellplätze. - 4) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel. - 5) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt - 6) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz, einschließlich Wohnmobile und Krankenwagen. - 7) Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezial- und Generalhandel ist eine Saldierung von Einfuhr- und Ausfuhrergebnissen nicht sinnvoll. - 8) Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten.

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021				
			Durchschnitt		August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
523 11	Gewerbeanzeigen ¹⁾											
	Gewerbeanmeldungen	Anzahl	4 967	4 988	4 480	5 381	5 287	5 281	4 677	5 209	4 999	
	Gewerbeabmeldungen	Anzahl	4 198	3 797	3 157	3 811	3 946	3 476	3 090	3 392	3 560	
524 11	Insolvenzen											
	Insolvenzen	Anzahl	1 097	814	443	400	580	1 493	1 094	1 154	1 101	
	davon:											
	Unternehmen	Anzahl	124	106	89	91	89	102	57	78	91	
	Verbraucher	Anzahl	771	564	273	221	365	1 120	846	859	831	
	ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	179	126	68	74	106	240	180	203	166	
	sonst. nat. Personen ²⁾ , Nachlässe, Ges.gut	Anzahl	23	18	13	14	20	31	11	14	13	
	Voraussichtliche Forderungen	1 000 €	171 061	270 017	937 371	306 978	609 501	146 495	87 857	118 450	97 199	

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2019 / 2020			2020 / 2021			
			Durchschnitt		Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni

Handwerk³⁾

532 11	Beschäftigte (Index) ⁴⁾	2020=100 ⁵⁾	...	99,2	...	99,8	98,7	100,0	96,7	96,3	96,1
	Umsatz (Index) ⁶⁾	2020=100 ⁷⁾	...	100,0	...	87,2	93,1	100,8	118,9	79,3	102,5

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2021			
			Durchschnitt		September	Oktober	November	August	September	Oktober	November

Preise

611 11	Verbraucherpreisindex (Gesamtindex)	2015=100	104,6	105,0	105,0	104,9	104,0	109,2	109,2	109,7	109,5
	Nettokalorien (Teilindex)	2015=100	105,7	107,3	107,5	107,6	107,6	108,4	108,5	108,6	108,7

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2020			2020 / 2021			
			Durchschnitt		Februar	Mai	August	November	Februar	Mai	August
612 61	Preisindex für Wohngebäude ⁸⁾	2015=100	116,7	119,3	120,2	120,3	117,9	118,6	124,0	129,2	133,1

EVAS	Merkmal	Einheit	2019	2020	2019 / 2020			2020 / 2021			
			Durchschnitt		Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni

Verdienste

623 21 Verdienste

Bruttomonatsverdienste⁹⁾ der vollzeitbeschäftigten

Arbeitnehmer/-innen¹⁰⁾ im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich

männlich	€	4 157	4 135	3 857	3 834	3 670	3 820	3 844	3 793	3 902
weiblich	€	4 356	4 311	4 022	3 977	3 799	3 962	3 989	3 934	4 058
Leistungsgruppe 1 ¹¹⁾	€	3 646	3 681	3 435	3 464	3 334	3 454	3 471	3 431	3 507
Leistungsgruppe 2 ¹¹⁾	€	7 795	7 858	6 958	6 990	6 830	6 984	7 037	7 049	7 161
Leistungsgruppe 3 ¹¹⁾	€	5 062	5 092	4 650	4 675	4 548	4 648	4 699	4 685	4 768
Leistungsgruppe 4 ¹¹⁾	€	3 598	3 553	3 382	3 350	3 180	3 324	3 348	3 264	3 384
Leistungsgruppe 5 ¹¹⁾	€	2 927	2 840	2 755	2 709	2 438	2 695	2 711	2 617	2 730
Produzierendes Gewerbe	€	2 359	2 243	2 260	2 147	2 044	2 189	2 179	2 184	2 242
Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	€	4 439	4 342	4 008	3 939	3 731	3 919	3 948	3 891	4 041
Verarbeitendes Gewerbe	€	5 565	5 037	(4 574)	4 355	4 046	4 065	4 061	4 036	4 444
Energieversorgung	€	4 641	4 542	4 153	4 144	3 816	4 044	4 085	4 068	4 172
Wasserversorgung ¹²⁾	€	5 991	6 095	5 274	5 278	5 402	5 347	5 378	5 351	5 461
Baugewerbe	€	3 682	3 710	3 424	3 356	3 369	3 411	3 466	3 489	3 574
Dienstleistungsbereich	€	3 584	3 512	3 379	3 115	3 289	3 388	3 378	3 163	3 482
Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz	€	3 971	4 001	3 759	3 766	3 630	3 756	3 777	3 729	3 812
Verkehr und Lagerei	€	3 717	3 752	3 489	3 470	3 263	3 492	3 519	3 248	3 460
Gastgewerbe	€	3 142	3 124	2 971	2 990	2 797	2 935	2 978	2 925	3 001
Information und Kommunikation	€	2 482	2 018	2 421	2 335	1 453	2 123	1 751	(1 524)	1 727
Erbringung von Finanz- und Vers.d.leistungen	€	4 930	4 864	4 521	4 502	4 382	4 538	4 621	4 645	4 694
Grundstücks- und Wohnungswesen	€	5 608	5 742	4 766	4 874	4 840	4 840	4 952	4 985	4 974
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	€	(4 299)	(4 427)	(3 959)	(4 085)	(3 866)	(3 929)	(4 022)	(4 048)	(4 050)
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	€	4 844	4 729	4 405	4 338	4 134	4 176	4 248	4 292	4 391
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	€	3 003	2 913	2 883	2 901	(2 492)	2 766	2 804	2 680	2 728
Erziehung und Unterricht	€	3 962	4 063	3 853	3 899	3 941	3 941	3 941	3 955	4 000
Gesundheits- und Sozialwesen	€	4 600	4 733	4 495	4 568	4 613	4 633	4 640	4 674	4 709
Kunst, Unterhaltung und Erholung	€	4 116	4 284	3 977	3 999	4 019	4 085	4 100	4 090	4 156
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	€	4 446	4 210	4 205	4 140	3 625	3 924	(4 022)	(4 325)	(3 833)
	€	(3 860)	3 746	(3 682)	3 551	3 450	3 543	3 570	3 559	3 585

1) Ohne Reisegewerbe. - 2) Beispielsweise als Gesellschafter/-innen oder Mithafter. - 3) Zulassungspflichtiges Handwerk lt. Anlage A der Handwerksordnung. - 4) Am Ende des Kalendervierteljahres. - 5) Hier: 30.09. - 6) Ohne Umsatzsteuer, Vierteljahresergebnis (März = 1. Vj., Juni = 2. Vj., usw.). - 7) Hier: Vierteljahresdurchschnitt. - 8) Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistung am Bauwerk. - 9) Nachgewiesen werden Vierteljahresdurchschnitte, d. h. März = Durchschnitt aus Januar bis März, Juni = Durchschnitt aus April bis Juni, usw., ohne Sonderzahlungen. Im Jahresdurchschnitt sind die Sonderzahlungen mit enthalten. - 10) Einschließlich Beamte/-innen. - 11) Leistungsgruppe (Lgr.) 1: Arbeitnehmer/-innen (AN) in leitender Stellung; Lgr. 2: herausgehobene Fachkräfte; Lgr. 3: Fachkräfte; Lgr. 4: angelernte AN; Lgr. 5: ungelernete AN. - 12) Einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung.

Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

- Heft 6/2020 Der kommunale Finanzausgleich 2020 (2 A4-Karten, Verwaltungseinheiten):
Ausgleichswirkung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben
a) Steuerkraftmesszahlen 2020 in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
b) Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2020
in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
- Heft 7/2020 Durchschnittliche Steuereinnahmekraft der Jahre 2017 - 2019 in € je Einwohner/-in auf Ebene
der Verwaltungseinheiten (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in € je Einwohner/-in auf Ebene der
Verwaltungseinheiten am 31.12.2019 (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
- Heft 8/2020 Jährliche Wachstumsrate der Übernachtungen je Reisegebiet 2009 bis 2019 (A5-Karte)
Wachstum der Übernachtungen je Reisegebiet 2009 bis 2019 (A5-Karte)
Jährliches Wachstum der Übernachtungen 2009 bis 2019 in Prozent (A5-Karte, Kreisebene)
Zunahme der Übernachtungen 2009 bis 2019 (A5-Karte, Kreisebene)
- Heft 9/2020 Relative Höhe des Mindestlohns in Niedersachsen 2018 nach Arbeitsmarktregionen (A4-Karte)
Anzahl der ambulanten Pflegedienste in einem Radius von 8 122 Metern um den
Bevölkerungsmittelpunkt der Postleitzahl-Gebiete 2017 (A5-Karte, Kreisebene)
Distanz besiedelter Flächen zum nächsten ambulanten und stationären Pflegedienst 2017
(A5-Karten, Kreisebene)
Median der Anzahl der Pflegebedürftigen je ambulanten und stationären Pflegedienst 2017
(A5-Karten, Kreisebene)
- Heft 10/2020 Menschen mit Schwerbehinderung in Niedersachsen 2019 (A5-Karte, Kreisebene)
Lebenserwartung bei der Geburt in den Staaten der Europäischen Union und
den deutschen Ländern 2018 (A4-Karte)
- Heft 12/2020 Veränderungen der Bevölkerungszahlen 2019 gegenüber 2018 – Landkreise und
kreisfreie Städte; Gebietsstand: 01.01.2019
Armutsgefährdung nach Anpassungsschichten des Mikrozensus 2019
- Heft 1/2021 Anteil der ausländischen Bevölkerung in den kreisfreien Städten und Landkreisen
Niedersachsens am 31.12.2019
Wöchentlicher Gewinn und Verlust bei einer Verteilung von 63 000 Impfdosen nach Anteil
der Bevölkerung ab 80 Jahren anstelle einer Verteilung nach Anteil der Gesamtbevölkerung
(Bevölkerungsstand: 31.12.2019, A4-Karte, Kreisebene)
- Heft 3/2021 Wohnfläche pro Person in den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens 2018
- Heft 4/2021 Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2020 (A4-Karte, Kreisebene)
- Heft 5/2021 Der kommunale Finanzausgleich 2021 (2 A4-Karten, Verwaltungseinheiten):
Ausgleichswirkung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben
a) Steuerkraftmesszahlen 2021 in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
b) Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2021
in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)
- Heft 7/2021 Durchschnittliche Steuereinnahmekraft der Jahre 2018 - 2020 in € je Einwohner/-in auf Ebene
der Verwaltungseinheiten (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich in € je Einwohner/-in auf Ebene der
Verwaltungseinheiten am 31.12.2020 (A4-Karte, Verwaltungseinheiten)
- Heft 8/2021 Veränderungsraten der Übernachtungen von ausländischen Gästen nach Kreisen
und kreisfreien Städten 2020 im Vergleich zu 2019
- Heft 9/2021 Stromeinspeisung aus erneuerbaren Energien insgesamt 2019 nach kreisfreien Städten
und Landkreisen

Fortsetzung Verzeichnis der farbigen thematischen Karten

Heft 10/2021	Anteil der Briefwählerinnen und -wähler an allen Wählenden bei der Bundestagswahl 2021 in Niedersachsen
Heft 11/2021	Gender Pay Gap in den Staaten der Europäischen Union (EU-27) und den deutschen Ländern 2019 Betriebswirtschaftliche Ausrichtung der Betriebe nach Regionen mit regionalem und landesweitem Flächenanteil in Prozent im Jahr 2020 Anteil tatsächlich bewässerter landwirtschaftlich genutzter Fläche nach Kreisen im Jahr 2019 in Prozent Durchschnittliche Pachtentgelte pro Hektar für Ackerland nach Kreisen in Euro im Jahr 2020 Durchschnittliche Pachtentgelte pro Hektar für Grünland nach Kreisen in Euro im Jahr 2020
Heft 12/2021	Veränderungen der Bevölkerungszahlen 31.12.2020 gegenüber 31.12.2019 (A4-Karte, Kreisebene)

Informationen zu diesen Karten des LSN erhalten Sie bei Jörg - Dieter Strote, Tel. 0511 9898-1124.

Veröffentlichungen des LSN im November 2021

Sachgebiet/Kennziffer	Titel	Regionale Gliederung ¹⁾
Bevölkerungsstand		
A I 1 – m 6 / 2021	Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Juni 2021	K
A I 3 – j / 2020	Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand 2020	K
Gesundheitswesen		
A IV 3, A IV 10 – S / 2020/21	Monatlich Gestorbene 2020/21 nach ausgewählten Todesursachen, Stand: 11/2021	L
Viehwirtschaft und tierische Erzeugung		
C III 1 – hj 1 / 2021	Viehbestände am 3. Mai 2021, Rinder, Schweine	G
C III 2, C III 3, – m 8 / 2021 C III 6, C III 7	Tierische Erzeugung im August 2021	SR
Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe		
E I 1 bis E I 3 – m 9 / 2021	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, September 2021	K
Bauhauptgewerbe, Ausbaugewerbe		
E II 1 – m 9 / 2021	Bauhauptgewerbe im September 2021	L
Bautätigkeit		
F II 1 – m 9 / 2021	Gemeldete Baugenehmigungen, September 2021	K
Tourismus		
G IV 1a – m 9 / 2021	Beherbergung im Reiseverkehr, September 2021	RG
Schulden und Personal		
L III 1 – j / 2019	Schulden des Landes, der Gemeinden, Samtgemeinden und Landkreise sowie der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen am 31. Dezember 2019	G

¹⁾ Die Buchstaben bedeuten die kleinste ausgewiesene regionale Gliederung.

BWK = Bundestagswahlkreise, G = Gemeinden, GT = Gemeindeteil, H = ausgewählte Häfen, HS = Hochschulen, K = Kreisfreie Städte, Landkreise, KB = Kammerbezirke, L = Land, LKB = Landwirtschaftskammerbezirke, LWK = Landtagswahlkreise, RG = Reisegebiete, SR = Statistische Regionen, VE = Verwaltungseinheiten.

Verzeichnis häufig nachgefragter Tabellen

<u>Titel</u>	<u>reg. Gliederung</u>	<u>Monatsheft, Seite</u>
Bevölkerungsveränderung im 2. Vierteljahr 2021	K, gr. St.	10/2021, S. 575
Bevölkerungsstand am 30. Juni 2021	K, gr. St.	10/2021, S. 578
Einbürgerungen in Niedersachsen im Jahr 2020	L	6/2021, S. 324
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.03.2021	K, gr. St.	11/2021, S. 658
Arbeitslose im September 2021	K	11/2021, S. 656
Ausländer/-innen am 31.12.2020 nach Geschlecht und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	K	6/2021, S. 327
Verarbeitendes Gewerbe im 3. Quartal 2021	K, gr. St.	12/2021, S. 718
Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2019	K, gr. St.	7/2020, S. 350
Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2019	K, gr. St.	7/2020, S. 352
Gewerbeanzeigen Januar bis Oktober 2021	L	12/2021, S. 726
Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbezeigen im 1. Vierteljahr 2021	L	11/2021, S. 662
Staatliche Kassenergebnisse 2018 und 2019 nach Ausgabe- und Einnahmearten (gesamtwirtschaftliche Darstellung)	L	5/2020, S. 228
Landeshaushalt: Haushaltsansätze nach Einnahme- und Ausgabearten und nach Aufgabenbereichen 2021	L	4/2021, S. 230
Beschäftigte bei öffentlichen Arbeitgebern am 30. Juni 2020	L	10/2021, S. 596

Statistische Monatshefte Niedersachsen

Landesamt für Statistik
Niedersachsen

Fünfundsiebzigster
Jahrgang Heft 1 - 12



Niedersachsen

Statistische Monatshefte Niedersachsen

75. Jahrgang · Heft 1 – 12 / 2021

Textbeiträge

	Heft / Seite
Bevölkerung, Gesundheitswesen, Erwerbstätigkeit	
Ausländerinnen und Ausländer in Niedersachsen	1 6
Ergebnisse aus Mikrozensus und EU-Silc: So war der Gesundheitszustand und die Krankenversicherungssituation der Niedersächsinen und Niedersachsen im Jahr 2019	6 310
75 Jahre Niedersachsen. Ein historischer Rückblick auf die „Jugendphase“ des Landes – Thema: Krankenversicherung	6 315
Zensus gestern, Zensus heute – Entwicklung der umfangreichsten Erhebung der amtlichen Statistik seit Gründung des Landes Niedersachsen	12 694
Bildung, Rechtspflege, Wahlen	
Für einen guten Start ins Leben – Die Akademisierung der Hebammenausbildung	6 307
75 Jahre Niedersachsen. Ein historischer Rückblick auf die „Jugendphase“ des Landes – Thema: Wahlen	9 509
Auf einen Blick: Briefwahl bei der Bundestagswahl 2021 in Niedersachsen	10 560
Land- und Forstwirtschaft	
Jahresrückblick: Landwirtschaft 2020	4 198
Niedersachsens Landwirtschaft verändert sich – ein Überblick	11 632
75 Jahre Niedersachsen. Ein historischer Rückblick auf die „Jugendphase“ des Landes – Thema: Landwirtschaft	11 645
Auf einen Blick: Veganes Fleisch – Welche Pflanzen wachsen dafür auf den Feldern in Niedersachsen?	12 692
Produzierendes Gewerbe, Handwerk	
Auf einen Blick: Rechtliche Einheiten in Niedersachsen im Zeitraum von 2007 bis 2019	2 64
75 Jahre Niedersachsen. Ein historischer Rückblick auf die „Jugendphase“ des Landes – Thema: Industrie	4 194
Wohnungswesen, Bautätigkeit	
Auf einen Blick: Das niedersächsische Bauhauptgewerbe im Corona-Jahr 2020	1 4
Wie wohnen die Menschen in Niedersachsen?	3 116
75 Jahre Niedersachsen. Ein historischer Rückblick auf die „Jugendphase“ des Landes – Thema: Wohnen	3 126
Tourismus	
Tourismus in Niedersachsen im Jahr 2020 unter Corona-Bedingungen	8 430
75 Jahre Niedersachsen. Ein historischer Rückblick auf die „Jugendphase“ des Landes – Thema: Gastgewerbe und Fremdenverkehr	8 437
Auf einen Blick: Grenzregion Deutschland – Niederlande: Der Tourismus im Grenzraum	9 488
Handel	
Auf einen Blick: Der Außenhandel im Corona-Jahr 2020	4 174
Auf einen Blick: Polen – Spitzenreiter beim LKW-Bestand?	7 364

	Heft / Seite
Öffentliche Sozialleistungen	
Legale Prostitution in Niedersachsen 2018 bis 2020	10 562
Öffentliche Finanzen	
Die Hochschulfinanzen in Niedersachsen – Ergebnisse der Jahrerhebung 2019	2 66
Die kommunalen Finanzen im Corona-Jahr 2020	3 129
Der kommunale Finanzausgleich im Jahr 2021	5 245
Das Jahr in Zahlen: Staats- und Kommunalfinanzen 2020	7 366
Löhne und Gehälter	
Die Corona-Pandemie und die Entwicklung der Verdienste in Niedersachsen – Ergebnisse der Vierteljährlichen Verdiensterhebung 2020	5 257
Umwelt	
Sektorenkopplung der Energiewende und regionale Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien 2019	9 490
75 Jahre Niedersachsen. Ein historischer Rückblick auf die „Jugendphase“ des Landes – Thema: Öffentliche Stromerzeugung	9 501
Allgemeines	
Zur aktuellen Diskussion um die Impfstoffverteilung in der Corona-Pandemie	1 10
Erhebungsbeauftragte I – Eine Beleuchtung des Tätigkeitsfeldes im Rahmen aktueller Rechtsproblematiken	2 64
Auf einen Blick: Baumärkte – Gewinner der Corona-Krise	3 114
Auf einen Blick: Jogging-Anzüge – die wahrscheinlich beliebteste Bekleidung im Corona Jahr 2020	5 244
Auf einen Blick: Apotheken in der Corona-Pandemie	6 306
Erfassen, was ist. Gestalten, was wird. Der Zensus 2022	7 379
Die wirtschaftliche Entwicklung in Niedersachsen 2020	4 177
75 Jahre Niedersachsen. Ein historischer Rückblick auf die „Jugendphase“ des Landes – Thema: Arbeitsmarkt und Verdienste	5 264
„Früher-Heute-Geschichten“ aus der „Sendung mit der Maus“: Die amtliche Statistik blickt zurück. Heute mit dem Thema: Herstellung von Backwaren	5 269
Niedersachsens Partnerschaften – eine statistische Übersicht über die Provinz Anhui	7 384
Auf einen Blick: „Eisland Niedersachsen“	8 428
75 Jahre Niedersachsen – 75 Jahre Landesamt für Statistik, Teil 1	8 440
75 Jahre Niedersachsen – 75 Jahre Landesamt für Statistik, Teil 2	9 503
Profiling als fester Bestandteil der Wirtschaftsstatistik im LSN – Rückblick und Status Quo	10 566
Auf einen Blick: Flächennutzung in den 6 bevölkerungsreichsten Städten Niedersachsens	11 620
Niedersachsen in Europa	11 622

Statistische Monatshefte Niedersachsen

75. Jahrgang · Heft 1 – 12 / 2021

Tabellenteil

	Heft / Seite
Bevölkerung	
Natürliche Bevölkerungsbewegungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 3. Vierteljahr 2020	1 24
Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 3. Vierteljahr 2020	1 23
Wanderungen der kreisfreien Städte und Landkreise im 3. Vierteljahr 2020	1 25
Bevölkerungsentwicklung im 3. Vierteljahr 2020 und Bevölkerungsstand am 30. September 2020	1 26
Natürliche Bevölkerungsbewegungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 4. Vierteljahr 2020	8 452
Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 4. Vierteljahr 2020	8 451
Wanderungen der kreisfreien Städte und Landkreise im 4. Vierteljahr 2020	8 453
Bevölkerungsentwicklung im 4. Vierteljahr 2020 und Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2020	8 454
Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 1. Vierteljahr 2021	9 517
Natürliche Bevölkerungsbewegungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 1. Vierteljahr 2021	9 518
Wanderungen der kreisfreien Städte und Landkreise im 1. Vierteljahr 2021	9 519
Bevölkerungsentwicklung im 1. Vierteljahr 2021 und Bevölkerungsstand am 31. März 2021	9 520
Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 2. Vierteljahr 2021	10 575
Natürliche Bevölkerungsbewegungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen im 2. Vierteljahr 2021	10 576
Wanderungen der kreisfreien Städte und Landkreise im 2. Vierteljahr 2021	10 577
Bevölkerungsentwicklung im 2. Vierteljahr 2021 und Bevölkerungsstand am 30. Juni 2021	10 578
Bevölkerungsveränderungen in den kreisfreien Städten und Landkreisen	
im Oktober 2020	2 83
im November 2020	2 84
im Dezember 2020	6 323
im Jahr 2020	7 391
im Januar 2021	7 392
im Februar 2021	7 393
im März 2021	7 394
im April 2021	8 455
im Mai 2021	9 521
im Juni 2021	9 522
im Juli 2021	10 579
im August 2021	11 655
im September 2021	12 715
Ausländer/-innen in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Geschlecht und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	
am 31.12.2020	6 327
Einbürgerungen in Niedersachsen	
im Jahr 2020	6 324
Arbeitsmarkt, Erwerbstätigkeit	
Arbeitslose im September 2020 in den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens	1 27
Arbeitslose im Dezember 2020 in den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens	1 28
Arbeitslose Ende März 2021 in den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens	4 211
Arbeitslose Ende Juni 2021 in den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens	7 395
Arbeitslose Ende September 2021 in den Landkreisen und kreisfreien Städten Niedersachsens	11 656
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.03.2020 nach ausgewählten Merkmalen	1 29

	Heft / Seite
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.03.2020 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	1 30
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.06.2020 nach ausgewählten Merkmalen	1 31
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.06.2020 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	1 32
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.09.2020 nach ausgewählten Merkmalen	4 212
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.09.2020 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	4 213
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.12.2020 nach ausgewählten Merkmalen	7 396
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.12.2020 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	7 397
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.03.2021 nach ausgewählten Merkmalen	11 658
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.03.2021 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	11 659
Unterbeschäftigung in Niedersachsen	
im September 2020	1 33
im Dezember 2020	4 214
im März 2021	4 216
im September 2021	11 657
Land- und Forstwirtschaft	
Tierische Produktion	
1. Schlachtungen, Schlachtmenge und durchschnittliches Schlachtgewicht von tauglich beurteilten Tieren inländischer und ausländischer Herkunft	
im Oktober 2020	1 34
im November 2020	2 85
im Dezember 2020	3 137
im Januar 2021	3 139
im Februar 2021	4 218
im März 2021	5 275
im April 2021	6 328
im Mai 2021	7 398
im Juni 2021	8 456
im Juli 2021	9 523
im August 2021	10 580
im September 2021	11 660
im Oktober 2021	12 716
2. Zusammenfassende Übersicht der Geflügelproduktion	
im Oktober 2020	1 35
im November 2020	2 86
im Dezember 2020	3 138
im Januar 2021	3 138
im Februar 2021	4 219
im März 2021	5 276
im April 2021	6 329
im Mai 2021	7 399
im Juni 2021	8 457
im Juli 2021	9 524
im August 2021	10 581
im September 2021	11 661
im Oktober 2021	12 717
Produzierendes Gewerbe	
Verarbeitendes Gewerbe nach kreisfreien Städten und Landkreisen	
im 4. Quartal 2020	3 140
im 1. Quartal 2021	5 277
im 3. Quartal 2021	12 718
Handwerk	
Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbebezügen - Messzahlen und Veränderungsraten -	
im 1. Vierteljahr 2020	1 36
im 2. Vierteljahr 2020	2 87
im 3. Vierteljahr 2020	6 352

im 4. Vierteljahr 2020	7	400
im 1. Vierteljahr 2021	11	662

Wohnungswesen, Bautätigkeit

Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2020 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	7	401
Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2020 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	7	402

Handel, Außenhandel und Gastgewerbe, Tourismus

Umsatzentwicklung im Einzel- und Kfz-Handel

im Oktober 2020	1	39
im November 2020	2	90
im Dezember 2020	3	143
im Januar 2021	5	280
im Februar 2021	5	281
im März 2021	6	332
im April 2021	7	406
im Mai 2021	8	460
im Juni 2021	9	527
im Juli 2021	10	584
im August 2021	11	665
im September 2021	12	721

Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzel- und Kfz-Handel

im Oktober 2020	1	40
im November 2020	2	91
im Dezember 2020	3	144
im Januar 2021	5	280
im Februar 2021	5	282
im März 2021	6	333
im April 2021	7	407
im Mai 2021	8	461
im Juni 2021	9	528
im Juli 2021	10	585
im August 2021	11	666
im September 2021	12	722

Umsatzentwicklung im Gastgewerbe

im Oktober 2020	1	41
im November 2020	2	92
im Dezember 2020	3	145
im Januar 2021	5	283
im Februar 2021	5	284
im März 2021	6	334
im April 2021	7	408
im Mai 2021	8	462
im Juni 2021	9	529
im Juli 2021	10	586
im August 2021	11	667
im September 2021	12	723

Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe

im Oktober 2020	1	41
im November 2020	2	92
im Dezember 2020	3	145
im Januar 2021	5	283
im Februar 2021	5	284
im März 2021	6	334
im April 2021	7	408
im Mai 2021	8	462
im Juni 2021	9	529
im Juli 2021	10	586
im August 2021	11	667
im September 2021	12	723

Umsatzentwicklung im Großhandel

im Oktober 2020	1	42
im November 2020	2	93
im Dezember 2020	3	146
im Januar 2021	5	285
im Februar 2021	5	286
im März 2021	6	335
im April 2021	7	409
im Mai 2021	8	463
im Juni 2021	9	530
im Juli 2021	10	587
im August 2021	11	668
im September 2021	12	724

Beschäftigung im Großhandel

im Oktober 2020	1	42
im November 2020	2	93
im Dezember 2020	3	146
im Januar 2021	5	285
im Februar 2021	5	286

im März 2021	6	335
im April 2021	7	409
im Mai 2021	8	463
im Juni 2021	9	530
im Juli 2021	10	587
im August 2021	11	668
im September 2021	12	724

Außenhandel

im Oktober 2020	1	37
im November 2020	2	88
im Dezember 2020	3	141
im Januar 2021	4	220
im Februar 2021	5	278
im März 2021	6	330
im April 2021	7	404
im Mai 2021	8	458
im Juni 2021	9	525
im Juli 2021	10	582
im August 2021	11	663
im September 2021	12	719

Beherbergung im Reiseverkehr nach kreisfreien Städten und Landkreisen

im Oktober 2020	1	43
im November 2020	2	94
im Dezember 2020	3	147
im Januar 2021	5	287
im Februar 2021	6	336
im März 2021	6	337
im April 2021	7	410
im Mai 2021	8	464
im Juni 2021	9	531
im Juli 2021	10	588
im August 2021	11	669
im September 2021	12	725

Verkehr

Straßenverkehrsunfälle

im Oktober 2020	1	48
im November 2020	2	99
im Dezember 2020	3	152
im Januar 2021	4	226
im Februar 2021	5	292
im März 2021	6	342
im April 2021	7	415
im Mai 2021	8	469
im Juni 2021	9	536
im Juli 2021	10	593
im August 2021	11	674
im September 2021	12	736

Gewerblicher Passagier-, Fracht und Postverkehr auf dem Flughafen Hannover-Langenhagen

im Dezember 2020	1	51
im Januar 2021	4	229
im Februar 2021	4	229
im März 2021	4	229
im April 2021	6	345
im Mai 2021	6	345
im Juni 2021	8	473
im August 2021	9	539
im September 2021	11	677

Gesamtbeförderung der Binnenschifffahrt nach Güterabteilungen und im Sinne des NST-2007

im September 2020	1	49
im Oktober 2020	1	50
im November 2020	3	153
im Dezember 2020	3	154
im Januar 2021	4	227
im Februar 2021	5	293
im März 2021	6	343
im April 2021	8	470
im Mai 2021	8	471
im Juni 2021	9	537
im Juli 2021	10	594
im August 2021	11	675
im September 2021	12	737

Güterumschlag der Binnenschifffahrt nach ausgewählten Häfen

im September 2020	1	49
im Oktober 2020	1	50
im November 2020	3	153
im Dezember 2020	3	154
im Januar 2021	4	227
im Februar 2021	5	293
im März 2021	6	343
im April 2021	8	470
im Mai 2021	8	471
im Juni 2021	9	537
im Juli 2021	10	594

im August 2021	11	675
im September 2021	12	737

Güterumschlag der Seeschifffahrt nach Güterabteilungen und im Sinne des NST-2007

im Oktober 2020	2	100
im November 2020	2	101
im Dezember 2020	3	155
im Januar 2021	4	228
im Februar 2021	5	294
im März 2021	6	344
im April 2021	7	416
im Mai 2021	8	472
im Juni 2021	9	538
im Juli 2021	10	595
im August 2021	11	676
im September 2021	12	738

Güterumschlag der Seeschifffahrt nach ausgewählten Häfen

im Oktober 2020	2	100
im November 2020	2	101
im Dezember 2020	3	155
im Januar 2021	4	227
im Februar 2021	5	294
im März 2021	6	344
im April 2021	7	416
im Mai 2021	8	472
im Juni 2021	9	538
im Juli 2021	10	595
im August 2021	11	676
im September 2021	12	738

Gewerbeanzeigen, Insolvenzen

Gewerbeanzeigen Januar bis November 2020	1	44
Gewerbeanzeigen Januar bis Dezember 2020	2	95
Gewerbeanzeigen Januar 2021	3	148
Gewerbeanzeigen Januar bis Februar 2021	4	222
Gewerbeanzeigen Januar bis März 2021	5	288
Gewerbeanzeigen Januar bis April 2021	6	338
Gewerbeanzeigen Januar bis Mai 2021	7	411
Gewerbeanzeigen Januar bis Juni 2021	8	465
Gewerbeanzeigen Januar bis Juli 2021	9	532
Gewerbeanzeigen Januar bis August 2021	10	589
Gewerbeanzeigen Januar bis September 2021	11	670
Gewerbeanzeigen Januar bis Oktober 2021	12	726

Insolvenzen

Insolvenzverfahren nach Höhe der Forderungen und Anzahl der Arbeitnehmer/-innen
und nach Wirtschaftsbereichen

Januar bis Oktober 2020	1	46
Januar bis November 2020	2	97
Januar bis Dezember 2020	3	150
Januar 2021	4	224
Januar bis Februar 2021	5	290
Januar bis März 2021	6	340
Januar bis April 2021	7	413
Januar bis Mai 2021	8	467
Januar bis Juni 2021	9	534
Januar bis Juli 2021	10	591
Januar bis August 2021	11	672
Januar bis September 2021	12	728

Öffentliche Finanzen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen

4. Quartal 2020

1. Einzahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung	3	156
2. Auszahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung, Saldi und Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3	158
3. Auszahlungen für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	3	160
4. Steuereinzahlungen	3	160
4. Stand und Bewegung der Schulden	3	161

1. Quartal 2021

1. Einzahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung	6	346
2. Auszahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung, Saldi und Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6	348
3. Auszahlungen für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	6	350
4. Steuereinzahlungen	6	350
5. Stand und Bewegung der Schulden	6	351

2. Quartal 2021

1. Einzahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung	9	540
2. Auszahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung, Saldi und Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9	542
3. Auszahlungen für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	9	544
4. Steuereinzahlungen	9	544
5. Stand und Bewegung der Schulden	9	479

3. Quartal 2021

1. Einzahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung	12	730
2. Auszahlungen nach Arten in haushaltswirtschaftlicher Darstellung, Saldi und Zahlungen aus Finanzierungstätigkeit	12	732
3. Auszahlungen für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	12	734
4. Steuereinzahlungen	12	734
5. Stand und Bewegung der Schulden	12	735

Landeshaushalt 2021

1. Haushaltsansätze nach Einnahme- und Ausgabearten (gesamtwirtschaftliche Darstellung)	4	230
2. Haushaltsansätze nach Aufgabenbereichen	4	231

Personalstand

Beschäftigte bei öffentlichen Arbeitgebern in Niedersachsen am 30. Juni 2020	10	596
---	----	-----